

Haushaltsplan 2019 / 2020

- Sonderband 1 -

Wirtschaftspläne und neueste Jahresabschlüsse:

- Eigenbetrieb FREIBERGER ABWASSERBESEITIGUNG
- Eigenbetrieb Gebäude- und Flächenmanagement
- Unternehmen mit eigener Rechtspersönlichkeit, an denen die Stadt Freiberg mit mehr als 20 % beteiligt ist

Inhaltsverzeichnis

Eigenbetrieb / Unternehmen	Beteiligung Stadt	Seite	Seite
		Wirtschaftsplan 2019	Jahresabschluss 31.12.2017
Eigenbetrieb FREIBERGER ABWASSERBESEITIGUNG		1-23	24-25
Eigenbetrieb Gebäude- und Flächenmanagement		27-47	48-49
unmittelbare Beteiligungen			
Stadtwerte Freiberg AG	90,0 v. H.	50-53	98-99
Städtische Wohnungsgesellschaft Freiberg/Sa. AG	81,5 v. H.	54-57	100-101
Seniorenheime Freiberg gGmbH	75,0 v. H.	58-61	102-103
SAXONIA Standortentwicklungs- und -verwaltungsgesellschaft mbH	50,0 v. H.	62-65	104-105
Mittelsächsische Theater und Philharmonie gGmbH	33,3 v. H.	66-69	106-107
mittelbare Beteiligungen			
Freiberger Bäderbetriebsgesellschaft mbH	90,0 v. H.	70-73	108-109
Stadtbau Freiberg GmbH	81,5 v. H.	74-77	110-111
DIWO Freiberg GmbH	81,5 v. H.	78-81	112-113
Servicegesellschaft Seniorenheime Freiberg mbH	75,0 v. H.	82-85	114-115
Freiberger Stromversorgung GmbH	63,0 v. H.	86-89	116-117
Freiberger Erdgas GmbH	53,5 v. H.	90-93	118-119
Deutsches Brennstoffinstitut Vermögensverwaltungs-GmbH	50,0 v. H.	94-97	120-121

Stand: 11.01.2019

Wirtschaftsplan 2019 Eigenbetrieb FREIBERGER ABWASSERBESEITIGUNG

	Seite
Teil A Beschlussvorlage	2
Teil B Vorbericht zum Wirtschaftsplan	3
Teil C Erfolgsplan	5
Teil D Erläuterungen zum Erfolgsplan	6
Teil E Liquiditätsplan	7
Teil F Erläuterungen zum Liquiditätsplan	12
Teil G Stellenübersicht	13
Teil H Finanzplan für die Jahre 2018 bis 2022	15
Teil I Erläuterungen zum Finanzplan 2018 bis 2022	18
Teil J Investitionsprogramm 2018 bis 2022	19



Beschlussvorlage
FREIBERGER ABWASSERBESEITIGUNG
Graner, Uwe

Nummer: **2018/223**
Datum: 04.09.2018
Wiedervorlage:
Aktenzeichen: gra-eck-ti
Bezug-Nummer:

Beratungsfolge	Termin	Status
Oberbürgermeister-Dienstberatung	01.10.2018	nicht öffentlich vorberatend
Bau- und Betriebsausschuss	18.10.2018	nicht öffentlich vorberatend
Stadtrat	01.11.2018	öffentlich beschließend

Betreff:

Beschluss des Wirtschaftsplanes 2019 für den Eigenbetrieb FREIBERGER ABWASSERBESEITIGUNG

Beschlussvorschlag:

Auf Grund von § 91 Abs. 1 Nr. 1 SächsGemO in Verbindung mit § 16 Sächsische Eigenbetriebsverordnung (SächsEigBVO) beschließt der Stadtrat der Stadt Freiberg den Wirtschaftsplan für den Eigenbetrieb FREIBERGER ABWASSERBESEITIGUNG für den Zeitraum 01.01.2019 bis 31.12.2019 in der folgenden Fassung

1. Der Wirtschaftsplan 2019 wird festgesetzt:

Im Erfolgsplan mit

- einem Gesamtertrag von 8.829.000,00 €,
- einem Gesamtaufwand von 8.006.000,00 €,
- einem Jahresergebnis von + 823.000,00 €,

im Liquiditätsplan mit

- Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit 2.263.000,00 €,
- Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit - 3.875.000,00 €,
- Mittelzufluss aus der Finanzierungstätigkeit 1.164.000,00 €,
- Finanzmittelbestand am Ende der Periode 4.593.000,00 €,

2. Der Stellenplan wird in der Fassung des Teiles G der Anlage festgesetzt.

3. Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf: 1.601.000,00 €.

4. Der Gesamtbetrag der Kredite (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf: 2.035.000,00 €.

5. Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird festgesetzt auf: 410.000,00 €.

Zusammenfassung des Sachverhaltes:

Der Eigenbetrieb FREIBERGER ABWASSERBESEITIGUNG hat gemäß § 16 Sächsische Eigenbetriebsverordnung (SächsEigBVO) für jedes Wirtschaftsjahr vor dessen Beginn einen Wirtschaftsplan aufzustellen. Entsprechend der §§ 17 bis 21 SächsEigBVO enthält der Wirtschaftsplan die Teile Vorbericht, Erfolgsplan, Liquiditätsplan, Stellenübersicht und Finanzplanung.

Sachverhalt:

Im Erfolgsplan (Teile C und D) des Wirtschaftsplanes werden alle voraussehbaren Erlöse/Erträge und Aufwendungen/Kosten des Planjahres 2019 dargestellt und erläutert. Alle vorhandenen und vorhersehbaren Finanzierungsmittel (Mittelzufluss) sowie der Finanzierungsbedarf (Mittelabfluss) des Planjahres 2019 werden in den Teilen E und F (Liquiditäts- und Investitionsplan) dargestellt und erläutert. Der Teil G, Stellenübersicht, enthält die im Planjahr 2019 erforderlichen Stellen für Beschäftigte.

Die Finanzplanung (Teile H und I) umfasst einen Zeitraum von 5 Jahren. Sie zeigt die voraussichtliche Entwicklung des Mittelzu- und Mittelabflusses aus laufender Geschäftstätigkeit, aus Investitionstätigkeit und aus Finanzierungstätigkeit sowie den voraussichtlichen Finanzmittelbestand am Ende der Periode auf (Liquiditätsplan) und enthält eine Übersicht über die voraussichtliche Entwicklung der Erlöse/Erträge und Aufwendungen/Kosten (Erfolgsplan) ab dem Wirtschaftsjahr 2018 bis zum Planjahr 2022.

Im Teil J wird das aus heutiger Sicht erforderliche Investitionsprogramm für den Zeitraum 2018 bis 2022 aufgeführt. Der für diesen Zeitraum geplante Gesamtumfang der Investitionen von 22.455 T€ ist nur mit der Aufnahme von Krediten in den Jahren 2018 bis 2022 in Höhe von insgesamt 13.069 T€ zu realisieren.

Finanzielle Auswirkungen:

- ja
 nein
 Investitionsmaßnahme

Der Wirtschaftsplan 2019 enthält Forderungen gegenüber der Stadt Freiberg für Straßenentwässerungskostenanteile Investitionen (STEA-Invest) in Höhe von 605 T€. Straßenentwässerungskostenanteile Betriebskosten (STEA-Betriebskosten) werden in 2019 in Höhe von 300 T€ erhoben. Des Weiteren sind Forderungen aus der Gebührenerhebung für die Schmutzwasserbeseitigung enthalten.

Grundsatz der Veröffentlichung des Beschlusses:

Die Veröffentlichung des Beschlusses ist nicht erforderlich.

Formelle Zuständigkeit:

Die Zuständigkeit für die Entscheidung des Stadtrates ist gemäß § 16 Abs. 1 Satz 1 SächsEigBVO i. V. m. § 5 Abs. 1 Nr. 4 Eigenbetriebssatzung gegeben.

Anlagen:

Wirtschaftsplan 2019

Teil B Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2019

1 Stand und Entwicklung der Aufgaben des Eigenbetriebes, sowie eingesetzte Mittel und Strategien

Zur Erfüllung der hoheitlichen Aufgabe öffentliche Abwasserbeseitigung umfasst die Organisationsstruktur des Eigenbetriebes neben der Betriebsleitung die folgenden drei Sachgebiete:

- Betriebliches Rechnungswesen,
- Planung, Bau, Bestand und Betrieb von Abwassersammlungsanlagen,
- Planung, Bau, Bestand und Betrieb von Abwasserbehandlungsanlagen sowie Gewässerschutz mit:
 - Meisterbereich 1, Betrieb und Unterhaltung Zentralkläranlage
 - Meisterbereich 2, Betrieb und Unterhaltung Sonderbauwerke und sonstige Behandlungsanlagen

Die öffentlichen **Anlagen zur Abwassersammlung** (Kanalnetz mit Sonderbauwerken) im Entsorgungsgebiet des Eigenbetriebes werden eingeteilt in die Systeme für Regenwasser (RW), Schmutzwasser (SW) und Mischwasser (MW). Diese Systeme bestehen aus Sammelkanälen mit Haltungen und Kontrollschächten sowie aus Anschlusskanälen zu den Grundstücken. Daneben zählen Sonderbauwerke wie Regenrückhalte- bzw. -überlaufbecken (RRB und RÜB) sowie Pumpwerke (PW) u. a. zu den öffentlichen Anlagen der Abwassersammlung. Die gesamten Sammelkanäle im Entsorgungsgebiet des Eigenbetriebes besitzen derzeit eine Länge von rund 173 km, davon sind allein rund 121 km im Zeitraum von 1991 bis 2017 hergestellt bzw. erneuert worden. Die Sonderbauwerke sind über das gesamte Entsorgungsgebiet des Eigenbetriebes verteilt. Für eine ständige (24 h) Überwachung ihres Betriebes sowie zur Alarmierung des Bereitschaftsdienstes sind die Wichtigsten der Sonderbauwerke über eine Fernwirkanbindung mit dem Prozessleitsystem der Zentralkläranlage gekoppelt. Die ordnungsgemäße Funktion der öffentlichen Abwassersammlungsanlagen wird durch Instandhaltung, d. h. durch Dichtungsprüfung, Reinigung, Inspektion und Schädlingsbekämpfung aufrechterhalten, des Weiteren sind bauliche Instandsetzungen sowie die Inspektion, Wartung und Instandsetzung der EMSR-technischen Anlagen der Sonderbauwerke und die Grünflächenpflege erforderlich. Wesentlichere Beiträge für die dauernde Erhaltung der Funktionsfähigkeit der öffentlichen Anlagen zur Abwassersammlung werden jedoch durch die jährlichen Investitionen für die öffentlichen Abwassersammlungsanlagen geleistet (siehe Teil J Investitionsprogramm 2018 - 2022).

Im Entsorgungsgebiet des Eigenbetriebes existiert eine zentrale **Anlage zur Abwasserbehandlung**, die Zentralkläranlage Freiberg (ZKA mit 100.000 Einwohnerwerten [EW]). Geringe Anteile des in den öffentlichen Abwassersammlungsanlagen des Eigenbetriebes abgeleiteten Regen-, Schmutz- und Mischwassers werden der Kläranlage Hohentanne (AZV Muldental) und der Kläranlage St. Michaelis (Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung „Oberes Striegistal“, Stadt Brand-Erbisdorf) zugeführt.

Für die mittelfristige finanzielle und wasserwirtschaftliche Sicherstellung der öffentlichen Abwasserbeseitigung im Entsorgungsgebiet des Eigenbetriebes ist die Entwicklung der industriellen Abwassereinsammlungen, insbesondere der Solar- und Halbleiterindustrie, als Risikofaktor von besonderer Bedeutung. Das Schmutzwasseraufkommen im Wirtschaftsjahr 2018 wird in etwa bei 2,7 Mio. m³ liegen. Dies entspricht der zu Grunde gelegten jährlichen Annahme in der Gebührekalkulation für den Zeitraum 2014-2018.

Zur Sicherung des 18,9 Mio. € teuren Investitionsprogramms, insbesondere zur Erneuerung des Kanalbestandes in den Jahren 2018 bis 2022, ist eine Neukreditaufnahme in Höhe von 10,6 Mio. € erforderlich (siehe Teil H Finanzplan). Der beachtliche Umfang des Investitionsprogramms ist u.a. den hervorragenden Förderkonditionen der RL SSW 2016 geschuldet. Der Eigenbetrieb geht davon aus, dass alle vorgesehenen großen Kanalbaumaßnahmen inklusive Sonderbauwerke den Fördertatbestand erfüllen und damit entweder mit 50 % Zuschuss bzw. mit einer Zinsförderung nebst Tilgungszuschuss gefördert werden. Im Wirtschaftsplan wurde dies nicht berücksichtigt, weil es einerseits keinen Rechtsanspruch auf die Förderung gibt und andererseits die Erfahrungen der vergangenen Jahre zeigen, dass zwischenzeitliche Kreditfinanzierungen wegen der langen Bearbeitungszeiten der SAB unbedingt erforderlich sind. Mit Berücksichtigung der Fördermittel im Wirtschaftsplan wäre der finanzielle Spielraum auf die Kassenkredite begrenzt bzw. ggf. unterjährig eine Anpassung des Wirtschaftsplanes nebst Beschlussfolge erforderlich.

2 Erfolgsplan

Im Erfolgsplan des Wirtschaftsplanes 2019 wird mit Umsatzerlösen in Höhe von 7.021 T€ gerechnet. Dabei wird, ausgehend von der Schmutzwassermenge von ca. 2,6 Mio m³ im Wirtschaftsjahr 2019, ein Umsatz aus der Gebührenerhebung für die Schmutzwasserbeseitigung in Höhe von 4.045 T€ erwartet. Daneben sind Umsatzerlöse aus der Gebührenerhebung für die Niederschlagswasserbeseitigung in Höhe von 2.000 T€ geplant, die STEA-Betriebskosten belaufen sich auf 300 T€. Darüber hinaus wirken als sonstige betriebliche Erträge im Erfolgsplan auch die Auflösungen von Sonderposten aus den STEA-Investitionskosten, aus Fördermitteln und aus verrechneter Abwasserabgabe mit zusammen 1.717 T€.

Die Ansätze für die **Erträge/Erlöse** im Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2019 führen zu einem Gesamtvolumen von 8.829 T€, d. h. zu einer geringen Senkung gegenüber dem Wirtschaftsplan 2018 um 1,0 %.

Die Kosten für den Materialaufwand betragen insgesamt 2.195 T€ und verringern sich gegenüber dem Planansatz 2018 geringfügig um 1,9 %. Ein Teil des Materialaufwandes wird mit 569 T€ für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe benötigt. Die Verringerung gegenüber dem Plan 2018 beträgt 16,2 % und resultiert hauptsächlich aus geringeren Strombezugskosten. Dies ist insbesondere zurückzuführen auf den Einsatz neuer energiesparender Verdichter, die im zweiten Halbjahr 2018 in Betrieb genommen werden, sowie auf die Anpassung des Stromvertrages. Die Aufwendungen für bezogene Leistungen betragen 1.626 T€ und sind gegenüber dem Plan 2018 um 4,3 % gestiegen. Dies liegt im Wesentlichen an höheren Aufwendungen für Entsorgungsleistungen für Klärschlamm.

Die Personalkosten betragen 1.567 T€ und besitzen damit einen Anteil von 19,6 % am Gesamtvolumen der Aufwendungen/Kosten. Gegenüber dem Planansatz 2018 haben sie sich um 1,8 % erhöht. Die Entgeltsteigerung resultiert im Wesentlichen aus tariflichen Anpassungen lt. TVöD. Grundlage für die Ermittlung der Personalkosten bildet der Stellenplan 2019 (Teil G).

Gemäß der in Vorjahren bereits aktivierten und im Jahr 2019 geplanten Investitionsvorhaben für Abwassersammlung und -behandlung sowie für Betriebs- und Geschäftsausstattungen ergibt sich im Planjahr 2019 eine Abschreibungssumme von insgesamt 3.767 T€. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen betragen 421 T€ und liegen um 1,2 % über dem Planwert 2018. Die Abwasserabgabe wird im Planjahr 2019 in Höhe von insgesamt 175 T€ in Ansatz gebracht. Wie bereits in den Vorjahren soll eine Kosteneinsparung durch die Herabklärung der Gesamtschmutzwassermenge sowie durch Einhaltung bestimmter Verschmutzungsparameter erreicht werden.

Zinsen und ähnliche Aufwendungen werden in Höhe von 54 T€ erwartet. Der Zinsaufwand hat sich gegenüber den Vorjahreswerten wesentlich verringert. Dies ist dem derzeitigen niedrigen Zinsniveau geschuldet. Sowohl im Bereich der Umschuldung von bestehenden Darlehen als auch bei der Neuaufnahme von Kommunal- bzw. SAB-Darlehen liegen die Zinssätze unter 1 %.

Die Ansätze für die **Aufwendungen/Kosten** im Erfolgsplan für das Wirtschaftsjahr 2019 führen zu einem Gesamtvolumen von 8.006 T€, d. h. zu einer Senkung gegenüber dem Wirtschaftsplan 2018 um 0,6 %.

Das **Jahresergebnis** des Erfolgsplanes für das Wirtschaftsjahr 2019 beträgt + 823 T€. Dieser Jahresüberschuss wird in vollem Umfang auf neue Rechnung vorgetragen und zur Finanzierung von Investitionsvorhaben der Folgejahre sowie für Kredittilgungen verwendet.

Der auf neue Rechnung vorzutragende Anteil entspricht dem Unterschiedsbetrag zwischen den kalkulatorischen und den tatsächlichen Zinsen 2019. Diese Differenz muss sich zwangsläufig ergeben, da in der Kalkulation der Abwassergebühren gemäß § 12 SächsKAG kalkulatorische Zinsen in Ansatz gebracht werden. Die Berechnung der kalkulatorischen Zinsen erfolgt auf der Grundlage einer 3-prozentigen Verzinsung der (um verschiedene Auflösungsbeträge verminderten) Restbuchwerte des Anlagekapitals (Restbuchwertmethode).

Weitergehende Erläuterungen und Zahlenangaben zu Erlösen/Erträgen und Aufwendungen/Kosten vermitteln die Teile C und D des Wirtschaftsplanes 2019.

3 Liquiditätsplan

Entsprechend Liquiditätsplan (Teil E) stehen im Planjahr 2019 **Mittelzuflüsse aus der Geschäfts-, Investitions- und Finanzierungstätigkeit** in Höhe von insgesamt 5.726 T€ zur Verfügung. Ein Finanzierungsmittel stellt der Jahresüberschuss in Höhe von 823 T€ dar. Einzahlungen auf Sonderposten für Investitionen und empfangene Ertragszuschüsse sowie Kapitalzuschüsse werden mit 605 T€ eingeplant. Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens und Anlagenabgänge werden in Höhe von insgesamt 3.767 T€ angesetzt. Die ertragswirksame Auflösung von Sonderposten und Ertragszuschüssen zum Anlagevermögen, die dem Abschreibungsbetrag entgegenwirkt, beträgt insgesamt -1.970 T€. Rückstellungen erhöhen sich um 466 T€, die Einnahmen aus der Aufnahme von Investitionskrediten belaufen sich auf insgesamt 2.035 T€.

Die **Mittelabflüsse aus der Geschäfts-, Investitions- und Finanzierungstätigkeit** betragen im Planjahr 2019 insgesamt 6.174 T€. Den größten Anteil bilden hierbei die Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen in Höhe von 4.480 T€. Rückstellungen bzw. Verbindlichkeiten werden mit einem Betrag von 738 T€ in Anspruch genommen bzw. abgebaut. Für die Tilgung von Krediten sind 871 T€ im Planansatz 2019 enthalten.

Unter Berücksichtigung des Finanzmittelbestandes am Anfang der Periode (Übertrag liquider Mittel aus dem Wirtschaftsjahr 2018 – Plan angepasst) in Höhe von 5.859 T€ ergibt sich ein Finanzmittelbestand am Ende der Periode des Planjahres 2019 in Höhe von 4.593 T€ (Einnahmen aus Kostenüberdeckung der Vorjahre zzgl. Sockelbetrag). Die Kostenüberdeckungen aus Vorjahren werden als Verbindlichkeit bzw. als Rückstellung ausgewiesen. Die per 31.12.2018 bestehende Verbindlichkeit aus Kostenüberdeckung in Höhe von 3.690 T€ (abgeschlossener Kalkulationszeitraum 2014-2018) wird mit einem jährlicher Betrag in Höhe von 738 T€ (1/5 der Gesamtsumme) aufgelöst.

4 Stellenplan

Die Stellenübersicht des Eigenbetriebes FREIBERGER ABWASSERBESEITIGUNG (FAB) im Wirtschaftsplan 2019 sieht die Besetzung von 26 Stellen (24.625 VZÄ) sowie einen Auszubildenden im gewerblichen Bereich (Fachkraft für Abwassertechnik) vor. Gegenüber dem Stellenplan 2018 hat sich die Anzahl der Stellen nicht verändert.

5 Finanzplan

Der mittelfristige Finanzplan betrachtet neben dem Wirtschaftsjahr 2018 und dem Planjahr 2019 die Folgejahre 2020 bis 2022. Im Erfolgsplan ist bis zum Jahr 2022 mit Überschüssen zu rechnen, die auf neue Rechnung vorgetragen werden. Die geplanten Ansätze bei den Erlös- und Kostenpositionen orientieren sich an den tatsächlichen Werten des Wirtschaftsjahres 2017, an Hochrechnungen für das Wirtschaftsjahr 2018 sowie an Prognosen für die Jahre 2019 bis 2022.

Entsprechend dem mittelfristigen Liquiditätsplan ist im Planjahr 2019 und auch in den Folgejahren 2020 bis 2022 die Neuaufnahme von Krediten zur Finanzierung von Investitionsvorhaben der Abwasserbeseitigung notwendig. Genaue Zahlenangaben sind im Teil H ersichtlich.

6 Investitionsprogramm

Das vom Eigenbetrieb aufgestellte Investitionsprogramm 2018 bis 2022 umfasst ein Gesamtvolumen von 18.945 T€. Der Hauptanteil an dieser Summe wird mit insgesamt 16.270 T€ (85,9 %) für die Herstellung und Erneuerung von Sammel- und Anschlusskanälen sowie Sonderbauwerken im Entsorgungsgebiet des Eigenbetriebes benötigt. Die Planungen der Kanalbauvorhaben des Eigenbetriebes wurden mit den Planungen des Tiefbauamtes zu Straßenerneuerungen abgestimmt. Sehr kostenintensive Aufwendungen sind für die Erneuerung der Mischwasserkanalisation in der Humboldtstraße mit insgesamt 850 T€ sowie für die Erneuerung der Regen- und Schmutzwasserkanalisation in der Tschalkowskistraße mit insgesamt 1.665 T€ eingeplant.

Zu den großen Projekten der nächsten Jahre zählt auch die Ausbindung des Mischwassers aus der historischen Stadtgrabenschleuse. Auf Grund der vorhandenen Bauweise Trockenmauerwerk/Steinschleuse ist keine langfristige Nutzung als Mischwasserkanalisation möglich. Hierzu zählen die Bauvorhaben Stadtgrabenschleuse, Meißner Ring und Wallstraße mit insgesamt 2.705 T€.

Für Investitionen im Bereich der Abwasserbehandlung werden im Zeitraum 2018 bis 2022 Kosten in Höhe von 1.850 T€ erwartet.

Für Neuanschaffungen von Betriebs- und Geschäftsausstattungen werden Kosten in Höhe von 825 T€ eingeplant.

Universitätsstadt Freiberg FREIBERGER ABWASSERBESEITIGUNG <small>Eigenbetrieb der Stadt Freiberg</small>		WIRTSCHAFTSPLAN 2019		Blatt: 1 von 1 Stand: 10.09.2018
		Teil C Erfolgsplan 2019		
1	2	3	4	5
ERLÖSE/KOSTEN		PLANJAHR 2019	WIRTSCHAFTSJAHR 2018 (Plan)	RECHNUNGS- ERGEBNIS 2017
		€	€	€
1.	Umsatzerlöse	7.021.000	7.108.000	6.766.625
2.	Aktivierete Eigenleistung	85.000	85.000	83.859
3.	Sonstige betriebliche Erträge	1.717.000 8.823.000	1.716.000 8.909.000	1.841.674 ... 8.692.158
4.	Materialaufwand	2.195.000	2.238.000	1.924.875
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	569.000	679.000	563.877
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.626.000	1.559.000	1.360.998
5.	Personalaufwand	1.567.000	1.539.000	1.447.479
	a) Löhne und Gehälter	1.270.000	1.250.000	1.188.950
	b) Soziale Abgaben	297.000	289.000	258.529
6.	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	3.767.000	3.797.000	3.925.637
7.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	421.000 ... 7.950.000	416.000 ... 7.990.000	472.318 ... 7.770.309
8.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	6.000 ... 6.000	7.000 ... 7.000	91.804 ... 91.804
9.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	54.000 ... 54.000	60.000 ... 60.000	119.302 ... 119.302
10.	Sonstige Steuern	2.000 ... 2.000	2.000 ... 2.000	1.377 ... 1.377
11.	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (-)	823.000	864.000	892.974
Nachrichtlich				
Verwendung des Jahresüberschusses				
	a) zur Tilgung des Verlustvortrages			
	b) zur Einstellung in zweckgeb. Rücklage zur Einstellung in allgemeine Rücklage	0	0	0
	c) zur Abführung an den Haushalt der Gemeinde			
	d) auf neue Rechnung vorzutragen	823.000	864.000	892.974
Behandlung des Jahresfehlbetrages				
	a) zu tilgen aus dem Gewinnvortrag			
	b) aus dem Haushalt der Gemeinde auszugleichen			
	c) auf neue Rechnung vorzutragen			

Teil D Erläuterungen zum Erfolgsplan 2019

zu 1. Umsatzerlöse

Im Planjahr 2019 werden Umsatzerlöse in Höhe von insgesamt 7.021.000 € erwartet, was eine geringfügige Verringerung gegenüber den Vorjahresplanwerten bedeutet. Die im Entsorgungsgebiet des Eigenbetriebes eingeleitete und zu behandelnde Schmutzwassermenge wird bei ca. 2,6 Mio m³ liegen.

Die Umsatzerlöse setzen sich wie folgt zusammen:

Umsatzerlöse Abwasserbeseitigung	
- Erlöse Gebühren für die Schmutzwasserbeseitigung	4.045.000 €
- Erlöse Gebühren für die Niederschlagswasserbeseitigung	2.000.000 €
- STEA-Betriebskosten (NW-Beseitigung von öffentlichen Flächen)	300.000 €
- Erlöse Abwasser- und Fäkalannahmeentgelt	90.000 €
- Erlöse Fäkalgebühren, Kleininleiterabgabe	11.000 €
Sonstige Umsatzerlöse	
- Auflösung Ertragszuschüsse Erschließungsvorhaben und zusätzliche Anschlusskanäle	256.000 €
- Einsatz aus Kostenüberdeckung VJ (Kalk.-zeitraum 2014-2018)	738.000 €
- Zuführung zu Kostenüberdeckung (Kalk.-zeitraum 2019-2023)	- 466.000 €
- Erlöse aus Verwaltungsgeb., Weiterberechnungen, Stromeinspeisung	47.000 €

zu 2. Aktivierte Eigenleistungen

Aktivierte Eigenleistungen für die Planung und die Durchführung von Investitionen in die Anlagen der Abwassersammlung und -behandlung werden im Planjahr 2019 in Höhe von 85.000 € erwartet.

zu 3. Sonstige betriebliche Erträge

Sonstige betriebliche Erträge in Höhe von 1.717.000 € beinhalten:

- Auflösung von Sonderposten (STEA-Investitionskosten)	298.000 €
- Auflösung von Sonderposten (Fördermittel)	1.206.000 €
- Auflösung von Sonderposten (Verrechnete Abwasserabgabe)	210.000 €
- Andere betriebliche Erträge (Mahnggebühren, sonst. Erträge)	3.000 €

Die Auflösung der Sonderposten aus Straßenentwässerungskostenanteilen, Fördermitteln und verrechneter Abwasserabgabe erfolgt entsprechend den Abschreibungssätzen der bezuschussten Vermögensgegenstände.

zu 4. Materialaufwand

Der Materialaufwand beträgt 2.195.000 € und setzt sich zusammen aus:

a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe in Höhe von 569.000 € mit

- Strom, Trinkwasser, Erdgas sowie Kraftstoffe	333.000 €
- Sonstige Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	204.000 €
- Laborgeräte und -zubehör, sonstige Materialien	32.000 €

b) Aufwendungen für bezogene Leistungen in Höhe von 1.626.000 € mit

- Entsorgungsleistungen (Klärschlamm, Rechengut...)	401.000 €
- Instandsetzung Abwassersammlung	250.000 €
- Instandsetzung Abwasserbehandlung	155.000 €
- Instandsetzung Fahrzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung	20.000 €
- Instandhaltung Anschluss- und Sammelkanäle	257.000 €
- Wartungsverträge Abwassersammlung und -behandlung	215.000 €
- EMSR-Bereitschaftsdienst	26.000 €
- Sonstige Wartungsverträge	80.000 €
- Fremdanalysen	20.000 €

- Grünflächenpflege	36.000 €
- Andere Fremdleistungen	166.000 €

zu 5. Personalaufwand

Im Planjahr 2019 ergibt sich für 24,625 VZÄ (Planstellen) ein Personalaufwand von insgesamt 1.567.000 €, davon für Entgelte des Betriebspersonals 1.270.000 € sowie für soziale Abgaben und sonstige Aufwendungen durch den Arbeitgeber 297.000 €. Berechnungsgrundlage bildet die Stellenübersicht 2019 (Teil G).

Seit August 2017 wird im Eigenbetrieb eine Fachkraft für Abwassertechnik ausgebildet und nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung ab 2020 (Ersatz für Altersabgang) im Meisterbereich 1, Betrieb und Unterhaltung Zentralkläranlage, eingeplant.

zu 6. Abschreibungen

Die Abschreibungen im Planjahr 2019 belaufen sich auf insgesamt 3.767.000 €. Auf die Anlagen der Abwassersammlung (Anschluss- und Sammelkanäle sowie Sonderbauwerke) entfallen Abschreibungen in Höhe von 1.987.000 €, die Anlagen der Abwasserbehandlung (Zentralkläranlage und sonstige Behandlungsanlagen) werden mit 1.691.000 € abgeschrieben. Die Abschreibungen auf immaterielle Wirtschaftsgüter (z. B. Generalentwässerungsplan, Software) sowie auf Betriebs- und Geschäftsausstattung und geringwertige Wirtschaftsgüter betragen insgesamt 90.000 €. Die Abschreibungen werden von den ungekürzten Anschaffungs- und Herstellungskosten der Anlagegüter gebildet. Zuschüsse zu diesen Anlagegütern (z. B. Fördermittel und Straßenentwässerungskostenanteile) werden passiviert und über die Gewinn- und Verlustrechnung in Höhe der Abschreibungssätze erfolgsneutral aufgelöst.

zu 7. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen in Höhe von 421.000 € setzen sich wie folgt zusammen:

- Abwasserabgabe (Schmutzwasser, Kleininleitungen)	175.000 €
- Versicherungen	65.000 €
- Post- und Fernmeldegebühren	25.000 €
- Fachgutachten, Prüfungs- und Beratungskosten	20.000 €
- Aus- und Weiterbildung, Lehrlingsausbildung	10.000 €
- Andere Dienst- und Fremdleistungen	65.000 €
- Weiterberechnungen, Sonstige Aufwendungen	61.000 €

zu 8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Vorwiegend aus Säumniszuschlägen und Stundungszinsen ist mit Zinserträgen in Höhe von 6.000 € zu rechnen.

zu 9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Der Zinsaufwand für Investitionskredite beträgt rund 54.000 €. Die Verringerung gegenüber dem Vorjahr ergibt sich aus der Rückzahlung eines Darlehens in 2018, welches bisher mit über 4 % verzinst wurde.

zu 10. Sonstige Steuern

Sonstige Steuern werden in Höhe von 2.000 € erwartet.

zu 11. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (-)

Im Planjahr 2019 wird ein Jahresüberschuss in Höhe von 823.000 € erwartet der in voller Höhe auf neue Rechnung vorgetragen wird.

Universitätsstadt Freiberg FREIBERGER ABWASSERBESEITIGUNG <small>Eigenbetrieb der Stadt Freiberg</small>		WIRTSCHAFTSPLAN 2019			Blatt: 1 von 1 Stand: 10.09.2018
		Teil E Liquiditätsplan 2019			
		1. Finanzierungsmittel und -bedarf			
1	2	3	4	4	5
	Mittelzu-/Mittelabfluss sowie Finanzmittelbestand am Ende der Periode	Ist (Vorvorjahr) 2017 €	Plan (Vorjahr) 2018	Wirtschaftsjahr (Plan angepasst) 2018 €	Plan (Planjahr) 2019 €
1	Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	892.794	864.000	930.000	823.000
2	Abschreibungen (+) und Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	3.925.637	3.797.000	3.661.000	3.767.000
3	Auflösung (-) von Sonderposten und Ertragszuschüssen zum Anlagevermögen	-2.152.084	-1.953.000	-1.953.000	-1.970.000
4	Gewinn (-) und Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	85.452	0	0	0
5	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-)	-37.863	-85.000	-85.000	-85.000
6	Zunahme (-) und Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	202.805	0	0	0
7	Zunahme (+) und Abnahme (-) der Rückstellungen	686.915	135.000	-83.000	466.000
8	Zunahme (+) und Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-320.347	-471.000	-471.000	-738.000
9	Ein- (+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten	0	0	0	0
10	Mittelzu-/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	3.283.309	2.287.000	1.999.000	2.263.000
11	(+/-) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0	0
12	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-1.782.377	-4.970.000	-4.115.000	-4.480.000
13	(+/-) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0
14	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0
15	(+/-) Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0	0
16	(-) Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0	0
17	(+/-) Einzahlungen auf Sonderposten für Investitionen aus STEA	316.070	720.000	825.000	605.000
18	(+/-) Einzahlungen auf Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln und VAWA	0	158.000	158.000	0
19	(+/-) Einzahlungen aus Beiträgen (Kapitalzuschuss)	62.851	0	0	0
20	(-) Auszahlungen aus der Rückzahlung/Stornierung von Beiträgen	-2.481	0	0	0
21	Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-1.405.937	-4.092.000	-3.132.000	-3.875.000

Universitätsstadt Freiberg FREIBERGER ABWASSERBESEITIGUNG Eigenbetrieb der Stadt Freiberg		WIRTSCHAFTSPLAN 2019			Blatt: 1 von 1 Stand: 10.09.2018
		Teil E Liquiditätsplan 2019			
		1. Finanzierungsmittel und -bedarf			
1	2	3	4	4	5
	Mittelzu-/Mittelabfluss sowie Finanzmittelbestand am Ende der Periode	Ist (Vorvorjahr) 2017 €	Plan (Vorjahr) 2018	Wirtschaftsjahr (Plan angepasst) 2018 €	Plan (Planjahr) 2019 €
22	(+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (Empfangene Ertragszuschüsse)	0	0	0	0
23	(-) Auszahlung an / (+) Einzahlungen von Gemeinde (Ford./Verb.)	0	0	0	0
24	(+) Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Investitionskrediten	1.071.919	2.431.000	2.499.000	2.035.000
25	(-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten	-1.189.361	-2.248.000	-2.184.000	-871.000
26	Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-117.442	183.000	315.000	1.164.000
27	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus Nr. 10, 21, 26)	1.759.930	-1.622.000	-818.000	-448.000
28	(+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestandes	0	0	0	0
29	(+) Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	4.099.025	5.063.000	5.859.000	5.041.000
30	Finanzmittelbestand am Ende der Periode	5.858.955	3.441.000	5.041.000	4.593.000

Universitätsstadt Freiberg FREIBERGER ABWASSERBESEITIGUNG <small>Eigenbetrieb der Stadt Freiberg</small>		WIRTSCHAFTSPLAN 2019						Blatt: 1 von 2 Stand: 10.09.2018	
		Teil E Liquiditätsplan 2019 2. Investitionen							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
VORHABEN		INVESTITIONSKOSTEN			FINANZIERUNG			MIT- WIRK.	
Bezeichnung		Bau- haupt- leis- tungen T€	Planungs-, Neben- u. Eigen- leistungen T€	Gesamt T€	Eigen- mittel T€	STEA- Invest T€	Zuwen- dungen T€		
1	Untermarkt, 2. BA Erneuerung MW-Kanalisation (östlicher Teil)	260	40	300	240	60	0	STB	
2	Forstweg, BA 2.2 Erneuerung RW-Kanalisation Erneuerung SW-Kanalisation (Karl-Günzel-Straße bis Karl-Kegel-Str.)	150 100	20 20	170 120	115 120	55 0	0 0	STB	
3	Stadtgrabenschleuse, 1. BA Erneuerung MW-Kanalisation (Münzbachtal 8 bis Meißner Ring 8B)	480	60	540	400	140	0	FAB/ WZF	
4	Humboldtstraße, 1. BA Erneuerung MW-Kanalisation (Berthelsdorfer Straße bis Humboldtstraße Nr. 29)	370	50	420	350	70	0	STB	
5	Hornstraße Erneuerung MW-Kanalisation (Wasserturmstraße bis Donatsgasse)	285	60	345	285	60	0	STB	
6	Karl-Kegel-Straße Erneuerung RW-Kanalisation Erneuerung SW-Kanalisation (Forstweg bis Karl-Kegel-Straße 71)	115 130	20 15	135 145	85 145	50 0	0	FAB	
7	Silberhofstraße, 3. BA Erneuerung MW-Kanalisation (Gabelsbergerstraße bis Dammstraße)	325	40	365	295	70	0	WZF/ FAB	
8	Fraensteiner Straße - Rosine Erneuerung RW-Kanalisation (Lindenallee bis Rosinenbach)	160	30	190	95	95	0	STB	
9	Am Mühigraben Erneuerung MW-Kanalisation (Bäckergäßchen bis Färbergasse)	0	30	30	30	0	0	STB	
10	Tschaikowskistraße Erneuerung SW-Kanalisation Erneuerung RW-Kanalisation	0	70	70	70	0	0	STB	

Universitätsstadt Freiberg FREIBERGER ABWASSERBESEITIGUNG <small>Eigenbetrieb der Stadt Freiberg</small>		WIRTSCHAFTSPLAN 2019						Blatt: 1 von 2 Stand: 10.09.2018	
		Teil E Liquiditätsplan 2019 2. Investitionen							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
VORHABEN		INVESTITIONSKOSTEN			FINANZIERUNG			MIT- WIRK.	
Bezeichnung		Bau- haupt- leis- tungen T€	Planungs- Neben- u. Eigen- leistungen T€	Gesamt T€	Eigen- mittel T€	STEA- Invest T€	Zuwen- dungen T€		
11	Meißner Ring, 2. BA Erneuerung MW-Kanalisation (Meißner Ring 8 bis Meißner Gasse)	0	70	70	70	0	0	FAB	
12	Teichgasse Erneuerung MW-Kanalisation	0	10	10	10	0	0	FAB	
13	Clara-Wieck-Straße Erneuerung MW-Kanalisation	0	10	10	10	0	0	FAB	
14	Bertolt-Brecht-Straße Erneuerung MW-Kanalisation	0	15	15	15	0	0	FAB	
15	Herstellung Anschlusskanäle	50	0	50	50	0	0		
15	Anschluss- und Sammelkanäle, planmäßig	2.425	560	2.985	2.385	600	0		
16	Anschluss- und Sammelkanäle, unvorhergesehen	300	50	350	350	0	0		
17	ANSCHLUSS- UND SAMMELKANÄLE, gesamt	2.725	610	3.335	2.735	600	0		
18	Rosine, Regenrückhaltebecken Herstellung RRB (Offenlegung des Rosinenbaches)	300	60	360	360	0	0	STB	
19	RÜB Hornmühlenweg Erneuerung Technik	35	5	40	40	0	0	FAB	
20	Sonderbauwerke, planmäßig	335	65	400	400	0	0		
21	Sonderbauwerke, unvorhergesehen	40	10	50	50	0	0		
22	SONDERBAUWERKE, gesamt	375	75	450	450	0	0		
23	ABWASSERSAMMLUNG, gesamt	3.100	685	3.785	3.185	600	0		

Universitätsstadt Freiberg FREIBERGER ABWASSERBESEITIGUNG <small>Eigenbetrieb der Stadt Freiberg</small>		WIRTSCHAFTSPLAN 2019						Blatt: 1 von 2 Stand: 10.09.2018
		Teil E Liquiditätsplan 2019 2. Investitionen						
1	2	3	4	5	6	7	8	9
VORHABEN		INVESTITIONSKOSTEN			FINANZIERUNG			MIT- WIRK.
Bezeichnung		Bau- haupt- leis- tungen T€	Planungs- Neben- u. Eigen- leistungen T€	Gesamt T€	Eigen- mittel T€	STEA- Invest T€	Zuwen- dungen T€	
24	Investitionen Zentralkläranlage RH3, BB, SF, VKB...	160	20	180	175	5	0	
	dav. Abluftbehandl. RH 3	35	5	40	38	2	0	
	Silo und Dosiereinheit BB	55	6	61	58	3	0	
	Erneuerungen SF und VKB	48	7	55	55	0	0	
	Sonstige Investvorhaben ZKA	22	2	24	24	0	0	
25	Abwasserbehandlung Zentralkläranlage, planmäßig	160	20	180	175	5	0	
26	Abwasserbehandlung Zentralkläranlage, unvorhergesehen	80	20	100	100	0	0	
27	ABWASSERBEHANDLUNG ZENTRALKLÄR- ANLAGE, gesamt	240	40	280	275	5	0	
28	Abwasserbehandlung sonstige, planmäßig	0	0	0	0	0	0	
29	Abwasserbehandlung sonstige, unvorhergesehen	0	0	0	0	0	0	
30	ABWASSERBEHANDLUNG SONSTIGE, gesamt	0	0	0	0	0	0	
31	ABWASSERBEHANDLUNG, gesamt	240	40	280	275	5	0	
32	GEP (immaterielles WG)	150	0	150	150	0	0	
33	EDV-Hardware	30	0	30	30	0	0	
34	EDV-Software	15	0	15	15	0	0	
35	Inventar	5	0	5	5	0	0	
36	Werkzeuge und Geräte	5	0	5	5	0	0	
37	Fahrzeuge Ersatz T5, FUMO 405	205	0	205	205	0	0	
38	Betriebs- und Geschäftsausstattung, planmäßig	410	0	410	410	0	0	
39	Betriebs- und Geschäftsausstattung, unvorhergesehen	5	0	5	5	0	0	
40	BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG, gesamt	415	0	415	415	0	0	
41	INVESTITIONEN, gesamt	3.755	725	4.480	3.875	605	0	
					605	davon STEA - STB		

Teil F Erläuterungen zum Liquiditätsplan 2019

1 Mittelzu-/Mittelabfluss (aus laufender Geschäftstätigkeit, aus der Investitionstätigkeit und aus der Finanzierungstätigkeit)

1.1 Mittelzu-/Mittelabfluss (aus laufender Geschäftstätigkeit)

Neben dem Jahresüberschuss in Höhe von 823.000 € sind im Planjahr 2019 wiederum die Abschreibungen und Anlagenabgänge in Höhe von insgesamt 3.767.000 € eines der Hauptfinanzierungsmittel. Da diese Abschreibungen auf die ungekürzten Anschaffungs- und Herstellungskosten gebildet wurden, werden im Gegensatz dazu die Zuwendungen (STEA-Investitionskosten, Fördermittel, verrechnete Abwasserabgabe ...) ertragswirksam in Höhe von insgesamt - 1.970.000 € aufgelöst.

Die Zunahme der Rückstellungen wird in Höhe von 466.000 € erwartet. Verbindlichkeiten werden dagegen im Jahr 2019 in Höhe von 738.000 € abgebaut. Dies entspricht einem Fünftel der Auflösung der Gesamtkostenüberdeckungen aus Vorjahren (2014 - 2018), welche zum Jahresende des Wirtschaftsjahres 2023 (neuer Kalkulationszeitraum 2019 - 2023) vollständig aufgelöst sein wird.

Aus laufender Geschäftstätigkeit ergibt sich demnach im Planjahr 2019 ein **Mittelzufluss in Höhe von 2.263.000 €**.

1.2 Mittelzu-/Mittelabfluss (aus der Investitionstätigkeit)

Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen werden entsprechend Teil E Liquiditätsplan 2019 in Höhe von 4.480.000 € erwartet.

Größte Bauvorhaben im Bereich der Abwassersammlung sind u. a.:

- Erneuerung MW-Kanalisation Stadtgrabenschleuse, 1. BA	540.000 €
- Erneuerung MW-Kanalisation Humboldtstraße, 1. BA	420.000 €
- Erneuerung MW-Kanalisation Silberhofstraße, 3. BA	365.000 €
- Erneuerung MW-Kanalisation Hornstraße	345.000 €

Den o. g. Auszahlungen gegenüber stehen Einzahlungen auf Sonderposten für Investitionen aus Straßenentwässerungskostenanteilen in Höhe von gesamt 605.000 €.

Aus Investitionstätigkeit ergibt sich im Planjahr 2019 ein **Mittelabfluss in Höhe von 3.875.000 €**.

1.3 Mittelzu-/Mittelabfluss (aus der Finanzierungstätigkeit)

Mittelzuflüsse aus der Aufnahme von Investitionskrediten zur Finanzierung der geplanten Investitionsvorhaben sind in Höhe von 2.035.000 € notwendig. Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten werden in Höhe von 871.000 € erwartet.

Auf Grund der anhaltenden Diskussionen zur Einlagensicherung öffentlicher Gelder und der weiterhin andauernden Niedrigzinspolitik stellt die Finanzierung von Bauvorhaben der Abwassersammlung durch günstige SAB-Förderdarlehen mit Zinsaufwendungen in Höhe von 0,2 % bzw. 50 %- Tilgungszuschuss eine alternative Finanzierungslösung für den Eigenbetrieb dar.

Die Nettoneuverschuldung und der Schuldenstand des Eigenbetriebes FREIBERGER ABWASSERBESEITIGUNG entwickelt sich wie folgt:

Wirtschaftsjahr	Stand zu Beginn Wirtschaftsjahr T€	Zugänge T€	Abgänge T€	Stand am Ende Wirtschaftsjahr T€
2015	16.922	744	981	16.685 (Ist)
2016	16.685	500	902	16.283 (Ist)
2017	16.283	1.032	1.147	16.168 (Ist)
2018	16.168	2.499	2.184	16.483 (vorauss. Ist)
2019	16.483	2.035	871	17.647 (Plan)

Aus Finanzierungstätigkeit ergibt sich im Planjahr 2019 ein **Mittelzufluss in Höhe von 1.164.000 €**.

1.4 Finanzmittelbestand am Ende der Periode

Die zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes beträgt - 448.000 €. Unter Berücksichtigung des Finanzmittelbestandes am Ende der Vorjahresperiode in Höhe von 5.041.000 € ergibt sich ein noch zur Verfügung stehender Finanzmittelbestand am Ende der Periode des Planjahres 2019 von insgesamt 4.593.000 €.

2 Investitionen

Der Investitionsplan des Eigenbetriebes für das Planjahr 2019 umfasst ein Gesamtvolumen von 4.480.000 €.

Der größte Teil der Investitionen, insgesamt 3.785.000 €, wird für dringend erforderliche Vorhaben zur Herstellung und Erneuerung des Kanalnetzes und der Sonderbauwerke im Entsorgungsgebiet des Eigenbetriebes benötigt. Die Planungen der Bauvorhaben des Eigenbetriebes zu Kanalnetzernierungen wurden weitgehendst mit den Planungen des Tiefbauamtes zu Straßenerneuerungen abgestimmt.

Ein Teil der Investitionen, insgesamt 280.000 €, ist für Vorhaben zur Herstellung und Erneuerung sowie zur Ergänzungen der technischen Ausrüstungen von Abwasserbehandlungsanlagen vorgesehen.

Wie bereits in den Vorjahren werden auch im Planjahr 2019 wiederum Investitionsmittel zur Erneuerungen und Ergänzung von immateriellen Anlagegütern sowie von Betriebs- und Geschäftsausstattung in Höhe von insgesamt 415.000 € eingesetzt.

Universitätsstadt Freiberg FREIBERGER ABWASSERBESEITIGUNG Eigenbetrieb der Stadt Freiberg		WIRTSCHAFTSPLAN 2019				Blatt: 1 von 1 Stand: 10.09.2018	
		Teil G Stellenübersicht 2019					
1	2	3		4		5	
STELLEN		PLANJAHR 2019		WIRTSCHAFTSJAHR 2018			
		nach Entgelt- gruppen	VZÄ lt. Org.-str.	Stand zum 30.06.2018	VZÄ	Plan 2018	VZÄ
Betriebsleitung							
1	Betriebsleiter	15	1,00	15 * ¹	0,90	15	1,00
2	Sekretärin	6	0,75	6	0,75	6	0,75
Betriebliches Rechnungswesen							
3	Sachgebietsleiter	11	1,00	11	1,00	11	1,00
4	Sachbearbeiter	9b	1,00	9b	1,00	9b	1,00
5	Sachbearbeiter	8	1,00	8 * ¹	0,875	8	1,00
6	Sachbearbeiter	8	1,00	8 * ¹	0,925	8	1,00
7	Sachbearbeiter	6	0,875	6 * ¹	0,831	6	0,875
8	Sachbearbeiter	7	0,75	7	0,75	7 * ²	0,75
Planung, Bau, Bestand und Betrieb von Abwassersammlungsanlagen							
9	Sachgebietsleiter	12	1,00	12 * ¹	0,95	12 * ²	1,00
10	Sachbearbeiter	10	0,75	10	0,75	10	0,75
11	Sachbearbeiter/IT-Verantwortlicher	11	1,00	10	1,00	11	1,00
12	Sachbearbeiter	10	0,75	10	0,75	10	0,75
13	Sachbearbeiter	10	1,00	10	1,00	10	1,00
14	Sachbearbeiter	7	0,75	7	0,75	7 * ²	0,75

Universitätsstadt Freiberg FREIBERGER ABWASSERBESEITIGUNG Eigenbetrieb der Stadt Freiberg		WIRTSCHAFTSPLAN 2019				Blatt: 1 von 1 Stand: 10.09.2018	
		Teil G Stellenübersicht 2019					
1	2	3		4		5	
STELLEN		PLANJAHR 2019		WIRTSCHAFTSJAHR 2018			
		nach Entgelt- gruppen	VZÄ lt. Org.-str.	Stand zum 30.06.2018	VZÄ	Plan 2018	VZÄ
Planung, Bau, Bestand und Betrieb von Abwasserbehandlungsanlagen sowie Gewässerschutz							
15	Sachgebietsleiter	11	1,00	11 *1	0,90	11	1,00
Meisterbereich 1 Betrieb und Unterhaltung Zentralkläranlage							
16	Klärmeister	9b	1,00	9b	1,00	9b	1,00
17	Klär-/Kanalwärter	8	1,00	8	1,00	8	1,00
18	Klär-/Kanalwärter	7	1,00	7	1,00	7	1,00
19	Klär-/Kanalwärter	7	1,00	7	1,00	7	1,00
20	Klär-/Kanalwärter	7	1,00	7	1,00	7	1,00
21	Klär-/Kanalwärter	7	1,00	7	1,00	7	1,00
22	Klär-/Kanalwärter	7	1,00	-		7	1,00
Meisterbereich 2 Betrieb und Unterhaltung Sonderbauwerke und sonstige Behandlungsanlagen							
23	Kanalmeister	9b	1,00	9b	1,00	9b	1,00
24	Klär-/Kanalwärter	8	1,00	8	1,00	8	1,00
25	Klär-/Kanalwärter	7	1,00	7	1,00	7	1,00
26	Klär-/Kanalwärter	7	1,00	7	1,00	7	1,00
27	Auszubildender (ab 08/2017)	2./3. LJ		1. LJ		1./2. LJ	
VZÄ gesamt			24,625		23,131		24,625

*1 verkürzte Arbeitszeit (gemäß Rahmendienstvereinbarung)

*2 Eingruppierung nach neuer Entgeltordnung

Universitätsstadt Freiberg FREIBERGER ABWASSERBESEITIGUNG <small>Eigenbetrieb der Stadt Freiberg</small>		WIRTSCHAFTSPLAN 2019						Blatt: 1 von 1 Stand: 10.09.18
		Teil H Finanzplan 2018 bis 2022						
		1. Liquiditätsplan						
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Mittelzu-/Mittelabfluss sowie Finanzmittelbestand am Ende der Periode		Ist (Vorvorj.)	Plan (Vorjahr)	Wirtsch.-jahr (Plan angepasst) 2018	Plan (Planjahr)	Plan (Folgej. 1)	Plan (Folgej. 2)	Plan (Folgej. 3)
		2017 T€	2018 T€	2018 T€	2019 T€	2020 T€	2021 T€	2022 T€
1	Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	893	864	930	823	875	967	1.006
2	Abschreibungen (+) und Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	3.926	3.797	3.661	3.767	3.787	3.797	3.665
3	Auflösung (-) von Sonderposten und Ertragszuschüssen zum Anlagevermögen	-2.152	-1.953	-1.953	-1.970	-1.955	-1.912	-1.783
4	Gewinn (-) und Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	85	0	0	0	0	0	0
5	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-)	-38	-85	-85	-85	-87	-88	-90
6	Zunahme (-) und Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	203	0	0	0	0	0	0
7	Zunahme (+) und Abnahme (-) der Rückstellungen Zunahme (+) und Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	687	135	-83	466	173	-33	-139
8	Ein- (+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten	-320	-471	-471	-738	-738	-738	-738
9		0	0	0	0	0	0	0
10	Mittelzu-/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	3.284	2.287	1.999	2.263	2.055	1.993	1.921
11	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0	0	0	0	0
12	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-1.782	-4.970	-4.115	-4.480	-3.550	-4.465	-2.335
13	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	0	0
14	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
15	(+) Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im	0	0	0	0	0	0	0
16	(-) Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im	0	0	0	0	0	0	0
17	(+) Einzahlungen auf Sonderposten für Investitionen aus STEA	316	720	825	605	525	405	135
18	(+) Einzahlungen auf Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln und VAWA	0	158	158	0	0	0	0
19	(+) Einzahlungen aus Beiträgen	63	0	0	0	130	0	0
20	(-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Beiträgen	-2	0	0	0	0	0	0
21	Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-1.405	-4.092	-3.132	-3.875	-2.895	-4.060	-2.200

Universitätsstadt Freiberg FREIBERGER ABWASSERBESEITIGUNG <small>Eigenbetrieb der Stadt Freiberg</small>		WIRTSCHAFTSPLAN 2019						Blatt: 1 von 1 Stand: 10.09.18
		Teil H Finanzplan 2018 bis 2022						
		1. Liquiditätsplan						
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Mittelzu-/Mittelabfluss sowie Finanzmittelbestand am Ende der Periode		Ist (Vorvorj.) 2017 T€	Plan (Vorjahr) 2018 T€	Wirtsch.-jahr (Plan angepasst) 2018 T€	Plan (Planjahr) 2019 T€	Plan (Folgej. 1) 2020 T€	Plan (Folgej. 2) 2021 T€	Plan (Folgej. 3) 2022 T€
22	(+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (Empfangene Ertragszuschüsse)	0	0	0	0	0	0	0
23	(-) Auszahlungen an die Gemeinde (Ford./Verb.)	0	0	0	0	0	0	0
24	(+) Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Investitionskrediten	1.072	2.431	2.499	2.035	1.935	3.065	1.100
25	(-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten	-1.189	-2.248	-2.184	-871	-980	-1.015	-1.166
26	Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-117	183	315	1.164	955	2.050	-66
27	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus Nr. 10, 21, 26)	1.760	-1.622	-818	-448	115	-17	-345
28	(+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestandes	0	0	0	0	0	0	0
29	(+) Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	4.099	5.063	5.859	5.041	4.593	4.708	4.691
30	Finanzmittelbestand am Ende der Periode	5.859	3.441	5.041	4.593	4.708	4.691	4.346

Universitätsstadt Freiberg FREIBERGER ABWASSERBESEITIGUNG Eigenbetrieb der Stadt Freiberg		WIRTSCHAFTSPLAN 2019				Blatt: 2 von 2 Stand: 10.09.2018	
		Teil H Finanzplan 2018 bis 2022 2. Erfolgsplan					
1	2	3	4	5	6	7	8
	ERLÖSE/KOSTEN	IST- Jahr 2017	PLAN- JAHR 2018 (angepasst)	PLAN- JAHR 2019	1. 2020	FOLGEJAHRE	
		TE	TE	TE	TE	2. 2021	3. 2022
		TE	TE	TE	TE	TE	TE
1.	Umsatzerlöse	6.767	6.833	7.021	7.313	7.519	7.625
2.	Aktivierete Eigenleistung	84	85	85	87	88	90
3.	Sonstige betriebliche Erträge	1.841	1.698	1.717	1.703	1.659	1.531
4.	Materialaufwand						
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	564	562	569	575	582	589
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.361	1.468	1.626	1.748	1.756	1.765
5.	Personalaufwand	1.448	1.539	1.567	1.636	1.707	1.766
	Löhne und Gehälter/Soz. Abgaben						
6.	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	3.926	3.661	3.767	3.787	3.797	3.665
7.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	472	399	421	434	414	418
8.	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	92	5	6	10	15	18
9.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	119	60	54	56	56	53
10.	Sonstige Steuern	1	2	2	2	2	2
11.	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (-)	893	930	823	875	967	1.006
	Nachrichtlich						
	Verwendung des Jahresüberschusses						
	a) zur Tilgung des Verlustvortrages						
	b) zur Einstellung in Rücklagen						
	c) zur Abführung an den Haushalt der Gemeinde						
	d) auf neue Rechnung vorzutragen	893	930	823	875	967	1.006
	Behandlung des Jahresfehlbetrages						
	a) zu tilgen aus dem Gewinnvortrag *						
	b) aus dem Haushalt der Gemeinde auszugleichen						
	c) auf neue Rechnung vorzutragen						

Teil I Erläuterungen zum Finanzplan 2018 bis 2022

1 Liquiditätsplan

Mittelzu-/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit

Als Finanzierungsmittel aus laufender Geschäftstätigkeit dienen in den Jahren 2018 bis 2022 hauptsächlich die Jahresüberschüsse mit insgesamt 4.601 T€, die Abschreibungen, gekürzt um die Auflösung von Sonderposten (STEA, FM, verrechenbare Abwasserabgabe u. a.) in Höhe von 9.104 T€. Ausgaben aus laufender Geschäftstätigkeit entstehen in den Jahren 2018 bis 2022 im Wesentlichen durch die Abnahme von Rückstellungen und Verbindlichkeiten aus Kostenüberdeckungen der Vorjahre. Die Gesamtsumme der Ausgaben beträgt hierfür 3.039 T€.

Insgesamt ergibt sich im Zeitraum 2018 bis 2022 ein **Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit** in Höhe von 10.231 T€.

Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit

Einnahmen aus der Investitionstätigkeit entstehen in den Jahren 2018 bis 2022 größtenteils durch Einzahlungen auf Sonderposten für Investitionen aus Straßenentwässerungskostenanteilen (STEA), in Höhe von kumulativ insgesamt 2.495 T€. Davon sind für den Anschluss der Anlagen zur Straßenentwässerung aus dem Haushalt der Stadt 2.340 T€ zu zahlen. Aus der Investitionstätigkeit sind Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen gemäß Teil J Investitionsprogramm in den Jahren 2018 bis 2022 in Höhe von 18.945 T€ geplant.

Insgesamt ergibt sich im Zeitraum 2018 bis 2022 ein **Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit** in Höhe von 16.162 T€.

Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit

Ein Mittelzufluss aus der Finanzierungstätigkeit ergibt sich in den Jahren 2018 bis 2022 im Wesentlichen durch die Aufnahme neuer Darlehen. Zur Finanzierung der Investitionen gemäß Teil J Investitionsprogramm sind im Zeitraum 2018 bis 2022 Kreditaufnahmen in Höhe von insgesamt 10.634 T€ notwendig. Hierbei sollen, soweit möglich, wiederum zinsverbilligte SAB-Darlehen im Rahmen der neuen Richtlinie für Siedlungswasserwirtschaft (RL SWW/2016) in Anspruch genommen werden. Ein Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit wird für die Tilgung bestehender Kredite in den Jahren 2018 bis 2022 in Höhe von insgesamt 6.216 T€ erwartet.

Insgesamt ergibt sich im Zeitraum 2018 bis 2022 ein **Mittelzufluss aus der Finanzierungstätigkeit** in Höhe von 4.418 T€.

Finanzmittelbestand am Ende der Periode

Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestandes ergeben sich in den Jahren 2018 bis 2022 mit einem kumulativen Betrag von - 1.513 T€. Der **Finanzmittelbestand am Ende der Periode** beinhaltet im Wesentlichen in Vorjahren entstandene Kostenüberdeckungen in Höhe von 3.690 T€, die ab dem Wirtschaftsjahr 2019 (Beginn neuer Kalkulationszeitraum) über einen Zeitraum von fünf Jahren abzubauen und dem Gebührenzahler zurück zu erstatten sind.

2 Erfolgsplan

zu 1. Umsatzerlöse

Umsatzerlöse werden in den Jahren 2018 bis 2022 insgesamt in Höhe von 36.311 T€ erwartet. Die abrechenbare Schmutzwassermenge für die Berechnung der Schmutzwassergebühr wird dabei mit ca. 2,6 Mio m³ pro Jahr zum Ansatz gebracht. Die versiegelte Fläche, für die Berechnung der Niederschlagswassergebühr beträgt ca. 3,6 Mio m². Des Weiteren sind im Planansatz die erlöswirksamen Auflösungsbeträge für empfangene Ertragszuschüsse sowie Auflösungsbeträge für die in den Vorjahren gebildete Kostenüberdeckung enthalten.

zu 3. Sonstige betriebliche Erträge

Neben sonstigen Erträgen für die Erhebung von Verwaltungsgebühren sind ertragswirksame Auflösungen von Sonderposten aus Straßenentwässerungskostenanteilen, Fördermitteln und verrechneter Abwasserabgabe in der Höhe der jeweiligen Abschreibungssätze der aktivierten Sachanlagen zu erwarten. Im Zeitraum 2018 bis 2022 ist mit einem kumulativen Gesamtbetrag von 8.308 T€ zu rechnen.

zu 4. Materialaufwand

Hierbei handelt es sich im Wesentlichen um Energiekosten, Kosten für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, um Materialkosten für den Betrieb der Zentralkläranlage sowie um Aufwendungen für Entsorgungsleistungen, Instandhaltungen, Wartungsverträge und sonstige Fremdleistungen. Diese Kosten sind anhand von Vergleichs- und Hochrechnungen der Aufwendungen im Jahr 2018 ermittelt worden.

zu 5. Personalaufwand

Der Personalbestand des Eigenbetriebes entspricht der im Jahr 2015 neu gebildeten Organisationsstruktur. Ab dem Jahr 2017 wird wieder eine Fachkraft für Abwassertechnik ausgebildet, die nach erfolgreichem Lehrausbildungsabschluss in den Meisterbereich Betrieb und Unterhaltung Zentralkläranlage übernommen werden soll (Ersatz Altersabgang 2020). Im Zeitraum 2018 bis 2022 wird mit einem kumulativen Gesamtbetrag von 8.215 T€ zu gerechnet.

zu 6. Abschreibungen

Die Abschreibungen werden auf die vollen Anschaffungs- und Herstellungskosten gebildet und erreichen in den Jahren 2018 bis 2022 einen kumulativen Betrag in Höhe von 18.677 T€. Im Gegensatz dazu erfolgt die ertragswirksame Auflösung von Sonderposten (siehe zu 3.).

zu 7. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Diese Aufwendungen enthalten die zu zahlende Abwasserabgabe sowie Ausgaben für Versicherung, Bürobedarf, Post- und Fernmeldegebühren, Werbung und Inserate, Dienst- und Fremdleistungen, Erstellung von Bestandplänen und Gutachten, Gerichtskosten, Prüfungs- und Beratungskosten u. a.

zu 9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

In den Jahren 2018 bis 2022 werden die Zinsaufwendungen, die sich im Wesentlichen aus der Inanspruchnahme von Darlehen ergeben, bei voraussichtlich kumulativ 279 T€ liegen.

zu 11. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag

Jahresüberschüsse werden in den Jahren 2018 bis 2022 in Höhe von kumulativ 4.601 T€ erwartet, welche der Differenz zwischen tatsächlichen und kalkulatorischen Zinsen entsprechen und auf neue Rechnung vorzutragen sind.

Universitätsstadt Freiberg FREIBERGER ABWASSERBESEITIGUNG Eigenbetrieb der Stadt Freiberg		WIRTSCHAFTSPLAN 2019						Blatt: 1 von 3 Stand: 10.09.18		
		Teil J Investitionsprogramm 2018 bis 2022								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
VORHABEN		INVESTITIONSKOSTEN								
		Wirtsch.- Jahr 2018 angepasst T€	Plan- jahr 2019 T€	Folgejahre			Gesamt 2018-2022 T€	vorher veran- schlagt T€	in späteren Jahren zu veransch. T€	
				1. 2020 T€	2. 2021 T€	3. 2022 T€				
1	Untermarkt	1. BA	2. BA							
	Erneuerung MW-Kanalisation	286	300				586			
	dav. STEA	35	60				95			
	Fördermittel						0			
2	Silberhofstraße	2. BA	3. BA							
	Erneuerung MW-Kanalisation	301	365				666			
	dav. STEA	50	70				120			
	Fördermittel						0			
3	Goethestraße	2. BA								
	Erneuerung MW-Kanalisation	255					255			
	dav. STEA	75					75			
	Fördermittel						0			
4	Friedeburg-Sammelkanal	1. BA								
	Erneuerung MW-Kanalisation	1.240					1.240			
	dav. STEA	335					335			
	Fördermittel						0			
5	Maxim-Gorki-Straße	1. BA								
	Erneuerung RW- und SW-Kanalisation	403					403			
	dav. STEA	150					150			
	Fördermittel						0			
6	Forstweg	2.1. BA	2.2. BA							
	Erneuerung MW-, RW- und SW-Kanalisation	600	290				890			
	dav. STEA	160	55				215			
	Fördermittel						0			
7	Stadtgrabenschleuse/Meißner Ring		1. BA							
	Erneuerung MW-Kanalisation		540				540			
	dav. STEA		140				140			
	Fördermittel						0			
8	Humboldtstraße		1. BA	2. BA *						
	Erneuerung MW-Kanalisation	20	420	410			850			
	dav. STEA		70	45			115			
	Fördermittel						0			
9	Hornstraße									
	Erneuerung MW-Kanalisation	20	345				365			
	dav. STEA		60				60			
	Fördermittel						0			

Universitätsstadt Freiberg FREIBERGER ABWASSERBESEITIGUNG Eigenbetrieb der Stadt Freiberg		WIRTSCHAFTSPLAN 2019						Blatt: 1 von 3 Stand: 10.09.18		
		Teil J Investitionsprogramm 2018 bis 2022								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
VORHABEN		INVESTITIONSKOSTEN								
		Wirtsch.- Jahr 2018 angepasst T€	Plan- jahr 2019 T€	Folgejahre			Gesamt 2018-2022 T€	vorher veran- schlagt T€	in späteren Jahren zu veranschl. T€	
				1. 2020 T€	2. 2021 T€	3. 2022 T€				
10	Clara-Wieck-Straße Erneuerung MW-Kanalisation	10	10	125			145			
	dav. STEA			25			25			
	Fördermittel						0			
11	Bertholt-Brecht-Straße Erneuerung MW-Kanalisation	15	15	345			375			
	dav. STEA			60			60			
	Fördermittel						0			
12	Karl-Kegel-Straße Erneuerung RW-, SW-Kanalisation		280				280			
	dav. STEA		50				50			
	Fördermittel						0			
13	Frauensteiner Straße - Rosine Erneuerung RW-Kanalisation		190				190			
	dav. STEA		95				95			
	Fördermittel						0			
14	Am Mühlgraben Erneuerung MW-Kanalisation		30	1. BA 390			420			
	dav. STEA			65			65			
	Fördermittel						0			
15	Tschaikowskistraße Erneuerung RW- und SW-Kanalisation		70	1. BA 830	2. BA 765		1.665			
	dav. STEA			220	130		350			
	Fördermittel						0			
16	Meißner Ring, 2. BA Erneuerung MW-Kanalisation		70	170			240			
	dav. STEA			60			60			
	Fördermittel						0			

Universitätsstadt Freiberg FREIBERGER ABWASSERBESEITIGUNG Eigenbetrieb der Stadt Freiberg		WIRTSCHAFTSPLAN 2019						Blatt: 1 von 3 Stand: 10.09.18		
		Teil J Investitionsprogramm 2018 bis 2022								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
VORHABEN		INVESTITIONSKOSTEN								
		Wirtsch.- Jahr 2018 angepasst T€	Plan- jahr 2019 T€	Folgejahre			Gesamt 2018-2022 T€	vorher veran- schlagt T€	in späteren Jahren zu veransch. T€	
				1. 2020 T€	2. 2021 T€	3. 2022 T€				
17	Teichgasse									
	Erneuerung MW-Kanalisation		10	180			190			
	dav. STEA			40			40			
	Fördermittel						0			
18	Moritzstraße									
	Erneuerung MW-Kanalisation			35	675		710			
	dav. STEA				150		150			
	Fördermittel						0			
19	Wallstraße (B 101)									
	Erneuerung MW-Kanalisation			100	1.825		1.925			
	dav. STEA				80		80			
	Fördermittel						0			
20	Georgenstraße									
	Erneuerung MW-Kanalisation			15	195		210			
	dav. STEA				35		35			
	Fördermittel						0			
21	Leipziger Straße (B 101)									
	Erneuerung MW-Kanalisation				100	1.025	1.125		2. BA 730	
	dav. STEA					75	75		60	
	Fördermittel						0			
22	Dammstraße									
	Erneuerung MW-Kanalisation						0		2. BA 425	
	dav. STEA						0		75	
	Fördermittel						0			
23	Friedeburger Straße									
	Erneuerung MW-Kanalisation				20	285	305			
	dav. STEA					55	55			
	Fördermittel						0			
24	Herstellung Anschlusskanäle	50	50	50	50	50	250		50	
25	Anschluss- und Sammelkanäle, planmäßig	3.200	2.985	2.650	3.630	1.360	13.825	0	1.205	
26	dav. STEA	805	600	515	395	130	2.445	0	135	
27	Fördermittel	0	0	0	0	0	0	0	0	
28	Anschluss- und Sammelkanäle, unvorhergesehen	240	350	350	350	350	1.640		350	
29	ANSCHLUSS- UND SAMMELKANÄLE, gesamt	3.440	3.335	3.000	3.980	1.710	15.465		1.555	

Universitätsstadt Freiberg FREIBERGER ABWASSERBESEITIGUNG Eigenbetrieb der Stadt Freiberg		WIRTSCHAFTSPLAN 2019						Blatt: 1 von 3 Stand: 10.09.18	
		Teil J Investitionsprogramm 2018 bis 2022							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
VORHABEN		INVESTITIONSKOSTEN							
		Wirtsch.- Jahr 2018 angepasst T€	Plan- jahr 2019 T€	Folgejahre			Gesamt 2018-2022 T€	vorher veran- schlagt T€	in späteren Jahren zu veransch. T€
				1. 2020 T€	2. 2021 T€	3. 2022 T€			
30	RÜB Hornmühlenweg								
	Erneuerung Technik	55	40				95		
	dav. STEA	10	0				10		
	Fördermittel						0		
31	Rosine, Regenrückhaltebecken								
	Herstellung RRB (Offenlegung Rosinenbach)		360				360		
	dav. STEA		0				0		
	Fördermittel						0		
32	Beethovenstraße								
	Herstellung RRB					100	100		
	dav. STEA						0		
	Fördermittel						0		
33	Sonderbauwerke, planmäßig	55	400	0	0	100	555		0
34	dav. STEA	10	0	0	0	0	10		0
35	Fördermittel	0	0	0	0	0	0		0
36	Sonderbauwerke, unvorhergesehen	50	50	50	50	50	250		50
37	SONDERBAUWERKE, gesamt	105	450	50	50	150	805		50
38	ABWASSERSAMMLUNG, gesamt	3.545	3.785	3.050	4.030	1.860	16.270		1.605

Universitätsstadt Freiberg FREIBERGER ABWASSERBESEITIGUNG Eigenbetrieb der Stadt Freiberg		WIRTSCHAFTSPLAN 2019						Blatt: 1 von 3 Stand: 10.09.18	
		Teil J Investitionsprogramm 2018 bis 2022							
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
VORHABEN		INVESTITIONSKOSTEN							
		Wirtsch.- Jahr 2018 angepasst T€	Plan- jahr 2019 T€	1. 2020 T€	2. 2021 T€	3. 2022 T€	Gesamt 2018-2022 T€	vorher veran- schlagt T€	in späteren Jahren zu veransch. T€
39	Abwasserbehandlung Zentralkläranlage, planmäßig	420	180	290	245	215	1.350		120
40	dav. STEA	10	5	10	10	5	40		5
41	Fördermittel	158	0	0	0	0	158		0
42	Abwasserbehandlung Zentralkläranlage, unvorherges.	100	100	100	100	100	500		100
43	ABWASSERBEHANDLUNG ZENTRALKLÄR- ANLAGE, gesamt	520	280	390	345	315	1.850		220
44	Abwasserbehandlung sonstige, planmäßig	0	0	0	0	0	0		0
45	Abwasserbehandlung sonstige, unvorherges.	0	0	0	0	0	0		0
46	ABWASSERBEHANDLUNG SONSTIGE, gesamt	0	0	0	0	0	0		0
47	ABWASSERBEHANDLUNG, gesamt	520	280	390	345	315	1.850		220
48	GEP (immaterielles WG)		150	50	0	0	200		
49	EDV-Hardware	20	30	30	30	15	125		
50	EDV-Software	15	15	15	10	10	65		
51	Inventar	5	5	5	5	5	25		
52	Werkzeuge und Geräte	5	5	5	5	5	25		
53	Fahrzeuge		205	0	35	120	360		
54	Betriebs- und Geschäftsausstattung, planmäßig	45	410	105	85	155	800		175
55	Betriebs- und Geschäftsausstattung, unvorherges.	5	5	5	5	5	25		5
56	BETRIEBS- UND GESCHÄFTSAUSSTATTUNG, gesamt	50	415	110	90	160	825		180
57	INVESTITIONEN, gesamt	4.115	4.480	3.550	4.465	2.335	18.945	0	2.005
58	davon STEA	825	605	525	405	135	2.495	0	140
	--> STEA SV FG	825	605	525	325	60	2.340		80
	--> STEA LASuV				80	75	155		60
59	davon FÖRDERMITTEL/VERRECHNUNG AWA	158	0	0	0	0	158	0	0

BA * -> Investitionskosten = Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen

Jahresabschluss zum 31.12.2017 Eigenbetrieb FREIBERGER ABWASSERBESEITIGUNG

I. Bilanz (T€)

Aktivseite	31.12.17	31.12.16	Passivseite	31.12.17	31.12.16
A. Anlagevermögen	94.541,7	96.687,3	A. Eigenkapital	33.395,0	32.441,7
<i>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</i>	112,3	155,2	<i>I. Rücklagen</i>	22.367,3	22.306,9
<i>II. Sachanlagen</i>	94.429,4	96.532,1	1. Kapitalrücklage	15.319,3	15.258,9
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	8.627,2	9.016,0	2. Allgemeine Rücklage	3.302,7	3.302,7
2. Abwassersammlungsanlagen	73.485,0	74.404,6	3. Zweckgebundene Rücklage	3.745,4	3.745,4
3. Abwasserbehandlungsanlagen	11.302,3	12.554,6	<i>II. Gewinnvortrag</i>	10.134,7	9.290,9
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung	133,0	147,4	<i>III. Jahresüberschuss</i>	893,0	843,8
5. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	881,7	409,5	B. Empfangene Ertragszuschüsse	7.114,8	7.425,6
B. Umlaufvermögen	7.210,4	5.694,8	C. Sonderposten aus Straßenentwässerungs- kostenanteilen	10.903,3	10.898,7
<i>I. Vorräte</i>	142,3	168,8	D. Sonderposten aus Investitionszuschüssen zum Anlagevermögen	28.431,5	29.961,3
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	142,3	168,8	E. Rückstellungen	4.410,9	3.724,0
<i>II. Forderungen und sonstige Vermögens- gegenstände</i>	1.209,1	1.427,0	Sonstige Rückstellungen	4.410,9	3.724,0
1. Forderungen aus Lieferungen u. Leistungen davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: 0,0 € (i. Vj. 0,0 €)	983,0	1.213,6	F. Verbindlichkeiten	17.555,5	17.993,0
2. Forderungen gegen die Stadt davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: 0,0 € (i. Vj. 0,0 €)	202,5	189,6	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: 2.219,9 T€ (i. Vj. 1.455,7 T€)	16.207,8	16.324,9
3. Sonstige Vermögensgegenstände davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: 0 T€ (i. Vj. 0 T€)	23,6	23,8	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: 646,9 T€ (i. Vj. 460,7 T€)	646,9	506,2
<i>III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten</i>	5.859,0	4.099,0	3. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: 12,0 T€ (i. Vj. 3,9 T€)	12,0	3,9
C. Rechnungsabgrenzungsposten	58,9	62,2	4. Sonstige Verbindlichkeiten davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: 688,8 T€ (i. Vj. 687,0 T€) davon aus Steuern: 17,9 T€ (i. Vj. 15,1 T€)	688,8	1.158,0
Summe Aktiva	101.811,0	102.444,3	Summe Passiva	101.811,0	102.444,3

II. Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01. bis 31.12.2017 (T€)

	2017		2016	
1. Umsatzerlöse	6.766,6		6.680,4	
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	83,9		67,0	
3. Sonstige betriebliche Erträge	<u>1.841,7</u>	8.692,1	<u>1.976,5</u>	8.723,9
4. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	563,9		565,5	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>1.361,0</u>	1.924,9	<u>1.337,2</u>	1.902,8
5. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	1.188,9		1.220,6	
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Alters- versorgung und für Unterstützung davon für Altersversorgung: 34,4 T€ (i. Vj. 35,3T€)	<u>258,5</u>	1.447,5	<u>264,3</u>	1.484,9
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	3.925,6		4.076,8	
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>472,3</u>	7.770,2	<u>330,7</u>	7.795,2
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	91,8		90,1	
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>119,3</u>	-27,5	<u>173,8</u>	-83,7
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		894,4		845,1
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,0		0,0	
12. Sonstige Steuern	<u>1,4</u>		<u>1,3</u>	
13. Jahresüberschuss(+)/ -fehlbetrag (-)		893,0		843,8
Nachrichtlich:				
Verwendung des Jahresüberschusses Auf neue Rechnung vorzutragen		893,0		843,8

Wirtschaftsplan 2019 Eigenbetrieb Gebäude- und Flächenmanagement

	Seite
Teil A Beschlussvorlage	28
Teil B Vorbericht zum Wirtschaftsplan	29
Teil C Erfolgsplan	31
Teil D Erläuterungen zum Erfolgsplan	33
Teil E Liquiditätsplan	35
Teil F Stellenübersicht	39
Teil G Finanzplan für die Jahre 2019 bis 2022	41
Teil H Erläuterungen zum Finanzplan 2019 bis 2022	46
Teil I Investitionsprogramm 2019 bis 2022	47



Beschlussvorlage
Gebäude- und Flächenmanagement
Jaster, Tobias

Nummer: **2018/261**
Datum: 05.10.2018
Wiedervorlage:
Aktenzeichen: 75
Bezug-Nummer:

Beratungsfolge	Termin	Status
Oberbürgermeister-Dienstberatung	12.11.2018	nicht öffentlich vorberatend
Bau- und Betriebsausschuss	22.11.2018	nicht öffentlich vorberatend
Stadtrat	06.12.2018	öffentlich beschließend

Betreff:

Wirtschaftsplan 2019 für den Eigenbetrieb Gebäude- und Flächenmanagement der Stadt Freiberg

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Freiberg beschließt den Wirtschaftsplan für den Eigenbetrieb Gebäude- und Flächenmanagement der Stadt Freiberg entsprechend § 16 Sächsischer Eigenbetriebsverordnung und § 5 Abs.1 Nr. 4 der Eigenbetriebsatzung für den Zeitraum 01.01.2019 bis 31.12.2019.

1. Der Wirtschaftsplan 2019 wird festgesetzt:

Im Erfolgsplan mit:

- einem Gesamtertrag von	10.401.900 EUR
- einem Gesamtaufwand von	10.238.500 EUR
- einem Jahresergebnis	163.400 EUR

im Jahresergebnis ist enthalten die Abführung Ergebnis
Stiftsvermögens St. Johannis an die Stadt Freiberg 211.900 EUR

Im Liquiditätsplan mit:

- Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit	193.500 €
- Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	- 41.000 €
- Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	- 59.700 €
- Finanzmittelbestand am Ende der Periode	1.605.661 €

2. Der Stellenplan wird in der Fassung des Teiles F festgesetzt.

3. Eine Ermächtigung für einen Kassenkredit in Höhe von 500.000 €.

Zusammenfassung des Sachverhaltes:

Der Eigenbetrieb Gebäude- und Flächenmanagement hat gemäß § 16 Sächsischer Eigenbetriebsverordnung für jedes Wirtschaftsjahr einen Wirtschaftsplan aufzustellen. Dies erfolgt auf Grundlage der §§ 17 bis 21 Sächsischer Eigenbetriebsverordnung und enthält die Teile Vorbericht, Erfolgsplan, Liquiditätsplan, Stellenübersicht und Finanzplan.

Sachverhalt:

Im Erfolgsplan (Teil C) des Wirtschaftsplanes werden alle vorhersehbaren Erlöse/Erträge und Aufwendungen/Kosten, incl. Erläuterungsbericht, dargestellt. Alle absehbaren Finanzierungsmittel (Mittelzufluss) und der Finanzierungsbedarf (Mittelabfluss) des Planjahres 2019 werden ebenso im Teil E (Liquiditätsplan) wie die Investitionen des Planjahres 2019 (Teil D) dargestellt. Der Teil F (Stellenübersicht) enthält für das Planjahr 2019 alle erforderlichen Stellen für Angestellte, Haus- und Sportwarte.

Der mittelfristige Finanzplan (Teile G und H) umfasst den Zeitraum des Planjahres und der drei Folgejahre. Der Plan zeigt die Entwicklung des Mittelzuflusses und -abflusses aus laufender Geschäftstätigkeit, aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit, sowie den Finanzmittelbestand am Ende der Periode. Weiterhin wurden die Kosten und Erlöse (Erfolgsplan) ab dem Wirtschaftsjahr 2017 bis zum Planjahr 2022 dargestellt. Im Teil I wird das Investitionsprogramm bis 2022 aus heutiger Sicht aufgeführt.

Im Teil J wurde der Erfolgsplan 2019 nach Mandant 1 (GFM) und Mandant 2 (Stiftsvermögen St. Johannis) getrennt ausgewiesen. Im Teil K wurde die Kapitalflussrechnung nach der direkten Methode (DRS 21) dargestellt.

Finanzielle Auswirkungen:

- ja
 nein
 Investitionsmaßnahme

Der Wirtschaftsplan 2019 enthält:

- Forderungen gegenüber der Stadt Freiberg für die Vermietung der durch die Stadt genutzten Gebäude incl. Kaltmiete und Betriebskosten, Weiterberechnung der Investitionsmaßnahme, Mietausfall für Sportstätten und Mietzuschuss Kultureinrichtungen in Höhe von 5.514.400 EUR.
- Sportförderung in Höhe von 169.500 EUR.
- Eine Abführungen an das Stiftsvermögen St. Johannis erfolgt in Höhe von 211.900 EUR.
- Abführung an den Haushalt der Stadt Freiberg in Höhe von 59.700 €.
- Zinstilgung für das Parkhaus Altstadt in Höhe von 107.400 EUR

Personelle Auswirkungen:

Der Stellenplan 2019 beinhaltet gegenüber dem Ist-Stand 2018 mit 37,00 VZÄ eine Erhöhung auf 38,00 VZÄ.

Formelle Zuständigkeit:

Die Zuständigkeit für die Entscheidung des Stadtrates ist gemäß § 16 Abs. 1 Satz 1 SächsEigBVO i. V. m. § 5 Abs. 1 Nr. 4 Eigenbetriebsatzung gegeben.

Anlagen:

Wirtschaftsplan 2019

Teil B Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2019

1. Jahresabschluss 2017 und Ausblick auf das Wirtschaftsjahr 2018

Zum Kerngeschäft, der Bewirtschaftung des Gebäude- und Grundstücksbestandes, war auch im vierten Geschäftsjahr der weitere Aufbau einer effektiven Arbeits- und Verwaltungsstruktur des Eigenbetriebes Gebäude- und Flächenmanagement der Stadt Freiberg (EB GFM) von Bedeutung. Für das Geschäftsjahr 2017 war die Einführung der neuen Buchhaltungssoftware WodisSigma sowie die Festlegung der planmäßigen Bauunterhaltung von maßgeblicher Bedeutung und die Schwerpunktthemen. Hierzu wurde die Bestandsaufnahme der Gebäude und Flächen im Bereich Technisches GFM fortgeführt und wird 2018 abgeschlossen. Ein weiterer Schwerpunkt war der Beginn der Erfassung des Baubestandes in den Objekten mit Zuständigkeit GFM. Diese Leistung muss in den Folgejahren fortgesetzt werden.

Die Verfahrensabläufe in der Buchhaltung haben im Geschäftsjahr 2017 nennenswerte organisatorische Änderungen erfahren, dass ab 01.01.2017 ein neues Buchhaltungsprogramm verwendet wird. Für das Stiftsvermögen St. Johannis wird zur Ermittlung der Erträge nunmehr ein gesonderter Buchungskreis geführt. Im Rahmen der Jahresabschlusserstellung wurden die Buchungskreise konsolidiert.

Mit der Einführung der neuen Buchhaltungssoftware kam es gegenüber dem Vorjahr zu abweichenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden. Dies betrifft im konkreten Fall die Erfassung noch nicht abgerechneter, geleisteter Betriebskosten bzw. Betriebskostenvorauszahlungen.

Das Jahresergebnis 2017 für den EB GFM weist insgesamt einen Gewinn i.H.v. 300.492,62 EUR aus. Im Zwischenbericht zum 30.06.2017 wurde das Betriebsergebnis mit 267 TEUR prognostiziert. Der bereits an die Stadt Freiberg abgeführte Jahresüberschuss aus dem Stiftsvermögen St. Johannis beträgt 381.380,24 EUR. Dieser ist als Aufwand zum Bilanzstichtag in der Gewinn- und Verlustrechnung enthalten. Insgesamt fiel das Jahresergebnis im Vergleich zum Planansatz um 190.592 EUR höher aus. Diese Planabweichungen begründen sich wie folgt:

Umsatzerlöse	-3.845 TEUR
Bestandsveränderungen	+3.807 TEUR
sonstige betriebliche Erträge	+25 TEUR
Materialaufwand	+355 TEUR
Personalaufwand	+90 TEUR
Abschreibungen	-13 TEUR
sonstige betriebliche Aufwendungen	-227 TEUR
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1 TEUR

Bezüglich der Gewinnverwendung aus dem Wirtschaftsjahr 2017 wird eine Einstellung in die Gewinnrücklage in Höhe von 100.000 EUR vorgeschlagen. Damit erhöhen sich die Rücklagen auf 700.000 €. An die Stadt Freiberg sollen 200.492,62 EUR abgeführt werden. Über die Mittelverwendung entscheidet der Stadtrat zum Beschluss des Jahresabschlusses 2017.

Im Wirtschaftsjahr 2017 wurden Umsatzerlöse in Höhe von 4.416.052,61 EUR (Plan 8.261.900 EUR) erzielt. Die Einnahmen aus Betriebskostenvorauszahlungen werden seit Verwendung des neuen Finanzbuchhaltungsprogrammes in der Bilanz als erhaltene Anzahlungen (3.646.579,92 EUR) passiviert. Daraus wurden bis zur Erstellung des Jahresabschlusses ca. 140.000 EUR abgerechnet. Demgegenüber werden die Aufwendungen zu noch nicht abgerechneten Betriebskosten als Bestandsveränderungen i.H.v. 3.806.643,55 EUR in der GuV ertragswirksam gebucht und in der Bilanz als unfertige Leistungen aktiviert. In Summe wurden im Eigenbetrieb im Jahr 2017 Einnahmen i.H.v. 9.181.840,67 EUR erzielt, der Plan wies hier 9.195.800,00 EUR aus.

Kostenseitig wurden in den Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen 355 TEUR weniger ausgegeben als geplant. Die positiven Abweichungen begründen sich vor

allem bei Kosten für Strom, Gas und Fernwärme. Auch in diesem Jahr wird aus Sicht der Betriebsleitung der milde Winter als Ursache eingeschätzt. Vertragliche Optimierungen durch ein gezieltes Medien- bzw. Energiemanagement wirken sich auch weiterhin positiv aus.

Für den Personalaufwand (1.769.669,03 EUR) fielen für 2017 auf die 35,20 VZÄ ca. 90.000 EUR weniger Kosten an als geplant. Mit Stand September 2018 waren 37 Mitarbeiter-/Innen, davon 26 Vollzeit-Mitarbeiter-/Innen und 11 als Teilzeit-Mitarbeiter-/Innen, im Eigenbetrieb tätig. Die geplante 100-prozentige Übernahme eines Auszubildenden wurde umgesetzt. Dies wurde u.a. notwendig um den Ausfall einer Mitarbeiterin (Mutterschutz/Elternzeit) zu kompensieren. Das reale VZÄ (Vollzeitäquivalent) beträgt 35,06 und liegt aktuell mit 0,14 VZÄ unter dem Planansatz. Einige Mitarbeiter nehmen auch weiterhin die seitens der Stadt Freiberg angebotene Arbeitszeitabsenkung in Anspruch.

Die Gesamtaufwendungen des EB GFM betragen 8.881.348,05 EUR. Der größte Anteil an den Gesamtkosten fällt mit 67,5 % auf den Materialaufwand. Die Personalaufwendungen liegen bei 19,9 %.

Die liquiden Mittel betragen zum Bilanzstichtag (31.12.2017) 1.623.953,83 EUR. Und sind zu diesem Zeitpunkt im Wesentlichen aus den Mieteinnahmen und Betriebskostenvorauszahlungen für den Monat Dezember gespeist. Ebenso enthalten sind 200 TEUR für noch nicht erfolgte Gewinn- bzw. Überschusszahlungen an die Stadt Freiberg.

Zum 31.12.2017 beträgt die Bilanzsumme des EB GFM 5.779.869,70 EUR (2016 2.408.817,71 EUR). Das Gesamtvermögen hat sich somit gegenüber dem Vorjahr um 3.371.051 EUR erhöht. Dieser Anstieg resultierte im Wesentlichen aus der geänderten Bilanzierung der Betriebskosten (Bilanzverlängerung). Der Anstieg bei den Sachanlagen um 40,1 TEUR beruht im Wesentlichen auf Investitionen in Betriebs- und Geschäftsausstattung.

Das prognostizierte Jahresergebnis des Erfolgsplans für das Wirtschaftsjahr 2018 beinhaltet einen Jahresüberschuss von 59.700 EUR und fällt somit um 115.000 EUR niedriger aus, als im Wirtschaftsplan 2018 beschlossen wurde.

Es wird davon ausgegangen, dass die Abschreibungen in 2018 28.200 EUR betragen und somit gegenüber der Planung um 6.700 EUR geringer ausfallen.

Unter Berücksichtigung des Finanzmittelbestandes am Ende der Periode aus dem Jahresabschluss 2017 wird ein Finanzmittelbestand für 2018 in Höhe von 1.512.861 EUR prognostiziert.

Insgesamt hat sich die Finanz- und Wirtschaftslage des EB GFM in seinen ersten vier Geschäftsjahren gut entwickelt. Äußere Einflüsse, wie die milden Winter, fehlende bzw. moderate Preissteigerungen bei den Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, trugen 2017 zu einem um 190.592 EUR höheren Betriebsergebnis bei. Es muss davon ausgegangen werden, dass dieser Trend nicht anhält. Lohnsteigerungen und Preiserhöhungen in der Bauwirtschaft müssen zunehmend kompensiert werden.

Durch die kommunale Eigentümerin Stadt Freiberg sind typische Risiken des freien Marktes minimiert. Dessen ungeachtet können unvorhergesehene Ereignisse wie Vandalismus, Schnee- bzw. Sturmbrüche nicht ausgeschlossen werden. Ungeplante Maßnahmen in der Bauunterhaltung nehmen ca. 30 % ein.

2. Erfolgsplan 2019

Im Erfolgsplan wird für das Wirtschaftsjahr 2019 mit Umsatzerlösen in Höhe von 4.614.400 EUR gerechnet. Die geplanten Einnahmen für Betriebskosten sind in der Position „Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen“ i.H.v. 4.199.800 EUR geplant. Sonstige betriebliche Erträge sind für 2019 i.H.v. 1.587.700 EUR im Plan berücksichtigt. Darin enthalten sind folgende Investitionsmaßnahmen und Fördermittel:

a) Investitionen

Mensa Heubner Halle	119.000 EUR
Schulhof Körnerschule	81.600 EUR
Brandschutz GS Pestalozzi	80.000 EUR
Planung Komplettsanierung Heubner Halle	40.000 EUR
b) Fördermittel	
Sanierung Schulhof Körnerschule	158.400 EUR
Mensa Heubner Halle	231.000 EUR

Im Jahr 2016 wurden Kaltmiete und Betriebskosten überprüft. Im Ergebnis wurden in den Betriebskosten die Lohnkosten für Haus- und Sportwarte mit 730.500 € neu kalkuliert. Die Einnahmen in der Kaltmiete wurden angepasst und wurden 2017 bei den internen Mietverträgen um rund 386.000 € reduziert. Im Wirtschaftsplan 2017 wurde bereits auf einen notwendigen Ausgleich, ab dem Jahr 2019 verwiesen. Um die notwendigen Maßnahmen der Bauunterhaltung finanziell absichern zu können, wird die Kaltmiete bei einem Großteil der internen Mietverträge um 201.000 EUR in Summe angehoben. 2020 soll in einem zweiten Schritt die Kaltmiete um 50.000 EUR angehoben werden.

Die Aufwendungen für den Materialaufwand betragen 6.614.300 EUR. Dies betrifft Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe i.H.v. 2.325.300 EUR. Dazu zählen Medienkosten für Gas, Wärme, Strom, Wasser und Abwasser, Brennstoffe und Niederschlagswasser. Gegenüber 2018 wurden die geplanten „Medienkosten“ um 61.200 EUR gesenkt. Die zu erwartenden Preissteigerungen im Strom und in der Wärme sollen durch Einsparungen und Vertragsmanagement kompensiert werden. Der Tendenz von warmen Wintermonaten wurde ebenfalls Rechnung getragen. Die Aufwendungen für bezogene Leistungen betragen 4.289.000 EUR und beinhalten u.a. Bauunterhaltung, Wartung der technischen Anlagen, Sachverständigenprüfungen, Unterhaltung von Grün- und Sportanlagen, Gebäude- und Sachversicherungen, Reinigung, Winterdienst und Grundbesitzabgaben.

Die Personalkosten für 2019 betragen 1.974.000 EUR und beinhalten Tarifanpassungen i.H.v. durchschnittlich 3,09 % ab 04/2019 und die Erhöhung der Jahressonderzahlung zur teilweisen Anpassung an das Tarifgebiet West. Grundlage ist der Stellenplan (Teil F).

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen, u.a. für sonstige Dienstleistungen, Fahrzeuge, Bürobedarf, Aus- und Fortbildung und Umsetzung der Sportförderung, sind in Höhe von 1.618.300 EUR geplant. Im Wirtschaftsjahr 2019 wird der Jahresüberschuss im Stiftungsvermögen von 211.900 EUR, wie auch in den letzten Jahren, an die Stadt Freiberg ausgezahlt.

Die Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und der Sachanlagen belaufen sich im Planjahr auf 30.100 EUR. Im Planjahr 2019 ergibt sich unter Berücksichtigung von 100 EUR Kapitalertragssteuer und 1.700 EUR Kfz-Steuer somit ein Jahresüberschuss in Höhe von 163.400 EUR.

3. Liquiditätsplan 2019

Entsprechend dem Liquiditätsplan (Teil E) ist zu Beginn des Jahres 2019 ein Anfangsbestand in Höhe von 1.512.861 EUR geplant. Das geplante Periodenergebnis beträgt 163.400 EUR. Durch Abschreibungen in Höhe von 30.100 EUR ergibt sich ein Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit in Höhe von 193.500 EUR. Unter Berücksichtigung der geplanten Investitionstätigkeit i.H.v. 41.000 EUR und einer anteiligen Zuführung des prognostizierten Jahresüberschusses 2018 in Höhe von 59.700 EUR (prognostiziertes Betriebsergebnis 2018) an den Haushalt der Stadt Freiberg, ergibt sich somit eine zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes in Höhe von 92.800 EUR. Der geplante Finanzmittelbestand am Ende der Periode ist mit 1.605.661 EUR ausgewiesen.

4. Stellenplan 2019

Die Stellenübersicht (Teil F) des Eigenbetriebes Gebäude- und Flächenmanagement im Wirtschaftsplan 2019 sieht eine Besetzung von 38 Stellen mit 37,00 VZÄ vor. Gegenüber dem IST 2018 erhöht sich die Stellenanzahl um einen Mitarbeiter/-in im Sachgebiet Technisches Gebäudemanagement für den Bereich der Bauunterhaltung. Diese zusätzliche Sachbearbeiterstelle wird erforderlich, um den einerseits erhöhten Bedarf an Bauunterhaltung und andererseits anstehende Investitionsmaßnahmen für die Stadt Freiberg personell absichern zu können.

5. Mittelfristiger Finanzplan 2019 bis 2022

Der mittelfristige Finanzplan (Teil G) betrachtet das Wirtschaftsjahr 2018, das Planjahr 2019 sowie die Folgejahre 2020 bis 2022. Der Jahresabschluss 2017 ist ebenfalls ausgewiesen.

Teil 1 Liquiditätsplan:

Der mittelfristige Liquiditätsplan 2019 weist gegenüber dem angepassten Planansatz 2018 eine Erhöhung des Finanzmittelbestandes um 92.800 EUR aus. Der Finanzmittelbestand am Ende der Periode soll in den Folgejahren weiterhin ansteigen und sich bis 2022 auf 1.901.261 EUR erhöhen.

In den Folgejahren bis 2022 sollen jährlich rund 70.000 EUR an den Haushalt der Stadt Freiberg abgeführt werden. Des Weiteren wird von einem Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit von rund 200.000 EUR pro Jahr ausgegangen. Der Mittelabfluss für Investitionstätigkeit reduziert sich von 36.000 EUR (2020) auf 21.000 EUR (2022).

Teil 2 Erfolgsplan:

2020 wird für einen Teil der internen Mietverträge die Kaltmiete um 50.000 EUR auf das Niveau von 2016 angehoben. Für die Folgejahre wurde eine jährliche Erhöhung der Kaltmiete um 2 % geplant.

Die Umsatzerlöse werden von 2019 bis 2022 um 278.800 EUR steigen. Die Betriebskosten (Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Leistungen) erhöhen sich in diesem Zeitraum um geplante 516.300 EUR. Basis hierfür ist, dass dem mittelfristigen Finanzplan bei den Medien eine jährliche Preissteigerung von 5 % und bei den Personalkosten für Haus- und Sportwarte von 2,5 % zu Grunde liegt. Die sonstigen betrieblichen Erträge reduzieren sich von 1.587.700 EUR (2019) auf 928.200 EUR (2022). Dies erklärt sich daraus, dass ab 2020 keine Investitionsmaßnahmen für die Stadt Freiberg Planbestandteil sind. Die geplanten Erträge des EB GFM erhöhen sich von 10.401.900 EUR (2019) auf 10.537.500 EUR (2022) um 135.600 EUR.

Die Kosten für Materialaufwand steigen vom Planansatz 2019 zum Planjahr 2022 um 8,60 % an. Dies begründet sich im Wesentlichen durch angenommene Preissteigerungen bei den Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen sowie durch Preisanpassungen von 5 % bei den Reinigungs- und Bewirtschaftungskosten. Die Aufwendungen aus bezogenen Leistungen steigen um 214.900 EUR.

Die kalkulierten Personalaufwendungen erhöhen sich von 1.974.000 EUR (2019) auf 2.258.400 EUR (2022). Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen reduzieren sich von 1.638.800 EUR (2019) auf 907.900 EUR (2022). 2019 sind 710.000 EUR Aufwendungen für Investitionstätigkeit im Wirtschaftsplan enthalten

Der geplante Jahresüberschuss von 163.400 EUR (2019) kann bis 2022 weitestgehend konstant gehalten werden.

6. Investitionsprogramm

Für das Wirtschaftsjahr 2019 sind Investitionen in Höhe von 41.000 EUR geplant. Für neue Soft- und Hardware sowie Inventar sind 18.000 EUR und für Werkzeuge und Geräte 9.000 € vorgesehen. Auf GWG und sonst. Beschaffungen entfallen 8.000 EUR. Der Restbuchwert des Anlagevermögens steigt von 156.900 EUR (2018) auf 167.900 EUR (2019).

Universitätsstadt Freiberg Eigenbetrieb Gebäude- und Flächenmanagement der Stadt Freiberg		WIRTSCHAFTSPLAN 2019			Blatt: 1 von 1 Stand: 25.09.2018
		Teil C Erfolgsplan 2019			
1	2	3	4		
	ERLÖSE/KOSTEN	PLANJAHR 2019 €	Wirtschaftsjahr 2018 (Planansatz) €	Wirtschaftsjahr 2018 (angepasst) €	RECHNUNGSERGEBNIS 2017 €
1.	Umsatzerlöse	4.614.400	4.458.500	4.570.500	4.416.052,61
2.	Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	4.199.800	3.714.000	4.007.000	3.806.643,55
3.	andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0
4.	sonstige betriebliche Erträge	1.587.700	1.844.000	3.127.300	959.144,51
	a) ordentliche Erträge	1.587.700	1.844.000	3.127.300	951.676,97
	b) Erträge aus Auflösung von Rückstellg.	0	0	0	7.467,54
5.	Materialaufwand	6.614.300	6.231.600	6.418.200	5.993.486,78
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	2.325.300	2.386.500	2.323.500	2.328.919,05
	b) Aufwendung für bezogene Leistungen	4.289.000	3.845.100	4.094.700	3.664.567,73
6.	Personalaufwand	1.974.000	1.936.000	1.853.900	1.769.669,03
	a) Löhne und Gehälter	1.614.700	1.591.400	1.527.500	1.451.411,58
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung, davon für Altersvorsorge	359.300	344.600	326.400	318.257,45
7.	Abschreibungen	30.100	34.900	28.200	35.509,88
8.	sonstige betriebliche Aufwendungen	1.618.300	1.637.700	3.343.000	1.081.208,03
	a) ordentliche betriebliche Aufwendungen	1.618.300			
	aa) Raumkosten	123.600			
	ab) Fahrzeugkosten	64.300			
	ac) Werbe und Reisekosten	3.000			
	ad) verschiedene betriebliche Kosten	1.427.400			
9.	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	100	0	0
10.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	100	0	100	27,5
11.	Ergebnis nach Steuern	165.100	176.400	61.400	301.939,45
12.	sonstige Steuern	1.700	1.700	1.700	1.446,83

Universitätsstadt Freiberg Eigenbetrieb Gebäude- und Flächenmanagement der Stadt Freiberg		WIRTSCHAFTSPLAN 2019			Blatt: 1 von 1 Stand: 25.09.2018	
		Teil C Erfolgsplan 2019				
1	2	3		4		
ERLÖSE/KOSTEN		PLANJAHR 2019 €	Wirtschaftsjahr 2018 (Planansatz) €	Wirtschaftsjahr 2018 (angepasst) €	RECHNUNGSERGEBNIS 2017 €	
13.	Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag		163.400	174.700	59.700	300.492,62
	Nachrichtlich					
	Verwendung des Jahresüberschusses					
	a) zur Tilgung des Verlustvortrages	0	0	0	0	0
	b) zur Einstellung in die Gewinnrücklage	100.000	100.000	0	0	100.000
	c) zur Abführung an den Haushalt der Gemeinde	63.400	74.700	59.700	59.700	200.492,62
	d) auf neue Rechnung vorzutragen					
	Behandlung des Jahresfehlbetrages	0	0	0	0	0

Teil D Erläuterungen zum Erfolgsplan

zu 1. Umsatzerlöse

Im Planjahr 2019 werden Umsatzerlöse i.H.v. 4.614.400 EUR erwartet. Diese setzen sich wie folgt zusammen:

Kaltmieten	3.625.900 EUR
Stellplatzvermietung	399.900 EUR
Nutzungsentgelten	298.400 EUR
Garagenpacht	237.400 EUR
Niederschlagswasser	29.400 EUR
Erträge aus Pauschalmieten	26.200 EUR
Erlöse aus Parkraumbewirtschaftung	22.400 EUR
Erlöse aus Umsatzzuschlägen	13.000 EUR
Teilnehmerbeiträge Schülerspiele	5.000 EUR
Erträge aus Weiterberechnungen	3.500 EUR
Gebühren aus Verkäufen	1.600 EUR
Erträge aus Einspeisung Strom	1.500 EUR
sonst. Sollmieten	400 EUR
Erlösschmälerungen aus Sollmieten	-50.000 EUR
Erlösschmälerung wegen Mietminderung	-200 EUR

zu 2. Erhöhung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen

In den Erträgen werden die Bestandserhöhungen bei noch nicht abgerechneten Betriebskosten zu 100 % i.H.v. 4.199.800 EUR geplant.

zu 4. sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge sind i.H.v. 1.587.700 EUR geplant und untergliedern sich wie folgt:

Mietausfall Sportstätten	700.000 EUR
Fördermittel	389.400 EUR
Weiterberechnung Investmaßnahmen Stadt Freiberg	320.600 EUR
Sportförderung	169.500 EUR
sonstige betriebliche Erträge	8.200 EUR

Mit der Anpassung des Mietvertrages (hier Abbildung der realen Nutzungszeiten) im Bereich Schulsport und den Nutzungszeiten durch die Vereine, entsteht ein Mietausfall in Höhe von 700.000 EUR im Bereich Sportstätten. Dieser Mietausfall wird durch die Stadt Freiberg mittels eines zweckgebundenen Zuschusses ausgeglichen.

zu 5. Materialaufwand

Der Materialaufwand beträgt 6.614.300 EUR und setzt sich zusammen aus:

Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren in Höhe von 2.325.300 EUR. Dazu zählen:

Strom	1.033.600 EUR
Fernwärme	755.600 EUR

Gas	246.000 EUR
Abwasser, inkl. Niederschlagswasser	179.100 EUR
Wasser	107.000 EUR
Brennstoffe	4.000 EUR

Um die Liquidität für ein „kaltes Jahr“, zu gewährleisten, ist eine Ermächtigung für einen Kassenkredit in Höhe von 500.000 € geboten.

Aufwendungen für bezogene Leistungen belaufen sich auf 4.289.000 €. Dazu zählen:

Bauunterhaltungskosten	2.050.000 EUR
Reinigungskosten, Müllentsorgung, Straßen- und Gehwegreinigung	1.146.500 EUR
Wartungskosten	426.500 EUR
Winterdienst	175.000 EUR
Unterhaltung von Grün- und Sportanlagen	139.000 EUR
Kosten für Gebäude- und Sachversicherungen	112.400 EUR
Sachverständigenprüfkosten	102.000 EUR
Wachschutz und Revierkontrollen	45.000 EUR
Fernmeldegebühren/Alarmaufsaltungen für Objekte	29.500 EUR
Unterhaltung Sportanlagen	27.000 EUR
Grundbesitzabgaben	22.000 EUR
sonst. Aufwendungen für bezogene Leistungen	14.100 EUR

Nachstehend sind die Maßnahmen der Bauunterhaltung dargestellt. Die Erfahrungen der letzten Jahre zeigen, dass rund 30 % des geplanten Budgets für unvorhergesehene Maßnahmen eingeplant werden müssen.

Es ist des Weiteren zu beachten, dass die für die Stadt Freiberg durchzuführende Investitionsmaßnahmen zusätzliche personelle Kapazitäten im Bereich der technischen Gebäudemanagements binden.

Nr.:	Objekt	Maßnahme	Kosten
1	GS "Th. Körner"	Maler Sockelinstandsetzung	5.000,00 €
2	GS "G. Silbermann"	Trinkwassersanierung einschl. Bauleistungen	5.000,00 €
3	FÖZ "K. Kollwitz" TH	Erneuerung Außentüranlagen	90.000,00 €
		Umbau Heizungsverteiler und Strahlplattenheizung	40.000,00 €
		Grundleitungsinstandsetzung/Erneuerung	100.000,00 €
4	GS/OS "Cl. Winkler" TH	Planung Treppen, Geländer, Türanlage Eingang	5.000,00 €
		Sanierung Duschen und Waschräume	40.000,00 €
		Einbau Lüftung mit Wärmerückgewinnung	15.000,00 €
5	Gymnasium Haus Dürer	Akustikmaßnahmen in den Fluren	125.000,00 €
6	OS "Cl. Zetkin"	DG Dachoberlicht neu eindichten	5.000,00 €
7	Kita AWO	Treppengeländer innen umbauen (Unfallkasse)	3.000,00 €
8	Kita "Regenbogen"	Maler Fluchtwegbalkon	10.000,00 €
		Erneuerung Hecken, Sichtschutz	10.000,00 €
		Erneuerung Eingangspodest (Unfallgefahr)	6.000,00 €
9	Kita "Sachsenspatzen"	Erneuerung Eingangspodest (Unfallgefahr)	6.000,00 €
10	Kita "Löwenzahn"	Bodenaustausch + Plattenweg neu, Krippenbereich	8.000,00 €
11	Kita "Montessori"	Umbau zentrale Trinkwassererwärmung	15.000,00 €
12	Stadtheater Freiberg	Ertüchtigung Blitzschutz	3.000,00 €
		Innentüren + Feststellanlagen	6.000,00 €

13	Rathaus	Fassadenanstrich, Erneuerung Schließanlage	80.000,00 € 75.000,00 €
14	Heubner - Sporthalle	Erneuerung Dachdeckung incl. Dämmung und Oberlichter	350.000,00 €
15	Sportlerheim KWD	Sanierung Duschen	10.000,00 €
16	Zentralfriedhof	Teilaustausch Fenster	30.000,00 €
17	Obermarkt 23	Erneuerung Heizanlagen, Anbindung an Heiztrasse	15.000,00 €
18	Obermarkt 22	Erneuerung Heizanlagen, Anbindung an Heiztrasse	8.000,00 €
		Umbau Sanitärinstallation öffentliches WC	10.000,00 €
19	Nikolaikirche	Putz- und Malerarbeiten im Innen- und Außenbereich	15.000,00 €
20	Fischerstraße 28	Sanierung/Umbau Heizung/Sanitär einschl. Bauleistungen	110.000,00 €
21	Schloss Freudenstein	Leistungen aus Wartung und Sachverständigenprüfungen	15.000,00 €
		Erneuerung Tor zum alten Schlosshof	10.000,00 €
		Instandsetzung Holzfenster	10.000,00 €
22	Parkhaus Altstadt	Einbau Videoüberwachung	15.000,00 €
23	Freibergsdorfer Hammer	Dacherneuerung, Schornsteininstandsetzung	56.000,00 €
		Zwischensumme	1.306.000,00 €
24	Chemnitzer Straße 40	Reparaturen Dächer, Haustechnik	200.000,00 €
		Gesamtsumme	1.506.000,00 €

zu 6. Personalaufwand

Im Planjahr 2019 ergibt sich für 37,00 VZÄ ein Personalaufwand von insgesamt 1.974.000 EUR, davon für Entgelte des Betriebspersonals 1.614.700 EUR sowie für soziale Abgaben und sonstige Aufwendungen durch den Arbeitgeber 359.300 EUR. Berechnungsgrundlage bildete die Stellenübersicht (Teil F) für das Planjahr 2019 sowie die Zuarbeit der Personalkostenplanung aus dem SG Personalwesen.

zu 8. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen i.H.v. 1.618.300 EUR setzen sich wie folgt zusammen:

Investitionsmaßnahmen für die Stadt Freiberg	710.000 EUR
Auszahlung Ergebnis Stiftungsvermögen an die Stadt Freiberg	211.900 EUR
Sportförderung	169.500 EUR
Mieten und Pachten	122.000 EUR
Zinsen für Objekte der Stadt Freiberg	107.400 EUR
Leasingkosten	39.300 EUR
Verbrauchsmaterial für Objekte	30.000 EUR
Baumgutachten mit Verkehrssicherungspflicht	30.000 EUR
Aufwendungen für sonstige Lieferungen und Leistungen	29.000 EUR
Kosten Fahrzeughaltung	25.000 EUR
Prüfungs- und Beratungskosten	20.000 EUR
Post- und Fernmeldegebühren	15.500 EUR
Erwerb von Gegenständen bis 250 EUR	11.000 EUR
Aus- und Fortbildungen	10.000 EUR

Verbrauchsmaterial GFM	10.000 EUR
Sonstiges	9.500 EUR
Unfallversicherungen/Haftpflicht	8.000 EUR
Aufwendungen für Lohn- und Gehaltsabrechnung	7.600 EUR
Unterhaltung von Hard- und Software	7.500 EUR
Dienstleistung Medienabrechnung	7.200 EUR
Mietkosten Medienzähler	7.000 EUR
Aufwendungen Schülerspiele	6.000 EUR
Gerichts-, Anwalts- und Sachverständigenkosten	6.000 EUR
Büromaterialien und Bücher	5.200 EUR
Dienstreisen	3.000 EUR
Miete Bürogeräte	2.500 EUR
Dienst- und Schutzbekleidung	2.000 EUR
Sonstige Kosten der Banken	2.000 EUR
Betriebs- und Geschäftsausstattung bis 250 Euro	1.000 EUR
Kontoführungsgebühren	1.600 EUR
Miet- und bargeldlose Zuschüsse	1.600 EUR

zu 13. Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag

Für das Jahr 2019 beträgt der geplante Jahresüberschuss 163.400 EUR. Davon sind 100.000 EUR für die Erhöhung der Gewinnrücklage vorgesehen. Im Jahr 2019 ist ein Jahresüberschuss aus dem Stiftungsvermögen St. Johannis i.H.v. 211.900 EUR geplant und wird an die Stadt Freiberg überwiesen. 63.400 EUR werden an die Stadt Freiberg abgeführt.

Universitätsstadt Freiberg Eigenbetrieb Gebäude- und Flächenmanagement der Stadt Freiberg		WIRTSCHAFTSPLAN 2019			Blatt: Stand:	1 von 2 26.09.2018
		Teil E Liquiditätsplan 2019 1. Finanzierungsmittel- und Bedarf				
1	2	3	4	5	6	7
Mittelzu- / Mittelabfluss sowie Finanzmittelbestand am Ende der Periode		Ist (Vorvorj.) 2017 €	Plan (Vorjahr) 2018 €	Plan (Vorjahr) 2018 angepasst €	Plan (Planjahr) 2019 €	
1	Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	300.492,62	174.700	59.700	163.400	
2	Abschreibungen (+) und Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	35.509,88	34.900	28.200	30.100	
3	Auflösung (-) von Sonderposten und Ertragszuschüssen zum Anlagevermögen	0	0	0	0	
4	Gewinn (-) und Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0	0	
5	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-)	0	0	0	0	
6	Zunahme (-) und Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-3.680.115,22	0	0	0	
7	Zunahme (+) und Abnahme (-) der Rückstellungen	-18.279,40	0	20.000	0	
8	Zunahme (+) und Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	3.696.054,13	0	0	0	
9	Ein- (+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten	0	0	0	0	
10	Mittelzu- / Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	333.662,01	209.600	107.900	193.500	

Universitätsstadt Freiberg Eigenbetrieb Gebäude- und Flächenmanagement der Stadt Freiberg		WIRTSCHAFTSPLAN 2019			Blatt: Stand:	1 von 2 26.09.2018
		Teil E Liquiditätsplan 2019 1. Finanzierungsmittel- und Bedarf				
1	2	3	4	5	6	7
Mittelzu- / Mittelabfluss sowie Finanzmittelbestand am Ende der Periode		Ist (Vorvorj.) 2017 €	Plan (Vorjahr) 2018 €	Plan (Vorjahr) 2018 angepasst €	Plan (Planjahr) 2019 €	
11	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0	0	
12	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-75.685,53	-58.000	-18.500	-41.000	
13	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	
14	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	
15	(+) Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0	0	
16	(-) Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0	0	0	
17	(+) Einzahlungen auf Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0	0	
18	(-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln	0	0	0	0	
19	(+) Einzahlungen aus passivierten Beiträgen	0	0	0	0	
20	(-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten Beiträgen	0	0	0	0	
21	Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit	-75.685,53	-58.000	-18.500	-41.000	
22	(+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (empfangene Ertragszuschüsse)	0	0	0	0	
23	(-) Auszahlung an / (+) Einzahlungen von Gemeinde (Ford. / Verb.) Jahresüberschuss Stiftungsvermögen	-607215,36	-109.900	-200.493	-59.700	
24	(+) Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Investitionskrediten	0	0	0	0	
25	(-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten	0	0	0	0	
26	Mittelzu- / Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-607.215,36	-109.900	-200.493	-59.700	

Universitätsstadt Freiberg Eigenbetrieb Gebäude- und Flächenmanagement der Stadt Freiberg		WIRTSCHAFTSPLAN 2019			Blatt: Stand:	1 von 2 26.09.2018
		Teil E Liquiditätsplan 2019 1. Finanzierungsmittel- und Bedarf				
1	2	3	4	5	6	7
Mittelzu- / Mittelabfluss sowie Finanzmittelbestand am Ende der Periode		Ist (Vorvorj.) 2017 €	Plan (Vorjahr) 2018 €	Plan (Vorjahr) 2018 angepasst €	Plan (Planjahr) 2019 €	
27	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus Nr. 10, 21, 26)	-349.238,88	41.700	-111.093	92.800	
28	(+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestandes	0	0	0	0	
29	(+) Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	1.973.192,71	1.184.100	1.623.954	1.512.861	
30	Finanzmittelbestand am Ende der Periode	1.623.953,83	1.225.800	1.512.861	1.605.661	

Universitätsstadt Freiberg Eigenbetrieb Gebäude- und Flächenmanagement der Stadt Freiberg		WIRTSCHAFTSPLAN 2019				Blatt: 1 von 1 Stand: 26.09.2018	
		Teil E Liquiditätsplan 2019 2. Investitionen					
1	2	3	4	5	6	8	9
VORHABEN Bezeichnung		INVESTITIONSKOSTEN			FINANZIERUNG		MITWIRKUNG
		Bauhaupt- Leistungen €	Planungs-, Neben-, und Eigenleis- tung €	Gesamt €	Eigen- mittel €	Zuwen- dungen €	
1	EDV-Hardware	0		0	0	0	
2	EDV-Software	4.000		4.000	4.000	0	
3	Inventar	14.000		14.000	14.000	0	
4	Werkzeuge und Geräte	9.000		9.000	9.000	0	
5	Fahrzeuge	6.000		6.000	6.000	0	
6	GWG	2.000		2.000	2.000		
7	sonstige Bebauung	6.000		6.000	6.000		
8	Betriebs- und Geschäfts- ausstattung, planmäßig	41.000		41.000	41.000	0	
9	Betriebs- und Geschäfts- ausstattung, unvorhergesehen	0		0	0	0	
10	BETRIEBS- UND GESCHÄFTS- AUSSTATTUNG, gesamt	41.000		41.000	41.000	0	
11	INVESTITIONEN, gesamt	41.000	0	41.000	41.000	0	

Universitätsstadt Freiberg Eigenbetrieb Gebäude- und Flächenmanagement der Stadt Freiberg		WIRTSCHAFTSPLAN 2019				Blatt: 1 von 1 Stand: 26.09.2018	
		Teil F Stellenübersicht 2019					
1	2	3	4	5	6	7	8
STELLEN		PLANJAHR 2019		WIRTSCHAFTSJAHR 2018			
		nach Entgelt- gruppen	VZÄ lt. Org.-str.	Stand zum 31.08.2018	VZÄ	Plan 2018	VZÄ
Betriebsleitung							
1	Betriebsleiter	14	1	14	1	14	1
2	Sekretärin	5	1	5	1	5	1
Kaufmännisches GFM							
3	Sachgebietsleiter	11	1	11	1	11	1
4	Sachbearbeiter	5	1	5	1	5	1
5	Sachbearbeiter	6	1	6	1	6	1
6	Sachbearbeiter	6	1	6	1	6	1
7	Sachbearbeiter	6	1	6	1	6	1
8	Sachbearbeiter	6	1	6	1	6	1
9	Sachbearbeiter	5	1	5	1	6	1
10	Sachbearbeiter	8	1	8	1	8	1
11	Sachbearbeiter	9a	1	9a	1	9	1
12	Sachbearbeiter	6	0	6	0	6	0

Universitätsstadt Freiberg Eigenbetrieb Gebäude- und Flächenmanagement der Stadt Freiberg		WIRTSCHAFTSPLAN 2019				Blatt: 1 von 1 Stand: 26.09.2018	
		Teil F Stellenübersicht 2019					
1	2	3	4	5	6	7	8
STELLEN		PLANJAHR 2019		WIRTSCHAFTSJAHR 2018			
		nach Entgelt- gruppen	VZÄ lt. Org.-str.	Stand zum 31.08.2018	VZÄ	Plan 2018	VZÄ
Technisches GFM							
13	Sachgebietsleiter	11	1	11	1	11	1
14	Sachbearbeiter	10	1	10	1	10	1
15	Sachbearbeiter	9a	1	9a	1	8	1
16	Sachbearbeiter	9b	1	9b	1	9	1
17	Sachbearbeiter	9a	1	9a	1	9	1
18	Sachbearbeiter	9b	1	9b	1	8	1
19	Sachbearbeiter	9a	1				
20	Hauswarte	5	1	4	1	4	1
21	Hauswarte	6	1	6	1	6	1
22	Hauswarte	5	1	5	1	5	1
23	Hauswarte	5	1	5	1	5	1
24	Hauswarte	6	1	6	1	6	1
25	Hauswarte	6	1	5	1	5	1
26	Hauswarte	5	1	4	1	4	1
27	Hauswarte	5	1	5	1	5	1
28	Hauswarte	5	1	5	1	5	1
29	Hauswarte	5	1	5	1	5	1
30	Hauswarte	5	1	5	1	5	1
31	Hauswarte	5	1	5	1	3	0,2
32	Hauswarte	5	1	5	1	5	1
Sport							
33	Sachgebietsleiter	10	1	10	1	10	1
34	Sachbearbeiter	6	1	6	1	6	1
35	Sportwarte	5	1	5	1	6	1
36	Sportwarte	5	1	6	1	6	1
37	Sportwarte	5	1	5	1	5	1
38	Sportwarte	6	1	6	1	6	1
VZÄ gesamt			37		36		35,2

Universitätsstadt Freiberg Eigenbetrieb Gebäude- und Flächenmanagement der Stadt Freiberg		WIRTSCHAFTSPLAN 2019					Blatt: 1 von 2 Stand: 26.09.2018	
		Teil G Finanzplan 2019 bis 2022 1. Liquiditätsplan						
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Mittelzu-/Mittelabfluss sowie Finanzmittelbestand am Ende der Periode		IST- 2017	PLAN- 2018	PLAN 2018 angepasst	PLAN- 2019	FOLGEJAHRE		
		€	€	€	€	2020 €	2021 €	2022 €
1	Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	300.492,62	174.700	59.700	163.400	171.900	172.000	155.300
2	Abschreibungen (+) und Zu-schreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	35.509,88	34.900	28.200	30.100	30.300	30.100	31.300
3	Auflösung (-) von Sonderposten und Ertragszuschüssen zum Anlagevermögen	0	0	0	0	0	0	0
4	Gewinn (-) und Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0	0	0	0	0
5	sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge	0	0	0	0	0	0	0
6	Zunahme (-) und Abnahme (+) der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzier- ungstätigkeit zuzuordnen sind	-3.680.115,22	0	0	0	0	0	0
7	Zunahme (+) und Abnahme (-) der Rückstellungen	-18.279,40	0	20.000	0	0	0	0
8	Zunahme (+) und Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	3.696.054,13	0	0	0	0	0	0
9	Ein- (+) und Auszahlungen (-) aus außerordentlichen Posten		0	0	0	0	0	0
10	Mittelzu-/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	333.662,01	209.600	107.900	193.500	202.200	202.100	186.600

Universitätsstadt Freiberg Eigenbetrieb Gebäude- und Flächenmanagement der Stadt Freiberg		WIRTSCHAFTSPLAN 2019					Blatt: 1 von 2 Stand: 26.09.2018	
		Teil G Finanzplan 2019 bis 2022 1. Liquiditätsplan						
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Mittelzu-/Mittelabfluss sowie Finanzmittelbestand am Ende der Periode		IST-	PLAN-	PLAN	PLAN-	FOLGEJAHRE		
		2017	2018	2018 angepasst	2019	2020	2021	2022
		€	€	€	€	€	€	€
11 (+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens		0	0	0	0	0	0	0
12 (-) Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen		-75.685,53	-58.000	-18.500	-41.000	-36.000	-31.000	-21.000
13 (+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens		0	0	0	0	0	0	0
14 (-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen		0	0	0	0	0	0	0
15 (+) Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition		0	0	0	0	0	0	0
16 (-) Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Findungsposition		0	0	0	0	0	0	0
17 (+) Einzahlungen auf Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln		0	0	0	0	0	0	0
18 (-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von Sonderposten für Investitionen aus Fördermitteln		0	0	0	0	0	0	0
19 (+) Einzahlungen aus passivierten Beiträgen		0	0	0	0	0	0	0
20 (-) Auszahlungen aus der Rückzahlung von passivierten Beiträgen		0	0	0	0	0	0	0
21 Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit		-75.685,53	-58.000	-18.500	-41.000	-36.000	-31.000	-21.000

Universitätsstadt Freiberg Eigenbetrieb Gebäude- und Flächenmanagement der Stadt Freiberg		WIRTSCHAFTSPLAN 2019					Blatt: 1 von 2 Stand: 26.09.2018	
		Teil G Finanzplan 2019 bis 2022 1. Liquiditätsplan						
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Mittelzu-/Mittelabfluss sowie Finanzmittelbestand am Ende der Periode		IST- 2017	PLAN- 2018	PLAN 2018 angepasst	PLAN- 2019	FOLGEJAHRE		
		€	€	€	€	2020 €	2021 €	2022 €
22 (+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (empfangene Ertragszuschüsse)		0	0	0	0	0	0	0
23 (-) Auszahlungen an die Gemeinde (Ford./Verb.)		-607215,36	-109.900	-200.493	-59.700	-63.400	-71.900	-72.000
24 (+) Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Investitionskrediten		0	0	0	0	0	0	0
25 (-) Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten		0	0	0	0	0	0	0
26 Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit		-607215,36	-109.900	-200.493	-59.700	-63.400	-71.900	-72.000
27 Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus Nr. 10,21,26)		-349.238,88	41.700	-111.093	92.800	102.800	99.200	93.600
28 (+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestandes		0	0	0	0		0	0
29 (+) Finanzmittelbestand am Anfang der Periode		1.973.192,71	1.184.100	1.623.954	1.512.861	1.605.661	1.708.461	1.807.661
30 Finanzmittelbestand am Ende der Periode		1.623.953,83	1.225.800	1.512.861	1.605.661	1.708.461	1.807.661	1.901.261

Universitätsstadt Freiberg Eigenbetrieb Gebäude- und Flächenmanagement der Stadt Freiberg		WIRTSCHAFTSPLAN 2019					Blatt: 1 von 1 Stand: 26.09.2018	
		Teil G Finanzplan 2019 bis 2022 2. Erfolgsplan						
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Erlöse / Kosten		IST-	PLAN-	PLAN	PLAN-	FOLGEJAHRE		
		Jahr 2017	Jahr 2018	Jahr 2018 angepasst	Jahr 2019	1. 2020	2. 2021	3. 2022
		€	€	€	€	€	€	€
1.	Umsatzerlöse	4.416.052,61	4.485.500	4.570.500	4.614.400	4.700.100	4.852.700	4.893.200
2.	Erhöhung/ Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	3.806.643,55	3.714.000	4.007.000	4.199.800	4.406.800	4.561.900	4.716.100
3.	andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0	0
4.	Sonstige betriebliche Erträge	959.144,51	1.844.000	3.127.300	1.587.700	928.200	928.200	928.200
5.	Materialaufwand							
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	2.328.919,05	2.386.500	2.323.500	2.325.300	2.459.600	2.570.500	2.678.900
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	3.664.567,73	3.845.100	4.094.700	4.289.000	4.282.500	4.447.100	4.503.900
6.	Personalaufwand, Löhne und Gehälter / Soz. Abgaben	1.769.669,03	1.936.000	1.853.900	1.974.000	2.149.100	2.203.000	2.258.400
7.	Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	35.509,88	34.900	28.200	30.100	30.300	30.100	31.300
8.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.081.208,03	1.637.700	3.343.000	1.618.300	939.900	918.300	907.900
9.	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	100	0	0	0	0	0
10.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	27,5	0	100	100	100	100	100
11.	Ergebnis nach Steuern	301.939,45	176.400	61.400	165.100	173.600	173.700	157.000
12.	sonstige Steuern	1.446,83	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700
13.	Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag (-)	300.492,62	174.700	59.700	163.400	171.900	172.000	155.300

Universitätsstadt Freiberg Eigenbetrieb Gebäude- und Flächenmanagement der Stadt Freiberg		WIRTSCHAFTSPLAN 2019					Blatt: 1 von 1 Stand: 26.09.2018	
		Teil G Finanzplan 2019 bis 2022 2. Erfolgsplan						
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Erlöse / Kosten		IST- Jahr 2017	PLAN- Jahr 2018	PLAN Jahr 2018 angepasst	PLAN- Jahr 2019	FOLGEJAHRE		
		€	€	€	€	1. 2020 €	2. 2021 €	3. 2022 €
	Nachrichtlich							
	Verwendung des Jahresüberschusses							
	a) zur Tilgung des Verlustvortrages							
	b) zur Einstellung in Gewinnrücklage	100.000,00	100.000	0	100.000	100.000	100.000	
	c) zur Abführung an den Haushalt der Gemeinde	200.492,62	74.700	59.700	63.400	71.900	72.000	155.300
	d) auf neue Rechnung vorzutragen	0	0	0	0	0	0	0
	Behandlung des Jahresfehlbetrages							
	a) zu tilgen aus dem Gewinnvortrag							
	b) aus dem Haushalt der Gemeinde auszugleichen							
	c) auf neue Rechnung vorzutragen							

Teil H Erläuterungen zum Finanzplan 2019 bis 2022

1 Liquiditätsplan

Als Finanzierungsmittel aus laufender Geschäftstätigkeit dienen sowohl im Planjahr 2019 wie in den Folgejahren 2020 bis 2022 die Umsatzerlöse, die sonstigen betrieblichen Erträge und ein Teil der jeweiligen Jahresüberschüsse.

Im Jahr 2019 ist ein Mittelzufluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit i.H.v. 193.500 EUR geplant. Der Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit beträgt 41.000 EUR. Der Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit ist mit 59.700 EUR geplant. Diese zahlungsmäßigen Veränderungen des Finanzmittelbestandes in Höhe von 92.800 EUR ergeben einen geplanten Finanzmittelbestand am Ende der Periode i.H.v. 1.605.661 EUR. Darin sind noch Rechnungen in 2020 mit Leistungserbringung 2019 und zu erwartenden Schlussrechnungen im Bereich der Medienversorgung enthalten und kann mit rund 700.000 EUR angenommen werden. Des Weiteren ist der Gewinn aus dem Stiftungsvermögen noch nicht an die Stadt abgeführt.

Im Laufe der nächsten drei Jahre entwickelt sich der Finanzmittelbestand am Ende der Periode schrittweise auf 1.901.261 EUR (31.12.2022). Darin ist entsprechend der Geschäftsordnung die festgeschriebene Rücklagenhöhe von einer Millionen Euro erreicht und enthalten. Die Rücklage in Höhe von 1.000.000 EUR wird erforderlich, da die Gebäudeinventur ergeben hat, dass größere Maßnahmen der Bauunterhaltung, wie z.B. das Dach der Feierhalle im Zentralfriedhof, oder das Dach Obermarkt 16 in den nächsten Jahren grundhaft erneuert werden müssen. Dabei müssen Aufwendungen in Höhe von mindestens 500.000 EUR pro Objekt kalkuliert werden. Sollte eine derartige Maßnahme im Zeitraum des Finanzplanes erforderlich werden, reduziert sich der Finanzmittelbestand am Ende der Periode in Höhe der kalkulierten Kosten. In den geplanten Jahresscheiben der Bauunterhaltung sind diese Maßnahmen nicht enthalten.

2 Erfolgsplan

zu 1. Umsatzerlöse

Umsatzerlöse werden im Folgejahr 2019 i.H.v. von 4.614.400 EUR erwartet und sind um 198.400 EUR höher als die Umsatzerlöse zum Jahresabschluss 2017. Im Wirtschaftsplan 2017 wurde darauf verwiesen, dass im Jahr 2018 eine Anpassung der Kaltmiete und der Betriebskostenvorauszahlung vorgesehen ist. In einem ersten Schritt wurde diese notwendige Anpassung bei der Kaltmiete i.H.v. 201.000 EUR im Wirtschaftsplan 2019 vorgenommen. In einem zweiten Schritt wird 2020 die Kaltmiete für einzelne Objekte mit internen Mietverträgen um 50.000 EUR (Niveau von 2016) angehoben. Ab 2021 ist ein jährlicher Anstieg der Kaltmiete um 2% Planbestandteil.

Der Anstieg der Umsatzerlöse um 278.800 EUR auf 4.893.200 EUR (2022) resultiert im Wesentlichen aus der geplanten Übernahme des Stadtarchives im Jahr 2021, der zweiten Anpassung der Kaltmiete im Jahr 2020 und aus dem jährlichen Anstieg der internen Kaltmiete um 2% ab 2021.

zu 2. Erhöhung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen

Mit der Einführung der Buchhaltungssoftware WodisSigma werden die Betriebskosten nicht mehr den Umsatzerlösen zugeordnet. Die ausgewiesenen 4.199.800 EUR enthalten nicht den Teil der nicht umlegbaren Betriebskosten (2019 642.400 EUR), und auch nicht die

Betriebskostenanteile des Mietzuschusses (2019 360.000 EUR), in den Nutzungsentgelten (2019 45.000 EUR), der Anteil in den Pauschalmieten (2019 22.000 EUR) und der Anteil der Freien Träger (2019 6.100 EUR).

Grundsätzlich wird ab 2020 von einer jährlichen Preissteigerung in den Medien Strom, und Wärme sowie bei den Reinigungskosten von 5 % ausgegangen. Des Weiteren sind bei den Haus- und Hallenwarten 2,5 % Lohnsteigerung in Ansatz gebracht worden.

Bis 2022 erhöhen sich somit die umlegbaren Betriebskosten um 516.300 EUR auf 4.716.100 EUR.

zu 5. Materialaufwand

Die Darstellung in Position 2 zur Kalkulation der Betriebskostenvorauszahlung findet sich im Materialaufwand ebenso wieder. Zu erwartende Preiserhöhungen in den Medien mussten berücksichtigt werden, sollen aber anteilig durch effiziente Maßnahmen im Energiemanagement kompensiert werden. Ebenfalls wurde die Planung des Wärmeverbrauches weitestgehend auf das Temperaturniveau der letzten Jahre abgestellt.

zu 6. Personalaufwand

Für 2019 und 2020 wurde die Zuarbeit des SG Personalwesen der Stadt Freiberg übernommen. Zusätzlich enthalten ist eine Stelle im Sachgebiet Technisches Gebäudemanagement. Die ausgewiesenen Personalausgaben beinhalten in 2021 und 2022 eine Tarifanpassung von 2,5 % pro Jahr.

zu 8. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die deutliche Kostenreduzierung in der Position sonstige betriebliche Aufwendungen gegenüber 2019 erklärte sich durch die Zuordnung von 730.000 EUR Investitionsmaßnahmen für die Stadt Freiberg im Jahr 2019. In den Jahren 2020 bis 2022 wurden keine Investitionsmaßnahmen berücksichtigt

Universitätsstadt Freiberg Eigenbetrieb Gebäude- und Flächenmanagement der Stadt Freiberg		WIRTSCHAFTSPLAN 2019							Blatt: 1 von 1 Stand: 26.09.2018	
		Teil I Investitionsprogramm 2019 bis 2022								
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Vorhaben		INVESTITIONSKOSTEN						Gesamt 2018-2022	vorher veran- schlagt	in späteren Jahren zu veranschl.
		Wirtsch.- Jahr 2018 angepasst	Plan- Jahr 2019	Folgejahre						
		€	€	1. 2020 €	2. 2021 €	3. 2022 €	€	€	€	
1	EDV-Hardware	5.600	0	15.000	10.000	4.000	34.600			
2	EDV- Software	0	4.000	6.000	6.000	2.000	18.000			
3	Inventar	14.000	14.000	15.000	15.000	15.000	73.000			
4	Werkzeuge und Geräte	9.900	9.000	0	0	0	18.900			
5	Fahrzeuge	0	6.000	0	0	0	6.000			
6	GWG	3.000	2.000	0	0	0	5.000			
7	sonstige Bebauung	-14.000	6.000	0	0	0	-8.000			
8	Betriebs- und Geschäftsausstattung, planmäßig	18.500	41.000	36.000	31.000	21.000	147.500			
9	Betriebs- und Geschäftsausstattung, unvorherges.	0	0	0	0	0	0			
10	Betriebs- und Geschäftsausstattung, gesamt	18.500	41.000	36.000	31.000	21.000	147.500	0	0	

Jahresabschluss zum 31.12.2017 Eigenbetrieb Gebäude- und Flächenmanagement

I. Bilanz (T€)

Aktivseite	31.12.17	31.12.16	Passivseite	31.12.17	31.12.16
A. Anlagevermögen	166,5	126,3	A. Eigenkapital	925,5	1.232,2
<i>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</i>	11,5	11,5	<i>I. gezeichnetes Kapital</i>	25,0	25,0
<i>II. Sachanlagen</i>	155,0	114,9	<i>II. Gewinnrücklagen</i>	600,0	436,3
1. Grundstücke, grundstücksgl. Rechte u. Bauten	6,0	6,2	<i>III. Jahresüberschuss</i>	300,5	771,0
2. technische Anlagen und Maschinen	15,4	16,9	B. Rückstellungen	45,6	63,9
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	119,7	91,8	1. Steuerrückstellungen	0,0	6,3
4. geleistete Anzahlungen u. Anlagen im Bau	14,0	0,0	2. Sonstige Rückstellungen	45,6	57,7
B. Umlaufvermögen	5.611,9	2.236,1	C. Verbindlichkeiten	4.720,1	993,7
<i>I. Vorräte</i>	3.806,6	0,0	1. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,0	0,0
unfertige Erzeugnisse u. Leistungen	3.806,6	0,0	2. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	3.646,6	0,0
<i>II. Forderungen und sonstige Vermögens- gegenstände</i>	181,3	262,9	3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	415,8	298,8
1. Forderungen aus Lieferungen u. Leistungen	122,3	173,9	4. Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt	413,5	447,9
2. Forderungen gegen die Stadt	57,7	77,1	5. Verbindlichkeiten gegenüber verbundener Unternehmen	197,1	200,1
3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,1	0,0	6. Sonstige Verbindlichkeiten	47,1	46,8
4. Sonstige Vermögensgegenstände	1,32	11,9	D. Rechnungsabgrenzungsposten	88,6	119,0
<i>III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten</i>	1.624,0	1.973,2			
C. Rechnungsabgrenzungsposten	1,4	46,3			
Summe Aktiva	5.779,8	2.408,8	Summe Passiva	5.779,8	2.408,8

II. Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01. bis 31.12.2017 (T€)

	2017		2016	
1. Umsatzerlöse	4.416,1		8.084,1	
2. Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	3.806,6		0,0	
3. Sonstige betriebliche Erträge	<u>959,1</u>	9.181,8	<u>834,7</u>	8.918,7
4. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	2.328,9		2.279,2	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>3.664,6</u>	5.993,5	<u>3.192,8</u>	5.472,0
5. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	1.451,4		1.432,4	
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung davon für Altersversorgung: 43,3 T€	<u>318,3</u>	1.769,7	<u>314,2</u>	1.746,6
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	35,5		26,2	
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>1.081,2</u>	8.879,8	<u>895,5</u>	8.140,3
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,0		0,0	
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>0,0</u>	0,0	<u>0,3</u>	-0,3
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		302,0		778,2
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,0		0,0	
12. Sonstige Steuern	<u>1,4</u>		<u>7,2</u>	
13. Jahresüberschuss(+)/ -fehlbetrag (-)		300,5		771,0

Wirtschaftsplan 2019 Stadtwerke Freiberg AG

I. Erfolgsplan (T€)

	Planansatz		Rechnungsergebnis
	2019	2018	2017
1. Umsatzerlöse	5.486	5.327	5.244
2. Sonstige betriebliche Erträge	216	242	291
Betriebsgewöhnliche Erträge	5.702	5.569	5.535
3. Materialaufwand	1.452	884	502
4. Personalaufwand davon	3.279	3.151	3.069
a) Löhne und Gehälter	2.743	2.600	2.550
b) Soziale Abgaben und Altersversorgung	536	551	519
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	233	252	205
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	540	679	589
Betriebsgewöhnliche Aufwendungen	5.504	4.966	4.365
7. Erträge aus Beteiligungen	2.713	3.010	2.643
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	11	18	0
9. Abschreibungen auf Beteiligungen	0	0	0
10. Aufwendungen aus Verlustübernahme	1.277	1.573	1.069
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	318	307	319
12. Finanzergebnis	1.129	1.148	1.254
13. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.327	1.751	2.424
14. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	7	141	351
15. Sonstige Steuern	23	6	5
16. Jahresüberschuss(+)/ -fehlbetrag (-)	1.297	1.604	2.068

II. Erfolgsplan (T€) der Folgejahre

	Planjahr	Folgejahre			
	2019	2020	2021	2022	2023
1. Umsatzerlöse	5.486	5.570	5.646	5.720	5.796
2. Sonstige betriebliche Erträge	216	216	216	216	217
Betriebsgewöhnliche Erträge	5.702	5.786	5.862	5.936	6.013
3. Materialaufwand	1.452	1.453	868	870	869
4. Personalaufwand davon	3.279	3.336	3.387	3.438	3.490
a) Löhne und Gehälter	2.743	2.790	2.832	2.874	2.917
b) Soziale Abgaben und Altersversorgung	536	546	555	564	573
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	233	269	284	290	286
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	540	545	551	556	562
Betriebsgewöhnliche Aufwendungen	5.504	5.603	5.090	5.154	5.207
7. Erträge aus Beteiligungen	2.713	2.415	2.293	1.943	1.943
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	11	15	14	12	7
9. Aufwendungen aus Verlustübernahme	1.277	1.104	1.114	1.079	1.046
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	318	311	305	300	300
Finanzergebnis	1.129	1.015	888	576	604
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.327	1.198	1.660	1.358	1.410
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	7	1	176	174	180
13. Sonstige Steuern	23	23	23	23	23
14. Jahresüberschuss(+)/ -fehlbetrag (-)	1.297	1.174	1.461	1.161	1.207

III. Liquiditätsplan (T€)

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Planjahr 2019	Planjahr 2018
1.	Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	1.297	1.605
2.	Abschreibungen (+) und Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	233	252
3.	Auflösung (-) von Sonderposten zum Anlagevermögen	0	0
4.	Gewinn(-) und Verlust(+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens		
5.	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-) - Abschreibung Sonderverlustkonto	0	0
6.	Zunahme(-) und Abnahme(+) der Vorräte, der Forderungen aus LuL sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	50	-972
7.	Zunahme(+) und Abnahme(-) Rückstellungen	300	176
8.	Zunahme(+) und Abnahme(-) der Verbl. a. LuL sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-9	-59
9.	Ein-(+) und Auszahlungen(-) aus außerordentlichen Posten	0	0
10.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	1.871	1.002
11.	(-)Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-750	-966
12.	(-)Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-247	0
13.	(-)Auszahlungen für den Erwerb eigener Anteile	0	0
14.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit	-997	-966
15.	(-) Auszahlung an die Gesellschafter	-990	-990
16.	(+)Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Investitionskrediten, Darlehenstilgung durch verbundene UN	0	0
17.	(-)Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten, Darlehensausreichung an verbundene UN	-250	-250
18.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-1.240	-1.240
19.	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus den Nr. 10, 15, 19)	-366	-1.204
20.	(+)Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	6.443	5.580
21.	Finanzmittelbestand am Ende der Periode	6.077	4.376

IV. Stellenübersicht

		Plan 2019	Plan 2018
1.	Vorstand	0	0
2.	Angestellte	44	42
3.	gewerbliche Mitarbeiter	7	7
4.	Pensionäre	0	0
5.	Auszubildende	2	3
6.	Gesamt	53	52

V. Liquiditätsplan (T€) der Folgejahre

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Planjahr 2019	Folgejahre			
			2020	2021	2022	2023
1.	Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	1.297	1.173	1.461	1.160	1.206
2.	Abschreibungen (+) und Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	233	269	284	290	286
3.	Auflösung (-) von Sonderposten zum Anlagevermögen	0	0	0	0	0
4.	Gewinn(-) und Verlust(+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0	0	0
5.	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-) - Abschreibung Sonderverlustkonto	0	0	0	0	0
6.	Zunahme(-) und Abnahme(+) der Vorräte, der Forderungen aus LuL sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	50	25	25	-30	-25
7.	Zunahme(+) und Abnahme(-) Rückstellungen	300	300	300	300	300
8.	Zunahme(+) und Abnahme(-) der Verbl. a. LuL sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-9	-10	-10	-10	-10
9.	Ein-(+) und Auszahlungen(-) aus außerordentlichen Posten	0	0	0	0	0
10.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	1.871	1.757	2.060	1.710	1.757
11.	(-)Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-750	-556	-161	-141	-141
12.	(-)Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-247	30	50	220	175
13.	(-)Auszahlungen für den Erwerb eigener Anteile	0	0	0	0	0
14.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit	-997	-526	-111	79	34
15.	(-) Auszahlung an die Gesellschafter	-990	-990	-990	-990	-990
16.	(+)Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Investitionskrediten, Darlehenstilgung durch verbundene UN	0	0	0	0	0
17.	(-)Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten, Darlehensausreichung an verbundene UN	-250	-250	-250	-63	0
18.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-1.240	-1.240	-1.240	-1.053	-990
19.	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus den Nr. 10, 15, 19)	-366	-9	709	736	801
20.	(+)Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	6.443	6.077	6.068	6.776	7.512
21.	Finanzmittelbestand am Ende der Periode	6.077	6.068	6.777	7.512	8.313

Wirtschaftsplan 2019 Städtische Wohnungsgesellschaft Freiberg/Sa. AG

I. Erfolgsplan (T€)

	Planansatz		Rechnungsergebnis
	2019	2018	2017
1. Umsatzerlöse	27.464,7	26.765,6	26.683,4
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-413,3	-99,5	-253,0
3. Sonstige betriebliche Erträge	1.037,5	1.208,4	1.405,8
Betriebsgewöhnliche Erträge	28.088,9	27.874,5	27.836,1
4. Materialaufwand davon	13.602,3	14.314,1	13.788,8
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe und für bezogene Waren	13.502,3	14.214,1	13.604,0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	100,0	100,0	184,8
5. Personalaufwand davon	2.817,4	2.528,7	2.433,2
a) Löhne und Gehälter	2.337,5	2.098,8	2.046,2
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	479,9	429,9	386,9
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	5.529,6	5.281,4	5.200,4
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.108,7	1.000,1	1.500,2
Betriebsgewöhnliche Aufwendungen	23.058,0	23.124,3	22.922,6
8. Erträge aus Beteiligungen	600,0	680,0	51,0
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	28,8	20,0	33,1
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.196,6	2.315,6	3.044,3
Finanzergebnis	-1.567,8	-1.615,6	-2.960,2
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	3.463,1	3.134,6	1.953,4
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	230,3	377,0	233,3
13. Sonstige Steuern	0,5	0,5	-131,8
14. Einstellung in gesetzl. Rücklage	161,6	137,9	92,6
15. Jahresüberschuss(+)/ -fehlbetrag (-)	3.070,7	2.619,3	1.759,3

II. Erfolgsplan (T€) der Folgejahre

	Planjahr	Folgejahre			
	2019	2020	2021	2022	2023
1. Umsatzerlöse	27.464,7	27.379,1	27.560,7	28.070,1	28.623,7
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-413,3	21,9	13,6	52,6	68,7
3. Sonstige betriebliche Erträge	1.037,5	327,1	274,0	274,0	274,0
Betriebsgewöhnliche Erträge	28.088,9	27.728,1	27.848,3	28.396,7	28.966,4
4. Materialaufwand davon	13.602,3	13.081,8	12.975,8	13.138,8	12.834,7
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe und für bezogene Waren	13.502,3	12.981,8	12.875,7	13.038,8	12.734,7
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
5. Personalaufwand davon	2.817,4	2.807,4	2.797,4	2.787,4	2.777,4
a) Löhne und Gehälter	2.337,5	2.327,5	2.317,5	2.307,5	2.297,5
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	479,9	479,9	479,9	479,9	479,9
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	5.529,6	5.720,5	5.828,5	5.976,1	6.139,3
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.108,7	1.074,5	1.077,0	1.080,5	1.084,6
Betriebsgewöhnliche Aufwendungen	23.058,0	22.684,4	22.678,7	22.982,9	22.836,0
8. Erträge aus Beteiligungen	600,0	0,0	25,0	50,0	70,0
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	28,8	43,8	43,0	42,3	50,3
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.196,6	2.125,6	2.135,7	2.334,7	2.425,6
Finanzergebnis	-1.567,8	-2.081,8	-2.067,7	-2.242,4	-2.305,3
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	3.463,1	2.961,9	3.101,9	3.171,4	3.825,1
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	230,3	255,2	271,3	281,4	366,4
13. Sonstige Steuern	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5
14. Einstellung in gesetzl. Rücklage	161,6	135,3	141,5	144,5	172,9
15. Jahresüberschuss(+)/ -fehlbetrag (-)	3.070,7	2.570,9	2.688,6	2.744,9	3.285,2

III. Liquiditätsplan (T€)

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Planjahr 2019	Planjahr 2018
1.	Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	3.232,3	2.757,2
2.	Abschreibungen (+) und Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	5.529,6	5.281,4
3.	Auflösung (-) von Sonderposten zum Anlagevermögen	0,0	0,0
4.	Gewinn(-) und Verlust(+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0,0	0,0
5.	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-) - Abschreibung Sonderverlustkonto	-89,7	-163,1
6.	Zunahme(-) und Abnahme(+) der Vorräte, der Forderungen aus LuL sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	387,1	99,5
7.	Zunahme(+) und Abnahme(-) Rückstellungen	-285,5	-48,7
8.	Zunahme(+) und Abnahme(-) der Verbl. a. LuL sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-537,3	-36,5
9.	Ein-(+) und Auszahlungen(-) aus außerordentlichen Posten	0,0	0,0
10.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	8.236,5	7.889,8
11.	(+)Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	776,2	526,4
12.	(-)Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-28.383,0	-3.695,2
13.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit	-27.606,8	-3.168,8
14.	(-) Auszahlung an die Gesellschafter	-1.286,4	-1.286,4
15.	(+)Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Investitionskrediten, Darlehenstilgung durch verbundene UN	27.044,0	3.332,4
16.	(-)Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten, Darlehensausreichung an verbundene UN	-6.781,6	-6.161,3
17.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	18.976,0	-4.115,3
18.	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus den Nr. 10, 13, 17)	-394,3	605,7
19.	(+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestandes	0,0	0,0
20.	(+)Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	2.760,0	2.131,7
21.	Finanzmittelbestand am Ende der Periode	2.365,7	2.643,2

IV. Stellenübersicht

		Plan 2019	Plan 2018
1.	Arbeiter	1,0	1,0
2.	Angestellte	46,0	42,0
3.	Auszubildende	3,0	3,0
4.	Gesamt	50,0	46,0
5.	geringfügig Beschäftigte	2	2

V. Liquiditätsplan (T€) der Folgejahre

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Planjahr	Folgejahre			
		2019	2020	2021	2022	2023
1.	Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	3.232,3	2.706,2	2.830,1	2.889,4	3.458,1
2.	Abschreibungen (+) und Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	5.529,6	5.720,5	5.828,5	5.976,1	6.139,3
3.	Auflösung (-) von Sonderposten zum Anlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4.	Gewinn(-) und Verlust(+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
5.	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-) - Abschreibung Sonderverlustkonto	-89,7	7,5	7,5	7,5	7,5
6.	Zunahme(-) und Abnahme(+) der Vorräte, der Forderungen aus LuL sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	387,1	2,5	11,4	-77,0	-193,7
7.	Zunahme(+) und Abnahme(-) Rückstellungen	-285,5	-271,0	-257,2	-238,8	-100,0
8.	Zunahme(+) und Abnahme(-) der Verbl. a. LuL sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-537,3	21,9	13,6	52,6	68,7
9.	Ein-(+) und Auszahlungen(-) aus außerordentlichen Posten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	8.236,5	8.187,6	8.433,9	8.609,8	9.379,9
11.	(+)Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	776,2	1.435,5	490,0	490,0	490,0
12.	(-)Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-28.383,0	-5.953,8	-6.591,8	-8.541,0	-8.109,8
13.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit	-27.606,8	-4.518,3	-6.101,8	-8.051,0	-7.619,8
14.	(-) Auszahlung an die Gesellschafter	-1.286,4	-1.286,4	-1.286,4	-1.286,4	-1.286,4
15.	(+)Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Investitionskrediten, Darlehenstilgung durch verbundene UN	27.044,0	5.262,0	5.763,0	8.137,0	7.000,0
16.	(-)Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten, Darlehensausreichung an verbundene UN	-6.781,6	-6.576,6	-6.879,0	-7.248,6	-7.542,7
17.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	18.976,0	-2.601,0	-2.402,4	-398,0	-1.829,1
18.	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus den Nr. 10, 13, 17)	-394,3	1.068,3	-70,3	160,8	-69,0
19.	(+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestandes	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
20.	(+)Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	2.760,0	2.365,6	3.433,9	3.363,5	3.524,3
21.	Finanzmittelbestand am Ende der Periode	2.365,7	3.433,9	3.363,6	3.524,3	3.455,3

Wirtschaftsplan 2019 Seniorenheime Freiberg gGmbH

I. Erfolgsplan (T€)

	Planansatz		Rechnungsergebnis 2017
	2019	2018	
1. Umsatzerlöse	15.238,9	14.344,4	14.223,9
2. Sonstige betriebliche Erträge davon	19,4	35,5	64,7
a) Zuweisungen und Zuschüsse zu Betriebskosten	13,7	29,9	40,7
b) Sonstige betriebliche Erträge	5,7	5,6	23,9
c) Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens	0,0	0,0	0,0
Betriebsgewöhnliche Erträge	15.258,3	14.379,9	14.288,6
3. Materialaufwand	3.554,3	3.365,2	3.230,0
4. Personalaufwand	9.456,7	8.571,4	8.134,3
5. Abschreibungen	1.139,5	1.159,6	1.127,4
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen davon	750,1	806,4	799,3
a) Steuern, Abgaben, Versicherungen, Mieten, Pacht und sonstige Sachaufwendungen	267,5	238,1	228,1
b) Aufwendungen für Instandhaltung	482,6	568,4	546,2
c) Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0
d) Aufwendungen aus der Zuführung zu den Sonderposten	0,0	0,0	25,1
Betriebsgewöhnliche Aufwendungen	14.900,5	13.902,6	13.291,0
Finanzergebnis	-135,2	-146,8	-137,1
Erträge aus der Auflösung Sonderposten	139,7	197,5	197,5
7. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	362,3	528,0	1.057,9
Außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0
8. Jahresüberschuss(+)/ -fehlbetrag (-)	362,3	528,0	1.057,9

II. Erfolgsplan (T€) der Folgejahre

	Planjahr 2019	2020	Folgejahre 2021	2022
1. Umsatzerlöse	15.238,9	16.053,8	16.689,4	17.347,5
2. Sonstige betriebliche Erträge davon	19,4	7,0	5,7	5,7
a) Zuweisungen und Zuschüsse zu Betriebskosten	13,7	1,3	0,0	0,0
b) Sonstige betriebliche Erträge	5,7	5,7	5,7	5,7
c) Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens	0,0	0,0	0,0	0,0
Betriebsgewöhnliche Erträge	15.258,3	16.060,8	16.695,1	17.353,2
3. Materialaufwand	3.554,3	3.684,3	3.780,9	3.882,3
4. Personalaufwand	9.456,7	10.157,5	10.723,5	11.262,6
5. Abschreibungen	1.139,5	1.198,5	1.246,0	1.288,9
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen davon	750,1	706,1	643,2	614,0
a) Steuern, Abgaben, Versicherungen, Mieten, Pacht und sonstige Sachaufwendungen	267,5	269,3	269,3	269,3
b) Aufwendungen für Instandhaltung	482,6	436,7	373,9	344,7
c) Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0
d) Aufwendungen aus der Zuführung zu den Sonderposten	0,0	0,0	0,0	0,0
Betriebsgewöhnliche Aufwendungen	14.900,5	15.746,3	16.393,6	17.047,8
Finanzergebnis	-135,2	-123,5	-111,8	-100,1
Erträge aus der Auflösung Sonderposten	139,7	134,5	134,5	134,5
7. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	362,3	325,4	324,2	339,7
8. Jahresüberschuss(+)/ -fehlbetrag (-)	362,3	325,4	324,2	339,7

III. Liquiditätsplan (T€)

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Planjahr 2019	Planjahr 2018
1.	Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	362,3	528,0
2.	Abschreibungen (+) und Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	1.139,5	1.159,6
3.	Auflösung (-) von Sonderposten zum Anlagevermögen	-139,7	-197,5
4.	Gewinn(-) und Verlust(+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0,0	0,0
5.	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-) - Abschreibung Sonderverlustkonto	0,0	0,0
6.	Zunahme(-) und Abnahme(+) der Vorräte, der Forderungen aus LuL sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-11,5	-59,7
7.	Zunahme(+) und Abnahme(-) Rückstellungen	0,0	37,2
8.	Zunahme(+) und Abnahme(-) der Verbl. a. LuL sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	42,6	38,6
9.	Ein-(+) und Auszahlungen(-) aus außerordentlichen Posten	0,0	0,0
10.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	1.393,1	1.506,2
11.	(+)Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	0,0	0,0
12.	(-)Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-1.135,5	-1.507,9
13.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit	-1.135,5	-1.507,9
14.	(-) Auszahlung an die Gesellschafter	0,0	0,0
15.	(+)Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Investitionskrediten, Darlehenstilgung durch verbundene UN	0,0	0,0
16.	(-)Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten, Darlehensausreichung an verbundene UN	-338,8	-338,8
17.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-338,8	-338,8
18.	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus den Nr. 10, 13, 17)	-81,2	-340,5
19.	(+)Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	5.050,2	5.390,7
20.	Finanzmittelbestand am Ende der Periode	4.968,9	5.050,2

IV. Stellenübersicht

		Plan 2019	Plan 2018
		VZÄ	VZÄ
1.	Betreuungsdienst	18,9	18,5
2.	Pflegedienst	157,2	150,1
3.	Leitung und Verwaltung	16,8	15,6
4.	Auszubildende	9,2	10,6
5.	Gesamt	202,1	194,8

V. Liquiditätsplan (T€) der Folgejahre

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Planjahr	Folgejahre		
		2019	2020	2021	2022
1.	Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	362,3	325,4	324,2	339,8
2.	Abschreibungen (+) und Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	1.139,5	1.198,5	1.246,0	1.288,9
3.	Auflösung (-) von Sonderposten zum Anlagevermögen	-139,7	-134,5	-134,5	-134,5
4.	Gewinn(-) und Verlust(+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0,0	0,0	0,0	0,0
5.	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-) - Abschreibung Sonderverlustkonto	0,0	0,0	0,0	0,0
6.	Zunahme(-) und Abnahme(+) der Vorräte, der Forderungen aus LuL sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-11,5	-10,4	-9,3	-9,0
7.	Zunahme(+) und Abnahme(-) Rückstellungen	0,0	0,0	0,0	0,0
8.	Zunahme(+) und Abnahme(-) der Verbl. a. LuL sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	42,6	32,2	27,5	26,3
9.	Ein-(+) und Auszahlungen(-) aus außerordentlichen Posten	0,0	0,0	0,0	0,0
10.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	1.393,1	1.411,3	1.453,9	1.511,4
11.	(+)Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	0,0	0,0	0,0	0,0
12.	(-)Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-1.135,5	-630,8	-654,7	-678,4
13.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit	-1.135,5	-630,8	-654,7	-678,4
14.	(-) Auszahlung an die Gesellschafter	0,0	0,0	0,0	0,0
15.	(+)Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Investitionskrediten, Darlehenstilgung durch verbundene UN	0,0	0,0	0,0	0,0
16.	(-)Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten, Darlehensausreichung an verbundene UN	-338,8	-338,8	-338,8	-338,8
17.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-338,8	-338,8	-338,8	-338,8
18.	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus den Nr. 10, 13, 17)	-81,2	441,7	460,5	494,3
19.	(+)Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	5.050,2	4.968,9	5.410,7	5.871,2
20.	Finanzmittelbestand am Ende der Periode	4.968,9	5.410,6	5.871,2	6.365,5

Wirtschaftsplan 2019 SAXONIA Standortentwicklungs- und -verwaltungsgesellschaft mbH

I. Erfolgsplan (T€)

	Planansatz		Rechnungsergebnis
	2019	2018	2017
1. Umsatzerlöse	1.583,0	1.582,0	1.937,2
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,0	0,0	-9,2
3. Sonstige betriebliche Erträge	353,0	334,0	193,6
Betriebsgewöhnliche Erträge	1.936,0	1.916,0	2.121,7
4. Materialaufwand davon	236,0	174,0	93,4
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	17,0	17,0	16,9
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	219,0	157,0	76,5
5. Personalaufwand davon	769,0	743,0	623,2
a) Löhne und Gehälter	638,0	616,0	517,5
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	131,0	127,0	105,7
6. Abschreibungen	210,0	224,0	195,7
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	530,0	529,0	650,7
Betriebsgewöhnliche Aufwendungen	1.745,0	1.670,0	1.563,0
8. Erträge aus Beteiligungen	0,0	0,0	0,0
9. Erträge aus anderen Wertpapieren	4,0	5,0	5,4
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	13,0	17,0	25,6
11. Abschreibungen Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,0	0,0	0,0
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	49,0	58,0	98,4
Finanzergebnis	-32,0	-36,0	-67,4
13. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	159,0	210,0	491,4
14. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,0	0,0	0,0
15. Sonstige Steuern	15,0	15,0	13,3
16. Jahresüberschuss(+)/ -fehlbetrag (-)	144,0	195,0	478,0

II. Erfolgsplan (T€) der Folgejahre

	Planjahr 2019	2020	Folgejahre 2021	2022
1. Umsatzerlöse	1.583	1.481	1.198	1.215
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0
3. Sonstige betriebliche Erträge	353	133	28	22
Betriebsgewöhnliche Erträge	1.936	1.614	1.226	1.237
4. Materialaufwand davon	236	199	85	62
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	17	18	18	18
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	219	181	67	44
5. Personalaufwand davon	769	695	690	704
a) Löhne und Gehälter	638	576	572	584
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	131	119	118	120
6. Abschreibungen	210	257	248	210
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	530	521	464	464
Betriebsgewöhnliche Aufwendungen	1.745	1.672	1.487	1.440
8. Erträge aus Beteiligungen	0	100	320	260
9. Erträge aus anderen Wertpapieren	4	4	4	4
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	13	4	0	0
11. Abschreibungen Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0	0
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	49	28	30	30
Finanzergebnis	-32	80	294	234
13. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	159	22	33	31
14. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0	0	0
15. Sonstige Steuern	15	15	15	15
16. Jahresüberschuss(+)/ -fehlbetrag (-)	144	7	18	16

III. Liquiditätsplan (T€)

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Planjahr 2019	Planjahr 2018
1.	Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	144	443
2.	Abschreibungen (+) und Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	210	248
3.	Auflösung (-) von Sonderposten zum Anlagevermögen	-36	-36
4.	Gewinn(-) und Verlust(+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-120	-96
5.	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-) - Abschreibung Sonderverlustkonto	0	0
6.	Zunahme(-) und Abnahme(+) der Vorräte, der Forderungen aus LuL sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	7	14
7.	Zunahme(+) und Abnahme(-) Rückstellungen	144	81
8.	Zunahme(+) und Abnahme(-) der Verbl. a. LuL sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0	-450
9.	Ein-(+) und Auszahlungen(-) aus außerordentlichen Posten	0	0
10.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	349	204
11.	(+)Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	308	286
12.	(-)Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-293	-118
13.	(-) Auszahlungen für Investitionen in des Finanzanlagevermögen	0	0
14.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit	15	168
15.	(-) Auszahlung an die Gesellschafter	0	0
16.	(+)Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Investitionskrediten, Darlehenstilgung durch verbundene UN	75	75
17.	(-)Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten, Darlehensausreichung an verbundene UN	0	0
18.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	75	75
19.	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus den Nr. 10, 13, 17)	439	447
20.	(+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestandes	0	0
21.	(+)Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	8.062	7.808
22.	Finanzmittelbestand am Ende der Periode	8.501	8.255

IV. Stellenübersicht

		Plan 2019	Plan 2018
1.	Geschäftsleitung	1	1
2.	Gewerbliche Arbeitnehmer	2	2
3.	Angestellte	12	10
4.	Auszubildende	0	0
5.	Gesamt	15	13

V. Liquiditätsplan (T€) der Folgejahre

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Planjahr	Folgejahre		
		2019	2020	2021	2022
1.	Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	144	7	18	16
2.	Abschreibungen (+) und Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	210	257	248	210
3.	Auflösung (-) von Sonderposten zum Anlagevermögen	-36	-36	-6	0
4.	Gewinn(-) und Verlust(+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-120	-17	0	0
5.	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-) - Abschreibung Sonderverlustkonto	0	0	0	0
6.	Zunahme(-) und Abnahme(+) der Vorräte, der Forderungen aus LuL sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	7	6	4	4
7.	Zunahme(+) und Abnahme(-) Rückstellungen	144	146	39	93
8.	Zunahme(+) und Abnahme(-) der Verbl. a. LuL sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0	0	-791	0
9.	Ein-(+) und Auszahlungen(-) aus außerordentlichen Posten	0	0	0	0
10.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	349	363	-488	323
11.	(+)Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	308	25	0	0
12.	(-)Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-293	-338	-395	-390
13.	(-) Auszahlungen für Investitionen in des Finanzanlagevermögen	0	0	0	0
14.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit	15	-313	-395	-390
15.	(-) Auszahlung an die Gesellschafter	0	0	0	0
16.	(+)Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Investitionskrediten, Darlehenstilgung durch verbundene UN	75	0	0	0
17.	(-)Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten, Darlehensausreichung an verbundene UN	0	0	0	0
18.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	75	0	0	0
19.	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus den Nr. 10, 13, 17)	439	50	-883	-67
20.	(+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestandes	0	0	0	0
21.	(+)Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	8.062	8.501	8.551	7.668
22.	Finanzmittelbestand am Ende der Periode	8.501	8.551	7.668	7.601

Wirtschaftsplan 2018/2019 Mittelsächsische Theater und Philharmonie gGmbH

I. Erfolgsplan (T€)

	Planansatz		Rechnungsergebnis
	2018/2019	2017/2018	2016/2017
1. Umsatzerlöse	1.094,5	1.068,5	971,9
2. Sonstige betriebliche Erträge	6.230,0	6.170,0	7.072,2
Betriebsgewöhnliche Erträge	7.324,5	7.238,5	8.044,1
3. Sachaufwendungen für den Spielbetrieb	775,0	772,0	741,1
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe und für bezogene Waren	378,0	378,0	329,7
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	397,0	394,0	411,4
4. Personalaufwand	9.916,4	9.604,2	8.420,5
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	75,0	75,0	135,6
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	579,0	598,0	448,4
Betriebsgewöhnliche Aufwendungen	11.345,4	11.049,2	9.745,6
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1,0	1,0	0,5
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	26,0	20,0	26,4
Finanzergebnis	-25,0	-19,0	-25,9
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-4.045,9	-3.829,7	-1.727,5
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,0	0,0	0,0
11. Sonstige Steuern	1,0	1,0	0,4
12. Jahresüberschuss(+)/ -fehlbetrag (-)	-4.046,9	-3.830,7	-1.727,8
13. Erträge aus Defizitausgleich	3.138,7	3.138,7	2.605,6
Entnahme aus Rücklage		13,1	0,0
14. Bilanzgewinn/-verlust	-908,2	-678,9	877,8

II. Erfolgsplan (T€) der Folgejahre

	Planjahr 2018/2019	2019/2020	Folgejahre 2020/2021 2021/2022	
1. Umsatzerlöse	1.094,5	1.119,5	1.144,5	1.169,5
2. Sonstige betriebliche Erträge	6.230,0	6.290,0	6.350,0	6.410,0
Betriebsgewöhnliche Erträge	7.324,5	7.409,5	7.494,5	7.579,5
3. Sachaufwendungen für den Spielbetrieb	775,0	775,0	775,0	775,0
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe und für bezogene Waren	378,0	378,0	378,0	378,0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	397,0	397,0	397,0	397,0
4. Personalaufwand	9.916,4	9.986,8	10.134,4	10.286,1
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	75,0	75,0	75,0	75,0
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	579,0	579,0	579,0	579,0
Betriebsgewöhnliche Aufwendungen	11.345,4	11.415,8	11.563,4	11.715,1
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1,0	1,0	1,0	1,0
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	26,0	26,0	26,0	26,0
Finanzergebnis	-25,0	-25,0	-25,0	-25,0
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-4.045,9	-4.031,3	-4.093,9	-4.160,6
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,0	0,0	0,0	0,0
11. Sonstige Steuern	1,0	1,0	1,0	1,0
12. Jahresüberschuss(+)/ -fehlbetrag (-)	-4.046,9	-4.032,3	-4.094,9	-4.161,6
13. Erträge aus Defizitausgleich	3.138,7	3.138,7	3.138,7	3.138,7
15. Bilanzgewinn/-verlust	-908,2	-893,6	-956,2	-1.022,9

III. Liquiditätsplan (T€)

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Planjahr 2018/2019	Planjahr 2017/2018
1.	Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	-10.227	-9.951
2.	Abschreibungen (+) und Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	75	75
3.	Auflösung (-) von Sonderposten zum Anlagevermögen	0	0
4.	Gewinn(-) und Verlust(+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	2	10
5.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	-10.150	-9.866
6.	(-)Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-70	-70
7.	(-)Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-5	-5
8.	Erhaltene Zuschüsse auf Investitionen	0	0
9.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit	-75	-75
10.	(+) Zuschüsse der Gesellschafter	3.139	3.139
11.	(+) Zuschuss Kulturraum	6.180	6.120
12.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	9.319	9.259
13.	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus den Nr. 10, 13, 17)	-906	-682
14.	(+)Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	971	1.653
15.	Finanzmittelbestand am Ende der Periode	65	971

IV. Stellenübersicht

	Bereich	Plan 2018/2019	Plan 2017/2018
1.	Theaterleitung	2	2
2.	Kaufmännische und künstlerische Leitung	9	9
3.	Künstlerisches Betriebsbüro	2	2
4.	Dramaturgie	5	5
5.	Musiktheater	17	17
6.	Schauspiel	19	19
7.	Orchester	46	46
8.	Chor	17	17
9.	Vorstände Bereich Technik	2	2
10.	Bühnentechnik	12	12
11.	Künstlerisch technischer Bereich	14,5	15,25
12.	Werkstätten	17	19
13.	Öffentlichkeit/Besucherservice	7	7,75
14.	Hauspersonal	2	2
15.	Gesamt	171,5	175

V. Liquiditätsplan (T€) der Folgejahre

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Planjahr	Folgejahre		
		2018/2019	2019/2020	2020/2021	2021/2022
1.	Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	-10.227	-10.272	-10.395	-10.522
2.	Abschreibungen (+) und Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	75	75	75	75
3.	Auflösung (-) von Sonderposten zum Anlagevermögen	0	0	0	0
4.	Gewinn(-) und Verlust(+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	2	2	2	2
5.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	-10.150	-10.195	-10.318	-10.445
6.	(-)Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-70	-70	-70	-70
7.	(-)Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-5	-5	-5	-5
8.	Erhaltene Zuschüsse auf Investitionen	0	0	0	0
9.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit	-75	-75	-75	-75
10.	(+) Zuschüsse der Gesellschafter	3.139	3.139	3.139	3.139
11.	(+) Zuschuss Kulturraum	6.180	6.240	6.300	6.360
12.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	8.710	9.379	9.439	9.499
13.	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus den Nr. 10, 13, 17)	-906	-892	-954	-1.021
14.	(+)Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	971	65	-827	-1.781
15.	Finanzmittelbestand am Ende der Periode	65	-827	-1.781	-2.802

Wirtschaftsplan 2019 Freiberger Bäderbetriebsgesellschaft mbH

I. Erfolgsplan (T€)

	Planansatz		Rechnungsergebnis
	2019	2018	2017
1. Umsatzerlöse	1.458	1.268	1.458
2. Sonstige betriebliche Erträge	2	10	8
Betriebsgewöhnliche Erträge	1.460	1.278	1.466
3. Materialaufwand davon	1.066	1.598	872
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe und für bezogene Waren	638	599	607
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	428	999	265
4. Personalaufwand	1.022	1.135	954
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	430	426	430
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	176	140	221
Betriebsgewöhnliche Aufwendungen	2.694	3.299	2.477
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	31	41	47
Finanzergebnis	-31	-41	-47
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-1.265	-2.062	-1.058
10. Steuern vom Einkommen u. Ertrag	0	0	0
11. sonstige Steuern	12	12	12
12. Erträge aus Verlustübernahme	1.277	2.073	1.069
13. Jahresüberschuss(+)/ -fehlbetrag (-)	0	0	0

II. Erfolgsplan (T€) der Folgejahre

	Planjahr	Folgejahre			
	2019	2020	2021	2022	2023
1. Umsatzerlöse	1.458	1.517	1.517	1.517	1.517
2. Sonstige betriebliche Erträge	2	2	2	2	2
Betriebsgewöhnliche Erträge	1.460	1.519	1.519	1.519	1.519
3. Materialaufwand davon	1.066	939	946	953	960
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe und für bezogene Waren	638	642	646	650	654
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	428	297	300	303	306
4. Personalaufwand	1.022	1.047	1.068	1.088	1.109
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	430	425	410	349	290
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	176	179	181	184	187
Betriebsgewöhnliche Aufwendungen	2.694	2.590	2.605	2.574	2.546
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	31	22	17	12	7
Finanzergebnis	-31	-22	-17	-12	-7
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-1.265	-1.093	-1.103	-1.067	-1.034
10. Steuern vom Einkommen u. Ertrag	0	0	0	0	0
11. sonstige Steuern	12	12	12	12	12
12. Erträge aus Verlusübernahme	1.277	1.104	1.114	1.079	1.046
13. Jahresüberschuss(+)/ -fehlbetrag (-)	0	0	0	0	0

III. Liquiditätsplan (T€)

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Planjahr 2019	Planjahr 2018
1.	Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	-1.277	-2.073
2.	Abschreibungen (+) und Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	430	426
3.	Auflösung (-) von Sonderposten zum Anlagevermögen	0	0
4.	Gewinn(-) und Verlust(+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0
5.	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-) - Abschreibung Sonderverlustkonto	0	0
6.	Zunahme(-) und Abnahme(+) der Vorräte, der Forderungen aus LuL sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	31	-59
7.	Zunahme(+) und Abnahme(-) Rückstellungen	0	-113
8.	Zunahme(+) und Abnahme(-) der Verbl. a. LuL sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	6	-317
9.	Ein-(+) und Auszahlungen(-) aus außerordentlichen Posten	0	0
10.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	-810	-2.136
11.	(+)Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	338	379
12.	(-)Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-430	-426
13.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit	-92	-47
14.	(+)Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen von Gesellschaftern	0	0
15.	(+)Einzahlungen aus dem Verlustausgleich	1.277	2.073
16.	(+)Einzahlungen aus der Aufnahme von Gesellschafterdarlehen	241	568
17.	(-)Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten,	-616	-528
18.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	902	2.113
19.	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus den Nr. 10, 13, 17)	0	-72
20.	(+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestandes	0	0
21.	(+)Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	96	168
22.	Finanzmittelbestand am Ende der Periode	96	96

IV. Stellenübersicht

		Plan 2019	Plan 2018
1.	Geschäftsleitung	2	2
2.	Badbetrieb	14	12
3.	Sauna	3	3
4.	Kasse	4	4
5.	Reinigung/Aufsicht	1	1
6.	Technik	1	1
7.	Gastronomie	5	4
8.	Gesamt	30	27

V. Liquiditätsplan (T€) der Folgejahre

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Planjahr	Folgejahre			
		2019	2020	2021	2022	2023
1.	Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	-1.277	-1.104	-1.114	-1.079	-1.046
2.	Abschreibungen (+) und Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	430	425	410	349	290
3.	Auflösung (-) von Sonderposten zum Anlagevermögen	0	0	0	0	0
4.	Gewinn(-) und Verlust(+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0	0	0
5.	sonst. zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-) - Abschreibung Sonderverlustkonto	0	0	0	0	0
6.	Zunahme(-) und Abnahme(+) der Vorräte, der Forderungen aus LuL sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	31	22	17	12	7
7.	Zunahme(+) und Abnahme(-) Rückstellungen	0	0	0	0	0
8.	Zunahme(+) und Abnahme(-) der Verbl. a. LuL sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	6	0	0	0	0
9.	Ein-(+) und Auszahlungen(-) aus außerordentlichen Posten	0	0	0	0	0
10.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	-810	-657	-687	-718	-749
11.	(+)Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	338	300	285	224	165
12.	(-)Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-430	-425	-410	-349	-290
13.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit	-92	-125	-125	-125	-125
14.	(+)Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen von Gesellschaftern	0	0	0	0	0
15.	(+)Einzahlungen aus dem Verlustausgleich	1.277	1.104	1.114	1.079	1.046
16.	(+)Einzahlungen aus der Aufnahme von Gesellschafterdarlehen	241	-30	-50	-220	-175
17.	(-)Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten,	-616	-290	-252	-12	-7
18.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	902	784	812	847	864
19.	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus den Nr. 10, 13, 17)	0	1	0	4	-10
20.	(+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestandes	0	0	0	0	0
21.	(+)Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	96	96	97	97	101
22.	Finanzmittelbestand am Ende der Periode	96	97	97	101	91

Wirtschaftsplan 2019 Stadtbau Freiberg GmbH

I. Erfolgsplan (T€)

	Planansatz		Rechnungsergebnis
	2019	2018	2017
1. Umsatzerlöse	627,7	656,7	607,9
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,0	0,0	0,0
3. Sonstige betriebliche Erträge	0,0	0,0	122,6
Betriebsgewöhnliche Erträge	627,7	656,7	730,5
4. Materialaufwand davon	115,8	115,8	101,5
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe und für bezogene Waren	115,8	115,8	101,5
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0,0	0,0	0,0
5. Personalaufwand davon	347,4	337,7	272,8
a) Löhne und Gehälter	273,0	263,5	222,4
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	74,4	74,2	50,4
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	80,1	78,0	77,1
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	74,1	79,1	253,1
Betriebsgewöhnliche Aufwendungen	617,3	610,6	704,6
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,5	0,5	0,0
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	10,4	13,7	16,9
Finanzergebnis	-9,9	-13,2	-16,9
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	0,4	32,9	9,1
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,0	0,0	0,0
12. Sonstige Steuern	0,0	0,0	0,0
13. Aufwendungen aus Gewinnabführung	0,0	0,0	0,0
14. Jahresüberschuss(+)/ -fehlbetrag (-)	0,4	32,9	9,0

II. Erfolgsplan (T€) der Folgejahre

	Planjahr	Folgejahre			
	2019	2020	2021	2022	2023
1. Umsatzerlöse	627,7	638,3	640,1	616,1	578,1
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
3. Sonstige betriebliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Betriebsgewöhnliche Erträge	627,7	638,3	640,1	616,1	578,1
4. Materialaufwand davon	115,8	115,8	115,8	115,8	115,8
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe und für bezogene Waren	115,8	115,8	115,8	115,8	115,8
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
5. Personalaufwand davon	347,4	347,4	347,4	347,4	347,4
a) Löhne und Gehälter	273,0	273,0	273,0	273,0	273,0
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	74,4	74,4	74,4	74,4	74,4
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	80,1	81,8	73,7	49,3	12,3
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	74,1	75,5	75,5	75,4	75,4
Betriebsgewöhnliche Aufwendungen	617,4	620,5	612,4	587,9	550,9
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,5	0,5	0,5	0,5	0,5
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	10,4	7,1	3,5	0,4	0,0
Finanzergebnis	-9,9	-6,6	-3,0	0,1	0,5
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	0,4	11,2	24,7	28,3	27,7
12. außerordentliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
13. außerordentliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
12. Sonstige Steuern	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
13. Aufwendungen aus Gewinnabführung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
14. Jahresüberschuss(+)/ -fehlbetrag (-)	0,4	11,2	24,7	28,3	27,7

III. Liquiditätsplan (T€)

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Planjahr 2019	Planjahr 2018
1.	Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	0,4	32,9
2.	Abschreibungen (+) und Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	80,1	78,0
3.	Auflösung (-) von Sonderposten zum Anlagevermögen	0,0	0,0
4.	Gewinn(-) und Verlust(+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0,0	0,0
5.	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-) - Abschreibung Sonderverlustkonto	0,0	0,0
6.	Zunahme(-) und Abnahme(+) der Vorräte, der Forderungen aus LuL sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0,4	0,4
7.	Zunahme(+) und Abnahme(-) Rückstellungen	-55,0	-55,0
8.	Zunahme(+) und Abnahme(-) der Verbl. a. LuL sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0,0	0,0
9.	Ein-(+) und Auszahlungen(-) aus außerordentlichen Posten	0,0	0,0
10.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	25,9	56,3
11.	(+)Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	0,0	0,0
12.	(-)Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-20,0	-1,2
13.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit	-20,0	-1,2
14.	(-) Auszahlung an die Gesellschafter	-600,0	-680,0
15.	(+)Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Investitionskrediten, Darlehenstilgung durch verbundene UN	0,0	0,0
16.	(-)Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten, Darlehensausreichung an verbundene UN	-79,1	-75,9
17.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-679,1	-755,9
18.	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus den Nr. 10, 13, 17)	-673,2	-700,8
19.	(+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestandes	0,0	0,0
20.	(+)Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	998,7	1.070,1
21.	Finanzmittelbestand am Ende der Periode	325,5	369,3

IV. Stellenübersicht

		Plan 2019	Plan 2018
1.	Arbeiter	0	0
2.	Angestellte	7	7
3.	Auszubildende	0	0
4.	Gesamt	7	7

V. Liquiditätsplan (T€) der Folgejahre

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Planjahr	Folgejahre			
		2019	2020	2021	2022	2023
1.	Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	0,4	11,3	24,6	28,3	27,6
2.	Abschreibungen (+) und Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	80,1	81,8	73,7	49,3	12,3
3.	Auflösung (-) von Sonderposten zum Anlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
4.	Gewinn(-) und Verlust(+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
5.	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-) - Abschreibung Sonderverlustkonto	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6.	Zunahme(-) und Abnahme(+) der Vorräte, der Forderungen aus LuL sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4
7.	Zunahme(+) und Abnahme(-) Rückstellungen	-55,0	0,0	0,0	0,0	0,0
8.	Zunahme(+) und Abnahme(-) der Verbl. a. LuL sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
9.	Ein-(+) und Auszahlungen(-) aus außerordentlichen Posten	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
10.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	25,9	93,5	98,7	78,0	40,3
11.	(+)Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
12.	(-)Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-20,0	-1,2	-1,2	-1,2	-1,2
13.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit	-20,0	-1,2	-1,2	-1,2	-1,2
14.	(-) Auszahlung an die Gesellschafter	-600,0	-0,4	-11,3	-24,6	-28,3
15.	(+)Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Investitionskrediten, Darlehenstilgung durch verbundene UN	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
16.	(-)Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten, Darlehensausreichung an verbundene UN	-79,1	-82,5	-86,1	-36,9	0,0
17.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-679,1	-82,9	-97,4	-61,5	-28,3
18.	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus den Nr. 10, 13, 17)	-673,3	9,4	0,2	15,1	10,8
19.	(+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestandes	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
20.	(+)Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	998,7	325,4	334,8	335,0	350,1
21.	Finanzmittelbestand am Ende der Periode	325,4	334,8	335,0	350,1	360,9

Wirtschaftsplan 2019 DIWO Freiberg GmbH

I. Erfolgsplan (T€)

	Planansatz		Rechnungsergebnis
	2019	2018	2017
1. Umsatzerlöse	133,6	74,6	10,0
2. Sonstige betriebliche Erträge	0,0	0,0	1,0
Betriebsgewöhnliche Erträge	133,6	74,6	10,9
3. Materialaufwand	0,0	0,0	0,0
4. Personalaufwand	1,5	1,5	0,8
5. Abschreibungen	90,1	68,4	0,1
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	85,0	32,9	41,0
Betriebsgewöhnliche Aufwendungen	175,1	101,3	41,2
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,0	0,0	0,0
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	8,8	5,3	0,0
Finanzergebnis	-8,8	-5,3	0,0
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-51,9	-33,5	-31,1
10. Steuern vom Einkommen und Ertrag	0,0	0,0	0,0
11. Sonstige Steuern	0,0	0,0	0,0
12. Jahresüberschuss(+)/ -fehlbetrag (-)	-51,9	-33,5	-31,1

II. Erfolgsplan (T€) der Folgejahre

	Planjahr	Folgejahre		
	2019	2020	2021	2022
1. Umsatzerlöse	133,6	192,7	168,2	206,7
2. Sonstige betriebliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0
Betriebsgewöhnliche Erträge	133,6	192,7	168,2	206,7
3. Materialaufwand	0,0	21,5	0,0	21,5
4. Personalaufwand	1,6	1,6	1,6	1,6
5. Abschreibungen	90,1	108,6	115,7	124,3
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	85,0	57,6	55,0	58,5
Betriebsgewöhnliche Aufwendungen	175,1	166,2	170,7	182,8
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	8,8	8,8	8,0	7,3
Finanzergebnis	-8,8	-8,8	-8,0	-7,3
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-51,9	-5,3	-12,1	-6,4
10. Steuern vom Einkommen und Ertrag	0,0	0,0	0,0	0,0
11. Sonstige Steuern	0,0	0,0	0,0	0,0
12. Jahresüberschuss(+)/ -fehlbetrag (-)	-51,9	-5,3	-12,1	-6,4

III. Liquiditätsplan (T€)

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Planjahr 2019	Planjahr 2018
1.	Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	51,9	33,5
2.	Abschreibungen (+) und Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	0,0	0,0
3.	Auflösung (-) von Sonderposten zum Anlagevermögen	0,0	0,0
4.	Gewinn(-) und Verlust(+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0,0	0,0
5.	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-) - Abschreibung Sonderverlustkonto	0,0	0,0
6.	Zunahme(-) und Abnahme(+) der Vorräte, der Forderungen aus LuL sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0,0	0,0
7.	Zunahme(+) und Abnahme(-) Rückstellungen	0,0	0,0
8.	Zunahme(+) und Abnahme(-) der Verbl. a. LuL sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0,0	0,0
9.	Ein-(+) und Auszahlungen(-) aus außerordentlichen Posten	0,0	0,0
10.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	51,9	33,5
11.	(+)Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	0,0	0,0
12.	(-)Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-170,0	-201,8
13.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit	-170,0	-201,8
14.	(-) Auszahlung an die Gesellschafter	0,0	0,0
15.	(+)Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Investitionskrediten, Darlehenstilgung durch verbundene UN	150,0	150,0
16.	(-)Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten, Darlehensausreichung an verbundene UN	-26,9	-24,7
17.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	123,1	125,3
18.	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus den Nr. 10, 13, 17)	-8,7	-41,6
19.	(+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestandes	0,0	0,0
20.	(+)Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	53,4	96,9
21.	Finanzmittelbestand am Ende der Periode	44,8	55,2

IV. Stellenübersicht

Die DIWO Freiberg GmbH beschäftigt kein eigenes Personal.

V. Liquiditätsplan (T€) der Folgejahre

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Planjahr	Folgejahr		
		2019	2020	2021	2022
1.	Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	51,9	5,3	12,1	6,4
2.	Abschreibungen (+) und Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	0,0	0,0	0,0	0,0
3.	Auflösung (-) von Sonderposten zum Anlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0
4.	Gewinn(-) und Verlust(+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0,0	0,0	0,0	0,0
5.	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-) - Abschreibung Sonderverlustkonto	0,0	0,0	0,0	0,0
6.	Zunahme(-) und Abnahme(+) der Vorräte, der Forderungen aus LuL sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0,0	0,0	0,0	0,0
7.	Zunahme(+) und Abnahme(-) Rückstellungen	0,0	0,0	0,0	0,0
8.	Zunahme(+) und Abnahme(-) der Verbl. a. LuL sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0,0	0,0	0,0	0,0
9.	Ein-(+) und Auszahlungen(-) aus außerordentlichen Posten	0,0	0,0	0,0	0,0
10.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	51,9	5,3	12,1	6,4
11.	(+)Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	0,0	0,0	0,0	0,0
12.	(-)Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	170,0	111,7	23,0	50,3
13.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit	170,0	111,7	23,0	50,3
14.	(-) Auszahlung an die Gesellschafter	0,0	0,0	0,0	0,0
15.	(+)Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Investitionskrediten, Darlehenstilgung durch verbundene UN	150,0	0,0	0,0	0,0
16.	(-)Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten, Darlehensausreichung an verbundene UN	26,9	26,8	29,5	30,3
17.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	176,9	26,8	29,5	30,3
18.	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus den Nr. 10, 13, 17)	-8,7	-37,2	51,1	27,3
19.	(+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestandes	0,0	0,0	0,0	0,0
20.	(+)Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	53,4	44,8	7,6	58,7
21.	Finanzmittelbestand am Ende der Periode	44,8	7,6	58,7	86,0

Wirtschaftsplan 2019 Servicegesellschaft Seniorenheime Freiberg mbH

I. Erfolgsplan (T€)

	Planansatz		Rechnungsergebnis
	2019	2018	2017
1. Umsatzerlöse	2.607,2	2.498,8	2.415,9
2. Sonstige betriebliche Erträge	6,0	6,0	25,0
Betriebsgewöhnliche Erträge	2.613,2	2.504,8	2.440,9
3. Materialaufwand	603,2	580,2	568,4
4. Personalaufwand	1.602,7	1.548,7	1.490,3
5. Abschreibungen	0,7	0,7	0,7
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	391,1	360,3	366,8
Betriebsgewöhnliche Aufwendungen	2.597,70	2.489,83	2.426,16
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,0	0,0	0,2
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0
Finanzergebnis	0,0	0,0	0,2
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	15,5	15,0	14,9
9. Steuern vom Einkommen und Ertrag	4,9	4,8	4,6
10. sonstige Steuern	0,0	0,0	0,0
11. Jahresüberschuss(+)/ -fehlbetrag (-)	10,6	10,2	10,3

II. Erfolgsplan (T€) der Folgejahre

	Planjahr 2019	2020	Folgejahre 2021	2022
1. Umsatzerlöse	2.607,2	2.672,7	2.724,2	2.775,5
2. Sonstige betriebliche Erträge	6,0	6,0	6,0	6,0
Betriebsgewöhnliche Erträge	2.613,2	2.678,7	2.730,2	2.781,5
3. Materialaufwand	603,2	613,5	623,6	631,7
4. Personalaufwand	1.602,7	1.653,4	1.689,7	1.728,4
5. Abschreibungen	0,7	0,3	0,0	0,0
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	391,1	396,5	401,7	406,7
Betriebsgewöhnliche Aufwendungen	2.597,70	2.663,76	2.715,05	2.766,80
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0	0,0	0,0
Finanzergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	15,5	15,0	15,1	14,7
9. Steuern vom Einkommen und Ertrag	4,9	4,8	4,8	4,7
10. sonstige Steuern	0,0	0,0	0,0	0,0
11. Jahresüberschuss(+)/ -fehlbetrag (-)	10,6	10,2	10,3	10,0

III. Liquiditätsplan (T€)

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Planjahr 2019	Planjahr 2018
1.	Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	10,6	10,2
2.	Abschreibungen (+) und Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	0,7	0,7
3.	Auflösung (-) von Sonderposten zum Anlagevermögen	0,0	0,0
4.	Gewinn(-) und Verlust(+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0,0	0,0
5.	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-) - Abschreibung Sonderverlustkonto	0,0	0,0
6.	Zunahme(-) und Abnahme(+) der Vorräte, der Forderungen aus LuL sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-8,1	-57,1
7.	Zunahme(+) und Abnahme(-) Rückstellungen	0,0	4,5
8.	Zunahme(+) und Abnahme(-) der Verbl. a. LuL sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	2,2	-4,8
9.	Ein-(+) und Auszahlungen(-) aus außerordentlichen Posten	0,0	0,0
10.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	5,4	-46,5
11.	(+)Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	0,0	0,0
12.	(-)Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	0,0	0,0
13.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0
14.	(-) Auszahlung an die Gesellschafter	0,0	0,0
15.	(+)Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Investitionskrediten, Darlehenstilgung durch verbundene UN	0,0	0,0
16.	(-)Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten, Darlehensausreichung an verbundene UN	0,0	0,0
17.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	0,0	0,0
18.	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus den Nr. 10, 13, 17)	5,4	-46,5
19.	(+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestandes	0,0	0,0
20.	(+)Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	201,2	247,7
21.	Finanzmittelbestand am Ende der Periode	206,6	201,2

IV. Stellenübersicht

		Plan 2019	Plan 2018
		VZÄ	VZÄ
1.	Verpflegungsleistungen	27,07	25,37
2.	Hauswirtschaft	18,85	17,70
3.	Unterhalt der Liegenschaften, techn. Arbeiten/Hausmeisterdienste	6,80	6,57
4.	Verwaltung	1,05	1,05
5.	Auszubildende	1,66	1,33
6.	Gesamt	55,43	52,02

V. Liquiditätsplan (T€) der Folgejahre

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Planjahr	Folgejahre		
		2019	2020	2021	2022
1.	Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	10,6	10,2	10,3	10,0
2.	Abschreibungen (+) und Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	0,7	0,3	0,0	0,0
3.	Auflösung (-) von Sonderposten zum Anlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0
4.	Gewinn(-) und Verlust(+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0,0	0,0	0,0	0,0
5.	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-) - Abschreibung Sonderverlustkonto	0,0	0,0	0,0	0,0
6.	Zunahme(-) und Abnahme(+) der Vorräte, der Forderungen aus LuL sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-8,1	-4,6	-4,7	-4,1
7.	Zunahme(+) und Abnahme(-) Rückstellungen	0,0	0,0	0,0	0,0
8.	Zunahme(+) und Abnahme(-) der Verbl. a. LuL sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	2,2	1,3	1,3	1,1
9.	Ein-(+) und Auszahlungen(-) aus außerordentlichen Posten	0,0	0,0	0,0	0,0
10.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	5,4	7,2	6,9	7,1
11.	(+)Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	0,0	0,0	0,0	0,0
12.	(-)Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,0
13.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0
14.	(-) Auszahlung an die Gesellschafter	0,0	0,0	0,0	0,0
15.	(+)Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Investitionskrediten, Darlehenstilgung durch verbundene UN	0,0	0,0	0,0	0,0
16.	(-)Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten, Darlehensausreichung an verbundene UN	0,0	0,0	0,0	0,0
17.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0
18.	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus den Nr. 10, 13, 17)	5,4	7,2	6,9	7,1
19.	(+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestandes	0,0	0,0	0,0	0,0
20.	(+)Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	201,2	206,6	213,8	220,7
21.	Finanzmittelbestand am Ende der Periode	206,6	213,8	220,7	227,8

Wirtschaftsplan 2019 Freiberger Stromversorgung GmbH

I. Erfolgsplan (T€)

	Planansatz		Rechnungsergebnis
	2019	2018	2017
1. Umsatzerlöse	24.573	25.352	26.781
2. Sonstige betriebliche Erträge	338	659	977
Betriebsgewöhnliche Erträge	24.911	26.011	27.758
3. Materialaufwand	22.553	22.915	23.866
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	19.017	19.398	20.371
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	3.536	3.517	3.495
4. Personalaufwand	0	0	0
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	857	851	842
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	300	339	468
Betriebsgewöhnliche Aufwendungen	23.710	24.105	25.176
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	4	4	4
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	14	19	25
Finanzergebnis	-10	-15	-21
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.191	1.891	2.561
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	338	483	369
11. Sonstige Steuern	0	0	0
12. Jahresüberschuss(+)/ -fehlbetrag (-)	853	1.408	2.192

II. Erfolgsplan (T€) der Folgejahre

	Planansatz	Folgejahre			
	2019	2020	2021	2022	2023
1. Umsatzerlöse	24.573	25.321	24.813	24.609	24.592
2. Sonstige betriebliche Erträge	338	625	318	148	147
Betriebsgewöhnliche Erträge	24.911	25.946	25.131	24.757	24.739
3. Materialaufwand	22.553	23.254	22.900	22.708	22.704
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	19.017	19.681	19.321	19.089	19.046
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	3.536	3.573	3.579	3.619	3.658
4. Personalaufwand	0	0	0	0	0
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	857	858	865	858	833
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	300	295	434	299	300
Betriebsgewöhnliche Aufwendungen	23.710	24.407	24.199	23.865	23.837
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	4	4	4	5	5
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	14	9	4	0	0
Finanzergebnis	-10	-5	0	5	5
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.191	1.534	932	897	907
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	338	354	303	293	296
11. Sonstige Steuern	0	0	0	0	0
12. Jahresüberschuss(+)/ -fehlbetrag (-)	853	1.180	629	604	611

III. Liquiditätsplan (T€)

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Planjahr 2019	Planjahr 2018
1.	Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	853	1.409
2.	Abschreibungen (+) und Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	857	851
3.	Auflösung (-) von Sonderposten zum Anlagevermögen	-90	-116
4.	Gewinn(-) und Verlust(+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	2	0
5.	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-) - Abschreibung Sonderverlustkonto	0	0
6.	Zunahme(-) und Abnahme(+) der Vorräte, der Forderungen aus LuL sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	131	159
7.	Zunahme(+) und Abnahme(-) Rückstellungen	-383	-424
8.	Zunahme(+) und Abnahme(-) der Verbl. a. LuL sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	68	-36
9.	Ein-(+) und Auszahlungen(-) aus außerordentlichen Posten	0	0
10.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	1.438	1.843
11.	(+)Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	2	5
12.	(-)Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-5	-5
13.	(-)Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-545	-544
14.	(-)Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0
15.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit	-548	-544
16.	(-) Auszahlung an die Gesellschafter	-900	-900
17.	(+)Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Investitionskrediten, Darlehenstilgung durch verbundene UN	0	0
18.	(-)Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten, Darlehensausreichung an verbundene UN	-200	-200
19.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-1.100	-1.100
20.	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus den Nr. 10, 15, 19)	-211	199
21.	(+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestandes	0	0
22.	(+)Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	1.329	1.302
23.	Finanzmittelbestand am Ende der Periode	1.118	1.501

IV. Stellenübersicht

Die Freiburger Stromversorgung GmbH beschäftigt kein eigenes Personal.

V. Liquiditätsplan (T€) der Folgejahre

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Planjahr 2019	Folgejahr			
			2020	2021	2022	2023
1.	Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	853	1.180	628	603	610
2.	Abschreibungen (+) und Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	857	858	865	858	833
3.	Auflösung (-) von Sonderposten zum Anlagevermögen	-90	-66	-50	-37	-30
4.	Gewinn(-) und Verlust(+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	2	2	2	2	2
5.	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-) - Abschreibung Sonderverlustkonto	0	0	0	0	0
6.	Zunahme(-) und Abnahme(+) der Vorräte, der Forderungen aus LuL sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	131	208	98	45	11
7.	Zunahme(+) und Abnahme(-) Rückstellungen	-383	-424	-53	18	32
8.	Zunahme(+) und Abnahme(-) der Verbl. a. LuL sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	68	252	-147	-36	-17
9.	Ein-(+) und Auszahlungen(-) aus außerordentlichen Posten	0	0	0	0	0
10.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	1.438	2.010	1.343	1.453	1.441
11.	(+)Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	2	2	2	2	2
12.	(-)Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-5	-5	-5	-5	-5
13.	(-)Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-545	-570	-570	-570	-570
14.	(-)Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0
15.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit	-548	-573	-573	-573	-573
16.	(-) Auszahlung an die Gesellschafter	-900	-900	-1.150	-650	-600
17.	(+)Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Investitionskrediten, Darlehenstilgung durch verbundene UN	0	0	0	0	0
18.	(-)Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten, Darlehensausreichung an verbundene UN	-200	-200	-200	-50	0
19.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-1.100	-1.100	-1.350	-700	-600
20.	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus den Nr. 10, 15, 19)	-211	337	-580	179	268
21.	(+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestandes	0	0	0	0	0
22.	(+)Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	1.329	1.118	1.455	874	1.053
23.	Finanzmittelbestand am Ende der Periode	1.118	1.455	875	1.053	1.321

Wirtschaftsplan 2019 Freiberger Erdgas GmbH

I. Erfolgsplan (T€)

	Planansatz		Rechnungsergebnis
	2019	2018	2017
1. Umsatzerlöse	23.198	19.468	22.424
2. Sonstige betriebliche Erträge	182	182	1.146
Betriebsgewöhnliche Erträge	23.380	19.650	23.570
3. Materialaufwand	16.706	12.903	12.622
4. Personalaufwand	0	0	0
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.649	1.751	1.771
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	299	320	317
Betriebsgewöhnliche Aufwendungen	18.654	14.974	14.710
Finanzergebnis	-29	-39	-49
7. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	4.697	4.637	8.811
8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	1.227	1.266	1.985
9. Sonstige Steuern	417	413	1.235
10. Jahresüberschuss(+)/ -fehlbetrag (-)	3.053	2.958	5.591

II. Erfolgsplan (T€) der Folgejahre

	Planjahr	Folgejahre			
	2019	2020	2021	2022	2023
1. Umsatzerlöse	23.198,0	22.265,0	21.608,0	20.889,0	20.418,0
2. Sonstige betriebliche Erträge	182,0	177,0	175,0	175,0	163,0
Betriebsgewöhnliche Erträge	23.380,0	22.442,0	21.783,0	21.064,0	20.581,0
3. Materialaufwand	16.706,0	15.999,0	15.612,0	15.160,0	15.197,0
4. Personalaufwand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.649,0	1.620,0	1.608,0	1.598,0	1.363,0
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	299,0	299,0	299,0	299,0	299,0
Betriebsgewöhnliche Aufwendungen	18.654,0	17.918,0	17.519,0	17.057,0	16.859,0
Finanzergebnis	-29,0	-20,0	-10,0	0,0	3,0
7. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	4.697,0	4.504,0	4.254,0	4.007,0	3.725,0
8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	1.227,0	1.223,0	1.148,0	1.080,0	1.000,0
9. Sonstige Steuern	417,0	412,0	410,0	393,0	378,0
10. Jahresüberschuss(+)/ -fehlbetrag (-)	3.053,0	2.869,0	2.696,0	2.534,0	2.347,0

III. Liquiditätsplan (T€)

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Planjahr 2019	Planjahr 2018
1.	Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	3.053	2.958
2.	Abschreibungen (+) und Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	1.649	1.751
3.	Auflösung (-) von Sonderposten zum Anlagevermögen	-10	-64
4.	Gewinn(-) und Verlust(+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0
5.	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-) - Abschreibung Sonderverlustkonto	0	0
6.	Zunahme(-) und Abnahme(+) der Vorräte, der Forderungen aus LuL sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-71	541
7.	Zunahme(+) und Abnahme(-) Rückstellungen	-607	-211
8.	Zunahme(+) und Abnahme(-) der Verbl. a. LuL sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	204	8
9.	Ein-(+) und Auszahlungen(-) aus außerordentlichen Posten	0	0
10.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	4.218	4.983
11.	(+)Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0
12.	(-)Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	0	0
13.	(-)Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-1.930	-1.727
14.	(-)Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0
15.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit	-1.930	-1.727
16.	(-) Auszahlung an die Gesellschafter	-3.500	-3.000
17.	(+)Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Investitionskrediten, Darlehenstilgung durch verbundene UN	0	0
18.	(-)Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten, Darlehensausreichung an verbundene UN	-733	-733
19.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-4.233	-3.733
20.	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus den Nr. 10, 15, 19)	-1.945	-477
21.	(+)Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	10.410	7.614
22.	Finanzmittelbestand am Ende der Periode	8.465	7.137

IV. Stellenübersicht

Die Freiburger Erdgas GmbH beschäftigt kein eigenes Personal.

V. Liquiditätsplan (T€) der Folgejahre

Lfd Nr.	Bezeichnung	Planjahr	Folgejahr			
		2019	2020	2021	2022	2023
1.	Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	3.053	2.870	2.696	2.534	2.347
2.	Abschreibungen (+) und Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	1.649	1.620	1.608	1.598	1.363
3.	Auflösung (-) von Sonderposten zum Anlagevermögen	-10	-129	-123	-120	-106
4.	Gewinn(-) und Verlust(+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0	0	0
5.	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-) - Abschreibung Sonderverlustkonto	0	0	0	0	0
6.	Zunahme(-) und Abnahme(+) der Vorräte, der Forderungen aus LuL sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-71	202	143	156	30
7.	Zunahme(+) und Abnahme(-) Rückstellungen	-607	0	0	0	0
8.	Zunahme(+) und Abnahme(-) der Verbl. a. LuL sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	204	-62	-34	-39	3
9.	Ein-(+) und Auszahlungen(-) aus außerordentlichen Posten	0	0	0	0	0
10.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	4.218	4.501	4.290	4.129	3.637
11.	(+)Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0	0	0
12.	(-)Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	0	0	0	0	0
13.	(-)Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-1.930	-1.209	-1.217	-1.272	-1.177
14.	(-)Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0
15.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit	-1.930	-1.209	-1.217	-1.272	-1.177
16.	(-) Auszahlung an die Gesellschafter	-3.500	-3.000	-2.500	-2.500	-2.500
17.	(+)Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Investitionskrediten, Darlehenstilgung durch verbundene UN	0	0	0	0	0
18.	(-)Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten, Darlehensausreichung an verbundene UN	-733	-733	-733	-550	0
19.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-4.233	-3.733	-3.233	-3.050	-2.500
20.	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus den Nr. 10, 15, 19)	-1.945	-441	-160	-193	-40
21.	(+)Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	10.410	8.464	8.022	7.862	7.670
22.	Finanzmittelbestand am Ende der Periode	8.465	8.023	7.862	7.669	7.630

Wirtschaftsplan 2019 Deutsches Brennstoffinstitut Vermögensverwaltungs-GmbH

I. Erfolgsplan (T€)

	Planansatz		Rechnungsergebnis
	2019	2018	2017
1. Umsatzerlöse	1.985,0	2.116,0	2.174,3
2. Verminderung des Bestandes an zur Veräußerung bestimmter Grundstücke	0,0	0,0	0,0
3. Sonstige betriebliche Erträge	600,0	3.738,0	25,4
Betriebsgewöhnliche Erträge	2.585,0	5.854,0	2.199,7
4. Materialaufwand davon	392,0	423,0	400,0
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	387,0	416,0	397,1
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	5,0	7,0	3,0
5. Personalaufwand davon	433,0	374,0	363,9
a) Löhne und Gehälter	352,0	306,0	298,0
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	81,0	68,0	65,9
6. Abschreibungen	295,0	296,0	216,5
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.235,0	4.459,0	616,3
Betriebsgewöhnliche Aufwendungen	2.355,0	5.552,0	1.596,7
8. Erträge aus Beteiligungen	0,0	0,0	0,0
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,0	0,0	0,0
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	40,0	9,0	10,5
Finanzergebnis	-40,0	-9,0	-10,5
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	190,0	293,0	592,5
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,0	125,0	0,0
13. Sonstige Steuern	57,0	57,0	53,3
14. Jahresüberschuss(+)/ -fehlbetrag (-)	133,0	111,0	539,2

II. Erfolgsplan (T€) der Folgejahre

	Planjahr	Folgejahre		
	2019	2020	2021	2022
1. Umsatzerlöse	1.985,0	1.992,0	2.000,0	2.000,0
2. Verminderung des Bestandes an zur Veräußerung bestimmter Grundstücke	0,0	0,0	0,0	0,0
3. Sonstige betriebliche Erträge	600,0	600,0	0,0	0,0
Betriebsgewöhnliche Erträge	2.585,0	2.592,0	2.000,0	2.000,0
4. Materialaufwand davon	392,0	388,0	388,0	388,0
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	387,0	383,0	383,0	383,0
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	5,0	5,0	5,0	5,0
5. Personalaufwand davon	433,0	427,0	439,0	453,0
a) Löhne und Gehälter	352,0	347,0	357,0	368,0
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	81,0	80,0	82,0	85,0
6. Abschreibungen	295,0	291,0	284,0	281,0
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.235,0	1.113,0	572,0	371,0
Betriebsgewöhnliche Aufwendungen	2.355,0	2.219,0	1.683,0	1.493,0
8. Erträge aus Beteiligungen	0,0	0,0	0,0	0,0
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,0	0,0	0,0	0,0
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	40,0	37,0	37,0	37,0
Finanzergebnis	-40,0	-37,0	-37,0	-37,0
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	190,0	336,0	280,0	470,0
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,0	0,0	0,0	0,0
13. Sonstige Steuern	57,0	57,0	57,0	57,0
14. Jahresüberschuss(+)/ -fehlbetrag (-)	133,0	279,0	223,0	413,0

III. Liquiditätsplan (T€)

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Planjahr 2019	Planjahr 2018
1.	Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	133,0	111,0
2.	Abschreibungen (+) und Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	295,0	296,0
3.	Auflösung (-) von Sonderposten zum Anlagevermögen	0,0	0,0
4.	Gewinn(-) und Verlust(+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0,0	0,0
5.	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-) - Abschreibung Sonderverlustkonto	0,0	0,0
6.	Zunahme(-) und Abnahme(+) der Vorräte, der Forderungen aus LuL sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	4,0	-43,0
7.	Zunahme(+) und Abnahme(-) Rückstellungen	-131,0	1.875,0
8.	Zunahme(+) und Abnahme(-) der Verbl. a. LuL sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0,0	0,0
9.	Ein-(+) und Auszahlungen(-) aus außerordentlichen Posten	0,0	0,0
10.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	301,0	2.239,0
11.	(+)Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	0,0	0,0
12.	(-)Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-44,0	-1.658,0
13.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit	-44,0	-243,0
14.	(-) Auszahlung an die Gesellschafter	0,0	0,0
15.	(+)Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Investitionskrediten, Darlehenstilgung durch verbundene UN	0,0	0,0
16.	(-)Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten, Darlehensausreichung an verbundene UN	-75,0	-75,0
17.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-75,0	-75,0
18.	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus den Nr. 10, 13, 17)	182,0	506,0
19.	(+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestandes	0,0	0,0
20.	(+)Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	1.378,0	872,0
21.	Finanzmittelbestand am Ende der Periode	1.560,0	1.378,0

IV. Stellenübersicht

		Plan 2019	Plan 2018
1.	Geschäftsleitung	1	1
2.	Gewerbliche Arbeitnehmer	8	7
3.	Angestellte	3	3
4.	Gesamt	12	11
5.	Auszubildende	0	0

V. Liquiditätsplan (T€) der Folgejahre

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Planjahr 2019	Folgejahre		
			2020	2021	2022
1.	Periodenergebnis vor außerordentlichen Posten	133	279	223	413
2.	Abschreibungen (+) und Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	295	291	284	281
3.	Auflösung (-) von Sonderposten zum Anlagevermögen	0	0	0	0
4.	Gewinn(-) und Verlust(+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0	0
5.	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-) - Abschreibung Sonderverlustkonto	0	0	0	0
6.	Zunahme(-) und Abnahme(+) der Vorräte, der Forderungen aus LuL sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	4	0	79	0
7.	Zunahme(+) und Abnahme(-) Rückstellungen	-131	0	0	0
8.	Zunahme(+) und Abnahme(-) der Verbl. a. LuL sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0	0	0	0
9.	Ein-(+) und Auszahlungen(-) aus außerordentlichen Posten	0	0	0	0
10.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	301	570	586	694
11.	(+)Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0	0	0
12.	(-)Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-44	-13	-11	-7
13.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit	-44	-13	-11	-7
14.	(-) Auszahlung an die Gesellschafter	0	-100	-320	-260
15.	(+)Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Investitionskrediten, Darlehenstilgung durch verbundene UN	0	0	0	0
16.	(-)Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Investitionskrediten, Darlehensausreichung an verbundene UN	-75	0	0	0
17.	Mittelzu-/Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit	-75	-100	-320	-260
18.	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes (Summe aus den Nr. 10, 13, 17)	182	457	255	427
19.	(+/-) Wechselkurs- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelbestandes	0	0	0	0
20.	(+)Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	1.378	1.560	2.017	2.272
21.	Finanzmittelbestand am Ende der Periode	1.560	2.017	2.272	2.699

Jahresabschluss zum 31.12.2017 Stadtwerke Freiberg AG

I. Bilanz (T€)

Aktivseite	31.12.17	31.12.16	Passivseite	31.12.17	31.12.16
A. Anlagevermögen	21.968,0	21.413,1	A. Eigenkapital	22.649,9	21.572,0
<i>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</i>	181,6	247,7	<i>I. Gezeichnetes Kapital</i>	4.950,0	4.950,0
1. Rechte	181,6	247,4	<i>II. Kapitalrücklage</i>	4.225,1	4.225,1
2. Geleistete Anzahlungen	0,0	0,3	<i>III. Gewinnrücklagen</i>	9.412,0	8.912,0
<i>II. Sachanlagen</i>	1.312,1	1.111,1	1. Gesetzliche Rücklage	12,0	12,0
1. Grundstücke und Bauten	681,2	721,2	2. Andere Gewinnrücklagen	9.400,0	8.900,0
2. Erzeugungsanlagen	428,4	131,3	<i>IV. Bilanzgewinn</i>	4.062,8	3.484,9
3. a. Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausst.	199,3	221,7	B. Rückstellungen	3.968,5	3.698,2
4. Anlagen im Bau	3,2	36,8	1. Rückstellungen für Pensionen	3.293,1	3.048,1
<i>III. Finanzanlagen</i>	20.474,3	20.054,3	2. Steuerrückstellungen	107,7	80,5
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	19.683,3	19.683,3	3. Sonstige Rückstellungen	567,6	569,6
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	420,0	0,0	C. Verbindlichkeiten	2.696,5	4.438,7
3. Beteiligungen	370,8	370,8	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.062,6	2.712,5
4. Wertpapiere des Anlagevermögens	0,2	0,2	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	73,3	29,1
B. Umlaufvermögen	7.338,7	8.286,8	3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	748,0	919,4
<i>I. Vorräte</i>	48,3	15,1	4. Verbindlichkeiten gegenüber Aktionären	33,6	0,0
<i>II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</i>	1.369,2	1.876,1	5. Sonstige Verbindlichkeiten	779,0	777,7
1. Forderungen aus Lieferungen u. Leistungen	2,3	0,4	davon aus Steuern 778 T€ (i. Vj. 777 T€)		
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	1.360,1	1.847,3	D. Rechnungsabgrenzungsposten	0,0	0,0
3. Sonstige Vermögensgegenstände	6,8	28,3			
<i>III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten</i>	5.921,2	6.395,7			
C. Rechnungsabgrenzungsposten	8,1	9,0			
Summe Aktiva	29.314,8	29.708,9	Summe Passiva	29.314,8	29.708,9

II. Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01. bis 31.12.2017 (T€)

	2017		2016	
1. Umsatzerlöse	5.244,5		4.821,1	
2. Sonstige betriebliche Erträge	<u>290,7</u>	5.535,2	<u>348,6</u>	5.169,8
3. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	107,6		0,0	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>394,4</u>	502,0	<u>313,5</u>	313,5
4. Personalaufwand				
a) Gehälter	2.550,0		2.481,7	
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung davon für Altersversorgung 72,3 T€ (i. Vj. 106,7 T€)	<u>518,5</u>	3.068,5	<u>535,1</u>	3.016,8
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		204,9		206,3
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>589,3</u>	4.364,6	<u>600,7</u>	4.137,3
7. Erträge aus Beteiligungen davon aus verbundenen Unternehmen 2.642,5 T€ (i. Vj. 3.129 T€)		2.642,5		3.129,0
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		0,0		105,4
9. Aufwendungen für Verlustübernahme		1.069,3		981,2
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>318,9</u>	-1.388,2	<u>164,2</u>	-1.040,0
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		2.424,9		3.121,4
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		351,5		335,9
13. Sonstige Steuern	<u>5,5</u>	357,0	<u>5,5</u>	341,4
14. Jahresüberschuss(+)/ -fehlbetrag (-)		2.067,9		2.780,0
15. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr		2.494,9		1.205,0
16. Einstellung in Gewinnrücklagen		500,0		500,0
17. Bilanzgewinn		4.062,8		3.485,0

Jahresabschluss zum 31.12.2017 Städtische Wohnungsgesellschaft Freiberg/Sa. AG

I. Bilanz (T€)

Aktivseite	31.12.17	31.12.16	Passivseite	31.12.17	31.12.16
A. Anlagevermögen	158.793,6	163.012,4	A. Eigenkapital	68.741,5	68.176,0
<i>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</i>	12,1	15,1			
<i>II. Sachanlagen</i>	158.340,8	162.756,5	<i>I. Gezeichnetes Kapital</i>	16.080,0	16.080,0
1. Grundstücke mit Wohnbauten	154.476,2	157.985,7	<i>II. Kapitalrücklage</i>	8.318,5	8.318,5
2. Grundstücke mit Geschäfts- u. anderen Bauten	552,3	586,0	<i>III. Gewinnrücklage</i>	42.372,5	42.279,9
3. Grundstücke ohne Bauten	2.353,3	3.155,4	<i>IV. Bilanzgewinn</i>	1.970,5	1.497,6
4. Grundstücke mit Erbbaurechten Dritter	849,4	849,4			
5. Technische Anlagen und Maschinen	0,0	0,2			
6. Andere Anlagen, Betriebs- u. Geschäftsausst.	109,7	179,8			
<i>III. Finanzanlagen</i>	440,8	240,7	B. Rückstellungen	6.064,4	6.207,7
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	416,7	216,7	1. Rückstellungen für Pensionen	212,3	191,7
2. Beteiligungen	24,0	24,0	2. Steuerrückstellungen	605,3	529,9
B. Umlaufvermögen	11.839,3	13.934,9	3. Rückstellung für Bauinstandhaltung	2.756,3	2.887,0
<i>I. Zum Verkauf bestimmte Grundst. u. andere Vorräte</i>	7.809,8	7.697,8	4. Sonstige Rückstellungen	2.490,5	2.599,1
1. Grundstücke ohne Bauten	358,9	437,5	C. Verbindlichkeiten	95.915,7	102.666,5
2. Unfertige Leistungen	7.418,4	7.229,7	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	87.503,1	83.181,1
3. Andere Vorräte	32,5	30,7	2. Verbindlichkeiten gegenüber and. Kreditgebern	0	8223,9
<i>II. Forderungen u. sonstige Vermögensgegenstände</i>	292,1	265,4	2. Erhaltene Anzahlungen	7.521,4	7.550,2
1. Forderungen aus Vermietung	67,9	56,2	3. Verbindlichkeiten aus Vermietung	371,4	361,2
2. Forderungen aus Betreuungstätigkeit	34,2	45,0	4. Verbindlichkeiten aus Betreuungstätigkeit	0,0	0,0
3. Ford. aus anderen Lieferungen u. Leistungen	18,9	4,9	5. Verbindl. aus Lieferungen und Leistungen	439,3	276,6
4. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	42,2	10,2	6. Verbindl. gegenüber verbundenen Unternehmen	19,6	13,5
5. Forderungen gegen den Gesellschafter	0,0	89,0	7. Verbindl. gegenüber den Gesellschaftern	3,3	3.000,0
6. Sonstige Vermögensgegenstände	128,9	60,2	8. Sonstige Verbindlichkeiten	57,5	60,0
<i>III. Flüssige Mittel</i>	3.737,4	5.971,7	davon aus Steuern 40,3 T€ (i. Vj. 42,7 T€)		
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	3.737,4	5.971,7	D. Rechnungsabgrenzungsposten	0,0	1,5
C. Rechnungsabgrenzungsposten	88,7	104,3			
1. Geldbeschaffungskosten	84,3	103,5			
2. Andere Rechnungsabgrenzungsposten	4,4	0,8			
Summe Aktiva	170.721,6	177.051,7	Summe Passiva	170.721,6	177.051,7

II. Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01. bis 31.12.2017 (T€)

	2017		2016		
1. Umsatzerlöse					
a) aus der Hausbewirtschaftung	25.631,4		23.047,1		
b) aus Verkauf von Grundstücken	663,1		689,4		
c) aus Betreuungstätigkeit	147,7		793,6		
d) aus anderen Lieferungen und Leistungen	<u>241,1</u>	26.683,3	<u>254,5</u>	24.784,6	
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an zum Verkauf bestimmten Grundstücken mit fertigen und unfertigen Bauten sowie unfertigen Leistungen		-253,0		-77,3	
3. Sonstige betriebliche Erträge		<u>1.405,8</u>	27.836,1	<u>2.439,6</u>	27.146,9
4. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen					
a) Aufwendungen für Hausbewirtschaftung	13.593,9		11.773,9		
b) Aufwendungen für Verkaufsgrundstücke	10,1		0,0		
c) Aufwendungen für andere Lieferungen und Leistungen	<u>184,8</u>	13.788,8	<u>112,8</u>	11.886,7	
Rohergebnis			14.047,2		15.260,2
5. Personalaufwand					
a) Löhne und Gehälter	2.046,2		2.069,5		
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung davon für Altersversorgung 17,6 T€ (i. Vj. 4,4 T€)	<u>386,9</u>	2.433,1	<u>375,9</u>	2.445,4	
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		5.200,4		7.002,3	
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		1.500,2		1.885,4	
8. Erträge aus Beteiligungen		51,0		352,8	
9. Erträge aus Gewinnabführung		0,0		0,0	
10. Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		0,0		1.147,1	
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		33,1		19,8	
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		3.044,3		3.729,1	
13. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		1.953,4		1.717,7	
14. Steuern vom Einkommen und Ertrag		233,3		138,4	
15. Sonstige Steuern		<u>-131,8</u>	101,5	<u>3,0</u>	141,4
16. Jahresüberschuss(+)/ -fehlbetrag (-)		1.851,9		1.576,4	

Jahresabschluss zum 31.12.2017 Seniorenheime Freiberg gGmbH

I. Bilanz (T€)

Aktivseite	31.12.17	31.12.16	Passivseite	31.12.17	31.12.16
A. Anlagevermögen	16.809,0	16.936,3	A. Eigenkapital	14.398,9	13.341,0
<i>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</i>	5,5	4,9	<i>I. Gezeichnetes Kapital</i>	26,0	26,0
<i>II. Sachanlagen</i>	16.778,5	16.906,4	<i>II. Gewinnrücklagen</i>	14.372,9	13.315,0
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Betriebsbauten einschl. Betriebsbauten auf fremden Grundstücken	13.858,6	14.141,8	<i>III. Bilanzgewinn</i>	0,0	0,0
2. Grundstücke ohne Bauten	26,4	26,4	B. Sonderposten aus öffentlichen Fördermitteln für Investitionen	3.112,7	3.310,3
3. Technische Anlagen	1.186,9	1.131,5	C. Rückstellungen	192,8	212,5
4. Einrichtungen und Ausstattungen	1.487,9	1.475,4	1. Steuerrückstellungen	0,0	0,0
5. Fahrzeuge	101,0	118,0	2. Sonstige Rückstellungen	192,8	212,5
6. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	117,6	13,2	D. Verbindlichkeiten	4.659,6	4.962,5
<i>III. Finanzanlagen</i>	25,0	25,0	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr 338,7 T€ (i. Vj. 338,7 T€)	3.367,8	3.706,6
Anteile an verbundenen Unternehmen	25,0	25,0	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr 256,8 T€ (i. Vj. 158,2 T€)	293,3	213,3
B. Umlaufvermögen	5.551,5	4.888,9	3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr 137,8 T€ (i. Vj. 180,8 T€)	137,9	180,8
<i>I. Vorräte</i>	23,4	23,9	4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafterin davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr 5,5 T€ (i. Vj. 5,3 T€)	780,6	785,9
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	23,4	23,9	5. Sonstige Verbindlichkeiten davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr 80,0 T€ (i. Vj. 75,8 T€)	80,0	75,9
<i>II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</i>	137,3	169,8	E. Rechnungsabgrenzungsposten	0,2	0,2
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	115,4	115,4			
2. Forderungen gegen Gesellschafter	1,6	0			
3. Sonstige Vermögensgegenstände	20,4	54,3			
<i>III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten</i>	5.390,7	4.695,3			
C. Rechnungsabgrenzungsposten	3,8	1,2			
Summe Aktiva	22.364,3	21.826,5	Summe Passiva	22.364,3	21.826,5

II. Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01. bis 31.12.2017 (T€)

	2017		2016	
1. Erträge aus allgemeinen Pflegeleistungen gemäß PflegeVG	9.901,3		8.903,1	
2. Erträge aus Unterkunft und Verpflegung	2.348,4		2.270,5	
3. Erträge aus Zusatzleistungen und Transportleistungen	12,3		11,0	
4. Erträge aus der gesonderten Berechnung von Investitionskosten gegenüber Pflegebedürftigen	1.529,7		1.513,6	
4a. Umsatzerlöse nach § 277 Absatz 1 HGB	432,2		385,1	
5. Zuweisungen und Zuschüsse zu Betriebskosten	40,7		59,6	
6. Sonstige betriebliche Erträge	23,9	14.288,6	186,5	13.329,4
7. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	6.573,9		6.066,8	
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	1.560,4	8.134,3	1.451,8	7.518,5
8. Materialaufwand				
a) Lebensmittel	1.505,4		1.477,4	
b) Aufwendungen für Zusatzleistungen	37,7		36,3	
c) Medizinisch-pflegerischer Bedarf	166,6		172,2	
c) Wasser, Energie, Brennstoffe	479,8		432,5	
d) Wirtschaftsbedarf/Verwaltungsbedarf	1.040,5	3.230,0	926,9	3.045,2
Zwischenergebnis		2.924,2		2.765,6
9. Steuern, Abgaben, Versicherungen	146,8		151,7	
10. Sachaufwendungen für Hilfs- u. Nebenbetriebe	33,4		19,9	
11. Miete, Pacht, Leasing	47,8	228,1	46,7	218,3
Zwischenergebnis		2.696,2		2.547,3
12. Ertrag aus Auflösung des Sonderpostens	197,5		197,5	
13. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	1.127,4		1.074,5	
14. Aufwendungen für Instandhaltung und Instandsetzung	546,2		558,0	
15. Sonstige ordentliche Aufwendungen	25,1	-1.501,2	3,9	-1.438,9
Zwischenergebnis		1.195,0		1.108,4
16. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	20,1		17,7	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	157,3	-137,1	169,4	-151,7
Jahresüberschuss(+)/ -fehlbetrag (-)		1.057,9		956,7
22. Entnahme aus den Gewinnrücklagen		756,5		635,6
23. Einstellung in andere Gewinnrücklagen		1.814,4		1.592,2
24. Bilanzgewinn		0,0		0,0

Jahresabschluss zum 31.12.2017 SAXONIA Standortentwicklungs- und -verwaltungsgesellschaft Freiberg mbH

I. Bilanz (T€)

Aktivseite	31.12.17	31.12.16	Passivseite	31.12.17	31.12.16
A. Anlagevermögen	9.787,7	9.224,8	A. Eigenkapital	14.338,6	13.860,5
<i>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</i>	7,5	1,4	<i>I. Gezeichnetes Kapital</i>	250,0	250,0
Gewerbliche Schutzrechte, Software	7,5	1,4	<i>II. Gewinnrücklagen</i>	11.167,0	11.167,0
<i>II. Sachanlagen</i>	5.701,6	5.074,3	1. Andere Gewinnrücklagen	900,0	900
1. Grundstücke, grundstücksgleiche			2. Sonderrücklage gemäß § 27 Abs. 2 DMBiLG	6.621,9	6.621,9
Rechte u. Bauten einschließlich der			3. Sonderrücklage gemäß § 17 Abs. 4 DMBiLG	3.645,2	3.645,2
Bauten auf fremden Grundstücken	5.254,1	4.610,9	<i>III. Gewinnvortrag</i>	2.443,5	2.193,1
2. Technische Anlagen u. Maschinen	169,1	239,0	<i>IV. Jahresüberschuss</i>	478,0	250,4
3. Andere Anlagen, Betriebs- und			B. Sonderposten für Investitionszuschüsse	928,0	963,9
Geschäftsausstattung	134,0	134,5	C. Rückstellungen	3.782,4	3.657,1
4. Geleistete Anzahlungen u. Anlagen im Bau	144,4	89,9	Sonstige Rückstellungen	3.782,4	3.657,1
<i>III. Finanzanlagen</i>	4.078,7	4.149,1	D. Verbindlichkeiten	606,9	639,3
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	3.400,1	3.400,1	1. Erhaltende Anzahlungen	15,9	0,0
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	150,0	225,0	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen		
3. Beteiligungen	1,0	1,0	und Leistungen	39,6	31,1
4. Wertpapiere	527,6	523,0	3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen	10,5	14,3
B. Umlaufvermögen	8.155,3	8.163,5	Unternehmen		
<i>I. Vorräte</i>	0,0	0,48	4. Sonstige Verbindlichkeiten	541,0	593,9
<i>II. Forderungen und sonstige Vermögens-</i>			davon aus Steuern 35,7 T€ (i. Vj. 63,7 T€)		
<i>gegenstände</i>	194,7	153,9	E. Rechnungsabgrenzungsposten	0,7	1,4
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	49,4	66,2	D. Sonderverlustkonto (§ 17 Abs. 4 DMBiLG)	1.697,7	1.702,0
2. Forderungen gegen verbundene Unternehm.	45,9	24,9	Summe Aktiva	19.656,6	19.122,2
3. Sonstige Vermögensgegenstände	99,5	62,8	Summe Passiva	19.656,6	19.122,2
<i>III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten</i>	7.960,6	8.009,1			
C. Rechnungsabgrenzungsposten	15,9	31,9			

II. Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01. bis 31.12.2017 (T€)

	2017		2016	
1. Umsatzerlöse	1.937,2		1.762,9	
2. Erhöhung/Verminderung des Bestandes an				
3. fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-9,2		1,2	
Sonstige betriebliche Erträge	<u>193,6</u>	2.121,7	<u>93,4</u>	1.857,5
4. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe	16,9		15,9	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>76,5</u>	93,4	<u>98,8</u>	114,7
5. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	517,5		479,6	
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Alters- versorgung und für Unterstützung	<u>105,7</u>	623,2	<u>96,2</u>	575,9
6. Abschreibungen				
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	191,3		184,5	
b) Abschreibungen des Sonderverlustkontos gemäß § 17 Abs. 4 DMBiLG	<u>4,4</u>	195,7	<u>0,0</u>	184,5
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>650,7</u>	1.563,0	<u>661,7</u>	1.536,8
8. Erträge aus Beteiligungen	0,0		0,0	
9. Erträge aus anderen Wertpapieren	5,5		6,9	
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	25,7		47,9	
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>98,4</u>	-67,2	<u>109,4</u>	-54,7
12. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		491,4		266,1
13. Steuern vom Einkommen und Ertrag		0,0		0,0
14. Sonstige Steuern		13,3		15,7
15. Jahresüberschuss(+)/ -fehlbetrag (-)		478,0		250,4

Jahresabschluss zum 31.07.2018 Mittelsächsische Theater und Philharmonie gGmbH

I. Bilanz (T€)

Aktivseite	31.07.18	31.07.17	Passivseite	31.07.18	31.07.17
A. Anlagevermögen	256,8	233,6	A. Eigenkapital	975,8	1.101,2
<i>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</i>	18,1	15,5	<i>I. Gezeichnetes Kapital</i>	46,1	46,1
Software und Noten	18,1	15,5	<i>II. Kapitalrücklage</i>	166,0	166,0
<i>II. Sachanlagen</i>	238,8	218,1	<i>III. Gewinnrücklage</i>	889,171	861,324
Betriebs- und Geschäftsausstattung	238,8	218,1	<i>IV. Jahresüberschuss</i>	-125,4	27,8
B. Umlaufvermögen	1.856,4	1.700,1	B. Rückstellungen	756,8	487,0
<i>I. Vorräte</i>	13,0	13,9	Sonstige Rückstellungen	756,8	487,0
Handelswaren	13,0	13,9	C. Verbindlichkeiten	409,6	312,9
<i>II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</i>	69,2	33,3	1. Erhaltene Anzahlungen	16,0	40,4
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	55,4	11,2	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	164,3	139,0
2. Forderungen gegenüber Gesellschaftern	12,9	21,9	3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	0,5	8,1
3. Sonstige Vermögensgegenstände	0,9	0,1	4. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,0	7,266
<i>VI. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten</i>	1.774,2	1.652,9	5. Sonstige Verbindlichkeiten	228,7	118,0
			davon aus Steuern 101,4 T€ (i. Vj. 70,6 T€)		
			davon im Rahmen der sozialen Sicherheit 73,39 T€ (i. Vj. 33,2 T€)		
C. Rechnungsabgrenzungsposten	43,9	29,2	D. Rechnungsabgrenzungsposten	15,0	61,8
Summe Aktiva	2.157,1	1.962,9	Summe Passiva	2.157,1	1.962,9

II. Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.08.2017 bis 31.07.2018 (T€)

	2017/2018		2016/2017	
1. Umsatzerlöse	1.285,6		972,0	
2. Sonstige betriebliche Erträge	<u>6.262,0</u>	7.547,6	<u>7.072,1</u>	8.044,1
3. Sachaufwendungen für den Spielbetrieb				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe und für bezogene Waren	392,5		329,7	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>451,2</u>	843,7	<u>411,4</u>	741,1
4. Personalaufwand				
a) Löhne, Gehälter und Honorare	7.555,3		6.875,3	
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>1.692,0</u>	9.247,2	<u>1.545,1</u>	8.420,5
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	82,5		135,6	
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>613,5</u>	10.786,9	<u>448,4</u>	9.745,6
7. Zinserträge	1,0		0,5	
8. Zinsaufwendungen	<u>25,4</u>	-24,4	<u>26,4</u>	-25,9
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		-3.263,7		-1.727,4
10. Sonstige Steuern		-0,6		-0,4
11. Erträge aus Defizitausgleich		3.138,9		2.605,6
12. Jahresüberschuss(+)/ -fehlbetrag (-)		-125,4		877,8

Jahresabschluss zum 31.12.2017 Freiburger Bäderbetriebsgesellschaft mbH

I. Bilanz (T€)

Aktivseite	31.12.17	31.12.16	Passivseite	31.12.17	31.12.16
A. Anlagevermögen	7.214,6	7.520,0	A. Eigenkapital	4.913,8	4.913,8
<i>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</i>	<i>0,8</i>	<i>1,3</i>	<i>I. Gezeichnetes Kapital</i>	<i>25,0</i>	<i>25,0</i>
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	0,8	1,3	<i>II. Kapitalrücklage</i>	<i>4.888,8</i>	<i>4.888,8</i>
<i>II. Sachanlagen</i>	<i>7.213,8</i>	<i>7.518,7</i>	<i>III. Jahresfehlbetrag</i>	<i>0,0</i>	<i>0,0</i>
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	6.280,3	6.484,1	B. Rückstellungen	187,1	101,1
2. Technische Anlagen und Maschinen	887,7	970,4	Sonstige Rückstellungen	187,1	101,1
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	45,8	64,2	C. Verbindlichkeiten	2.378,9	2.797,3
B. Umlaufvermögen	272,6	300,3	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr 493,3 T€ (i. Vj. 495,1 T€)	1.576,0	2.166,4
<i>I. Vorräte</i>	<i>7,6</i>	<i>9,8</i>	2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr 236,4 T€ (i. Vj. 228,4 T€)	236,4	228,5
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	5,0	6,7	3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr 33,8 T€ (i. Vj. 31,3 T€)	33,9	31,4
2. Fertige Erzeugnisse und Waren	2,6	3,1	4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	526,4	363,3
<i>II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</i>	<i>96,9</i>	<i>74,6</i>	5. Sonstige Verbindlichkeiten davon aus Steuern 4,0 T€ (i. Vj. 4,1 T€) davon im Rahmen der sozialen Sicherheit 0,1 T€ (i. Vj. 0 T€) davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr 6,2 T€ (i. Vj. 7,8 T€)	6,2	7,8
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	78,4	53,3	D. Rechnungsabgrenzungsposten	24,4	28,1
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,3	3,865			
3. Sonstige Vermögensgegenstände	18,1	17,4			
<i>III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks</i>	<i>168,1</i>	<i>215,9</i>			
C. Rechnungsabgrenzungsposten	17,0	20,0			
Summe Aktiva	7.504,2	7.840,3	Summe Passiva	7.504,2	7.840,3

II. Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01. bis 31.12.2017 (T€)

	2017		2016	
1. Umsatzerlöse	1.458,4		1.456,3	
2. Sonstige betriebliche Erträge	<u>7,9</u>	1.466,4	<u>9,8</u>	1.466,1
3. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe und für bezogene Waren	607,2		621,3	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>265,2</u>	872,4	<u>216,1</u>	837,4
4. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	765,8		713,9	
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>188,6</u>	954,4	<u>171,8</u>	885,7
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegen- stände des Anlagevermögens und Sachanlagen	429,9		412,6	
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>220,7</u>	2.477,5	<u>235,1</u>	2.370,8
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,0		0,0	
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>46,7</u>	-46,7	<u>65,0</u>	-65,0
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		-1.057,8		-969,7
10. sonstige Steuern		11,5		11,5
11. Erträge aus Verlustübernahme		1.069,3		981,2
12. Jahresüberschuss(+)/ -fehlbetrag (-)		0,0		0,0

Jahresabschluss zum 31.12.2017 Stadtbau Freiberg GmbH

I. Bilanz (T€)

Aktivseite	31.12.17	31.12.16	Passivseite	31.12.17	31.12.16
A. Anlagevermögen	473,8	550,9	A. Eigenkapital	416,1	457,0
<i>I. Sachanlagen</i>	473,8	550,9	<i>I. Gezeichnetes Kapital</i>	400,3	400,3
1. Grundstücke und Bauten	473,2	550,2	<i>II. Gewinnvortrag</i>	6,7	0
2. Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,6	0,7	<i>III. Jahresüberschuss</i>	9,0	56,7
B. Umlaufvermögen	1.213,0	1.286,6	B. Rückstellungen	905,8	942,4
<i>I. Forderungen u. sonstige Vermögensgegenstände</i>	123,8	109,9	1. Rückstellung für Bauinstandhaltung	55,0	55,0
1. Forderungen aus Lieferung und Leistung	116,1	102,8	2. Sonstige Rückstellungen	850,8	887,4
2. Forderungen gegen Gesellschafter	7,7	6,9	C. Verbindlichkeiten	375,4	449,1
3. Sonstige Vermögensgegenstände	0,0	0,2	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	360,5	433,3
<i>II. Flüssige Mittel</i>	1.089,2	1.176,7	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	4,9	3,2
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	1.089,2	1.176,7	3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschafter	6,8	10,2
C. Rechnungsabgrenzungsposten	10,6	11,1	4. Sonstige Verbindlichkeiten	3,3	2,5
			davon aus Steuern 3,3 T€ (i. Vj.,2,4 T€)		
Summe Aktiva	1.697,3	1.848,6	Summe Passiva	1.697,3	1.848,6

II. Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01. bis 31.12.2017 (T€)

	2017		2016	
1. Umsatzerlöse				
a) aus der Vermietung Parkhäuser	285,9		286,8	
b) aus Sanierungstätigkeit	<u>321,9</u>	607,8	<u>333,4</u>	620,2
2. Sonstige betriebliche Erträge		<u>122,6</u>		<u>8,1</u>
		730,4		628,3
3. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für bezogene Leistungen		101,5		95,5
4. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	222,4		203,3	
b) Soziale Abgaben	<u>50,4</u>	272,8	<u>46,0</u>	249,2
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		77,1		77,8
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen		<u>253,1</u>		<u>128,9</u>
		704,5		551,4
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		0,0		0,0
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>16,9</u>		<u>19,9</u>
		-16,9		-19,9
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		9,0		57,0
10. Sonstige Steuern				0,2
		0,0		
11. Jahresüberschuss(+)/ -fehlbetrag (-)		9,0		56,7

Jahresabschluss zum 31.12.2017 DIWO Freiberg GmbH

I. Bilanz (T€)

Aktivseite	31.12.17	31.12.16	Passivseite	31.12.17	31.12.16
A. Anlagevermögen	204,7	0,0	A. Eigenkapital	194,2	26,3
<i>I. Sachanlagen</i>	204,7	0,0	<i>I. Gezeichnetes Kapital</i>	25,0	25,0
1. technische Anlagen und Maschinen	127,0	0,0	<i>II. Kapitalrücklage</i>	200,0	0,0
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2,2	0,0	<i>III. Gewinnvortrag</i>	0,3	0,1
3. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	75,5	0,0	<i>IV. Jahresüberschuss</i>	-31,1	1,2
B. Umlaufvermögen	29,1	33,3	B. Rückstellungen	10,6	7,0
<i>I. Forderungen und Sonstige Vermögensgegenstände</i>	12,0	6,6	1. Steuerrückstellungen	0,2	0,6
1. Forderungen gegen Gesellschafter	12,0	6,6	2. Sonstige Rückstellungen	10,4	6,4
2. Sonstige Vermögensgegenstände	0,0	0,0	C. Verbindlichkeiten	38,4	0,0
<i>III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten</i>	17,2	26,7	1. Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung	2,14	0,0
	17,2	26,7	2. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	35,45	0,0
C. Rechnungsabgrenzungsposten	9,4	0,0	3. sonstige Verbindlichkeiten	0,8	0,0
Summe Aktiva	243,2	33,3	Summe Passiva	243,2	33,3

II. Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01. bis 31.12.2017 (T€)

	2017		2016	
1. Umsatzerlöse	10,0		0,0	
2. Sonstige betriebliche Erträge	<u>1,0</u>	10,9	<u>8,4</u>	8,4
3. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	0,7		0,0	
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>0,2</u>	0,8	<u>0,0</u>	0,0
4. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegen- stände des Anlagevermögens und Sachanlagen		0,1		0,0
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>41,0</u>	42,0	<u>6,9</u>	6,9
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		0,0		0,0
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>0,0</u>	0,0	<u>0,0</u>	0,0
8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		-31,1		1,5
9. sonstige Steuern		0,0		0,2
10. Jahresüberschuss(+)/ -fehlbetrag (-)		-31,1		1,2

Jahresabschluss zum 31.12.2017 Servicegesellschaft Seniorenheime Freiberg mbH

I. Bilanz (T€)

Aktivseite	31.12.17	31.12.16	Passivseite	31.12.17	31.12.16
A. Anlagevermögen	1,7	2,3	A. Eigenkapital	374,4	364,1
<i>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</i>	<i>0,0</i>	<i>0,0</i>	<i>I. Gezeichnetes Kapital</i>	<i>25,0</i>	<i>25,0</i>
Software	0,0	0,0	<i>II. Gewinnrücklagen</i>	<i>150,0</i>	<i>150,0</i>
<i>II. Sachanlagen</i>	<i>1,7</i>	<i>2,3</i>	<i>III. Bilanzgewinn</i>	<i>199,4</i>	<i>189,1</i>
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1,7	2,3			
B. Umlaufvermögen	449,9	426,9	B. Rückstellungen	18,5	16,5
<i>I. Vorräte</i>	<i>47,0</i>	<i>36,8</i>	1. Steuerrückstellungen	0,0	1,4
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	47,0	36,8	2. Sonstige Rückstellungen	18,5	15,2
<i>II. Forderungen und sonstige Vermögens- gegenstände</i>	<i>155,2</i>	<i>187,7</i>	C. Verbindlichkeiten	59,6	49,5
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,0	0,0	1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr 26,1 T€ (i. Vj. 25,1 T€)	26,1	25,1
2. Forderungen gegen Gesellschafter	137,9	180,8	2. Sonstige Verbindlichkeiten davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr 33,5 T€ (i. Vj. 24,4 T€) davon aus Steuern 10,1 T€ (i. Vj. 9,7 T€)	33,5	24,4
3. Sonstige Vermögensgegenstände	17,3	6,9			
<i>III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten</i>	<i>247,7</i>	<i>202,5</i>			
C. Rechnungsabgrenzungsposten	1,0	0,9	D. Rechnungsabgrenzungsposten	0,0	0,0
Summe Aktiva	452,5	430,1	Summe Passiva	452,5	430,1

II. Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01. bis 31.12.2017 (T€)

	2017		2016	
1. Umsatzerlöse	2.415,9		2.316,2	
2. Sonstige betriebliche Erträge	<u>25,0</u>	2.440,9	<u>26,2</u>	2.342,4
3. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe und für bezogene Waren	554,3		539,4	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>14,0</u>	568,3	<u>3,1</u>	542,4
4. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	1.234,4		1.133,3	
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Alters- versorgung und für Unterstützung	<u>255,9</u>	1.490,3	<u>237,1</u>	1.370,4
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegen- stände des Anlagevermögens und Sachanlagen	0,7		0,6	
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>366,8</u>	2.426,1	<u>368,2</u>	2.281,6
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,2		0,1	
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>0,0</u>	0,2	<u>0,0</u>	0,1
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		15,0		60,9
10. Steuern vom Einkommen und Ertrag		4,7		19,0
11. Jahresüberschuss(+)/ -fehlbetrag (-)		10,3		41,9

Jahresabschluss zum 31.12.2017 Freiberger Stromversorgung GmbH

I. Bilanz (T€)

Aktivseite	31.12.17	31.12.16	Passivseite	31.12.17	31.12.16
A. Anlagevermögen	11.796,6	12.174,4	A. Eigenkapital	11.429,3	10.037,7
<i>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</i>	1.142,7	1.257,3	<i>I. Gezeichnetes Kapital</i>	3.100,0	3.100,0
1. Geleistete Baukostenzuschüsse	1.116,1	1.226,7	<i>II. Kapitalrücklage</i>	1.419,1	1.419,1
2. Grunddienstbarkeiten	26,6	30,7	<i>III. Gewinnrücklagen</i>		
			Andere Gewinnrücklagen	2.000,0	2.000,0
<i>II. Sachanlagen</i>	10.653,9	10.917,1	<i>IV. Gewinnvortrag</i>	2.718,6	2.235,7
1. Grundstücke	132,8	132,8	<i>V. Jahresüberschuss</i>	2.191,6	1.282,9
2. Erzeugungsanlagen	36,4	40,5			
3. Verteilungsanlagen	10.307,6	10.723,5	B. Empfangene Ertragszuschüsse	200,5	315,1
4. Andere Anlagen, Betriebs- u. Geschäftsausst.	0,0	0,0			
5. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	177,1	20,3	C. Sonderposten für Investitionszuschüsse	2.217,5	2.138,2
B. Umlaufvermögen	7.279,8	5.618,8	D. Rückstellungen	2.267,3	2.367,5
<i>I. Vorräte</i>	99,9	94,7	1. Steuerrückstellungen	197,5	52,2
			2. Sonstige Rückstellungen	2.069,8	2.315,3
<i>II. Forderungen u. sonstige Vermögensgegenstände</i>	5.021,8	5.003,5			
1. Forderungen aus Lieferungen u. Leistungen	4.520,7	4.473,9	E. Verbindlichkeiten	2.974,5	2.945,5
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	302,3	378,2	1. Verbindl. gegenüber Kreditinstituten	850,0	1.050,0
3. Forderungen gegen Gesellschafter	98,4	57,7	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	914,1	640,6
4. Sonstige Vermögensgegenstände	100,3	93,7	3. Verbindl. gegenüber verbundenen Unternehmen	486,3	754,1
			4. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	246,2	295,1
<i>III. Guthaben bei Kreditinstituten</i>	2.158,1	520,7	5. Sonstige Verbindlichkeiten	478,0	205,8
C. Rechnungsabgrenzungsposten	12,6	10,7	F. Rechnungsabgrenzungsposten	0,0	0,0
Summe Aktiva	19.089,1	17.804,0	Summe Passiva	19.089,1	17.804,0

II. Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01. bis 31.12.2017 (T€)

	2017		2016	
1. Umsatzerlöse	28.170,1		27.368,6	
Stromsteuer	-1.388,9		-1.459,0	
2. Sonstige betriebliche Erträge	<u>977,1</u>	27.758,4	<u>902,2</u>	26.811,9
3. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe	20.371,4		19.763,4	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>3.494,8</u>	23.866,2	<u>3.683,3</u>	23.446,7
4. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	842,1		852,7	
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>468,3</u>	25.176,6	<u>374,3</u>	24.673,7
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3,7		3,5	
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>24,6</u>	-20,9	<u>30,0</u>	-26,5
8. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		2.560,9		2.111,6
9. Steuern vom Einkommen und Ertrag	369,0		828,2	
10. Sonstige Steuern	<u>0,3</u>	369,3	<u>0,5</u>	828,7
11. Jahresüberschuss(+)/ -fehlbetrag (-)		2.191,6		1.282,9

Jahresabschluss zum 31.12.2017 Freiberger Erdgas GmbH

I. Bilanz (T€)

Aktivseite	31.12.17	31.12.16	Passivseite	31.12.17	31.12.16
A. Anlagevermögen	13.692,6	14.838,6	A. Eigenkapital	20.289,8	18.198,3
<i>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</i>	54,1	81,4	<i>I. Gezeichnetes Kapital</i>	4.450,7	4.450,7
1. Konzessionen	54,1	81,4	<i>II. Kapitalrücklage</i>	1.250,4	1.250,4
<i>II. Sachanlagen</i>	13.638,5	14.757,2	<i>III. Gewinnrücklagen</i>	5.556,2	5.556,2
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	1.840,0	1.922,5	1. Andere Gewinnrücklagen	5.028,6	5.028,6
2. Technische Anlagen und Maschinen	11.774,0	12.812,6	2. Sonderrücklage gemäß § 27 Abs. 2 DMBilG	476,9	476,9
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	12,5	13,0	3. Sonderrücklage gemäß § 17 Abs. 4 DMBilG	50,7	50,7
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	12,0	9,0	<i>IV. Gewinnvortrag</i>	3.441,0	2.051,1
<i>III. Finanzanlagen</i>	0,0	0,0	<i>V. Jahresüberschuss</i>	5.591,4	4.889,9
Beteiligungen	0,0	0,0	B. Empfangene Ertragszuschüsse	47,2	74,5
B. Umlaufvermögen	15.906,4	13.917,4	C. Sonderposten für Investitionszuschüsse	1.641,5	1.654,1
<i>I. Vorräte</i>	347,4	299,4	D. Sonderposten für Sonderabschreibungen	35,5	38,9
Betriebsstoffe	347,4	299,4	E. Rückstellungen	1.728,7	2.286,9
<i>II. Forderungen u. sonstige Vermögensgegenstände</i>	4.865,6	5.480,0	1. Steuerrückstellungen	967,9	918,2
1. Forderungen aus Lieferungen u. Leistungen	4.054,6	3.973,1	2. Sonstige Rückstellungen	760,8	1.368,7
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	470,8	627,2	F. Verbindlichkeiten	5.869,2	6.511,8
3. Sonstige Vermögensgegenstände	340,2	879,8	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	3.483,3	4.216,7
<i>III. Guthaben bei Kreditinstituten</i>	10.693,4	8.137,9	2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	1.127,0	1.122,4
C. Rechnungsabgrenzungsposten	13,0	8,6	3. Verbindl. gegenüber verbundenen Unternehmen	793,0	819,8
			4. Sonstige Verbindlichkeiten	465,9	352,9
			davon aus Steuern 162,1 T€ (i. Vj. 159,6 T€)		
			G. Rechnungsabgrenzungsposten	0,0	0,0
Summe Aktiva	29.611,9	28.764,5	Summe Passiva	29.611,9	28.764,5

II. Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01. bis 31.12.2017 (T€)

	2017		2016	
1. Umsatzerlöse	23.424,1		22.218,1	
Energiesteuer	-999,7		-1.025,4	
2. Sonstige betriebliche Erträge	<u>1.146,0</u>	23.570,4	<u>1.958,2</u>	23.150,9
3. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Betriebsstoffe und für bezogene Waren	8.663,7		10.035,3	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>3.958,8</u>	12.622,5	<u>3.606,0</u>	13.641,3
4. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegen- stände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.771,1		1.774,5	
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>316,7</u>	14.710,3	<u>665,8</u>	16.081,6
6. Erträge aus Beteiligungen	0,0		29,1	
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2,6		4,9	
8. Abschreibung auf Finanzanlagen	0,0		11,0	
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>51,2</u>	-48,6	<u>60,8</u>	-37,9
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		8.811,5		7.031,4
11. Steuern vom Einkommen und Ertrag	1.985,1		1.706,3	
12. Sonstige Steuern	<u>1.235,0</u>	3.220,1	<u>435,2</u>	2.141,5
13. Jahresüberschuss(+)/ -fehlbetrag (-)		5.591,4		4.889,9

Jahresabschluss zum 31.12.2017 Deutsches Brennstoffinstitut Vermögensverwaltungs-GmbH

I. Bilanz (T€)

Aktivseite	31.12.17	31.12.16	Passivseite	31.12.17	31.12.16
A. Anlagevermögen	5.143,2	5.234,6	A. Eigenkapital	5.600,8	5.061,7
<i>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</i>	0,6	1,1	<i>I. Gezeichnetes Kapital</i>	1.300,0	1.300,0
1. Gewerbliche Schutzrechte u. ä. Rechte u. Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten u. Werten	0,6	1,1	<i>II. Gewinnrücklagen</i>	1.949,7	1.949,7
2. Geleistete Anzahlungen	0,0	0,0	<i>III. Gewinnvortrag</i>	1.812,0	1.419,3
<i>II. Sachanlagen</i>	4.936,3	5.027,2	<i>IV. Jahresüberschuss</i>	539,1	392,7
1. Grundstücke und Bauten	4.691,8	4.815,6	B. Rückstellungen	175,2	158,0
2. Technische Anlagen u. Maschinen	35,2	40,7	1. Rückstellungen für Pensionen	71,8	101,2
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	110,0	121,7	2. Sonstige Rückstellungen	103,4	56,8
4. Anlagen im Bau	99,3	49,3	C. Verbindlichkeiten	365,3	523,4
<i>III. Finanzanlagen</i>	206,2	206,2	1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	114,6	219,8
Anteile an verbundenen Unternehmen	206,2	206,2	2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	175,3	235,7
B. Umlaufvermögen	968,8	484,8	3. Sonstige Verbindlichkeiten	75,4	68,0
<i>I. Forderungen u. sonstige Vermögensgegenstände</i>	96,7	64,7	davon aus Steuern 1,9 T€ (i. Vj. 1,5 T€)		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	85,3	48,8	D. Rechnungsabgrenzungsposten	2,8	8,2
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	11,4	15,4			
3. Sonstige Vermögensgegenstände	0,1	0,5			
<i>II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten</i>	872,1	420,1			
C. Rechnungsabgrenzungsposten	32,2	31,9			
Summe Aktiva	6.144,2	5.751,2	Summe Passiva	6.144,1	5.751,2

II. Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01. bis 31.12.2017 (T€)

	2017		2016	
1. Umsatzerlöse	2.174,3		2.240,9	
2. Sonstige betriebliche Erträge	<u>25,4</u>	2.199,7	<u>1,0</u>	2.241,9
3. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe	397,1		400,1	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>2,9</u>	400,0	<u>4,5</u>	404,6
4. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	298,0		281,9	
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung	<u>65,9</u>	363,9	<u>66,8</u>	348,7
davon für Altersversorgung 0 T€				
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	216,5		315,5	
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>616,3</u>	1.596,7	<u>712,2</u>	1.781,0
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,0		0,1	
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>10,5</u>	-10,5	<u>15,0</u>	-14,8
9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		592,6		446,1
10. Sonstige Steuern		53,3		53,3
11. Jahresüberschuss		539,3		392,8

